

Die  
regionale  
Elternzeitung



# KARLSRUHER KIND

April 2019

monatlich / kostenlos

30. Jahrgang / Nr. 4

**30** Jahre  
Karlsruher Kind

Schwerpunktthema:  
**Familie &  
Gesundheit**

Gefällt mir  
**facebook**



[www.facebook.com/KarlsruherKind](http://www.facebook.com/KarlsruherKind)

 **Kinder- und  
Familienfreundlicher  
Service®**

mit dem Karlsruher  
**Kinderkalender**  
über 1000 Veranstaltungen  
für Kinder und Eltern

WILLKOMMEN IM  
**WUNDER  
PARK**



MIT DER  
STIMME VON  
**LENA**

**AB 11. APRIL IM KINO**  
IN 2D UND 3D

## KARLSRUHER KIND – KOMMT IN DEN BESTEN FAMILIEN VOR! JETZT SCHON IM 30. JAHRGANG!

Stadt Karlsruhe  
Sozial- und Jugendbehörde | Kinderbüro



© Stadt Karlsruhe | Layout: Proß | Bild: Süß | Stand: März 2018

### Für einen guten Start ins Leben

Die Begrüßungsmappe und das Begrüßungsgeschenk für Karlsruher Babys erhalten Sie in den folgenden Startpunkt-Familienzentren.

#### Karlsruher Startpunkt-Familienzentren

- Brunhilde-Baur-Haus, Linkenheimer Landstraße 133  
**Elterncafé:** Montag 9:30 bis 11:30 Uhr
- Diakonisches Werk Karlsruhe, Heilbronner Straße 28 e  
**Elterncafé:** Montag 10 bis 12 Uhr
- Schülerhort Mühlburg (pro familia), Weinbrennerstraße 69 a  
**Elterncafé:** Montag 10 bis 12 Uhr
- Ökumenisches Gemeindezentrum, Elsa-Brandström-Straße 18  
**Elterncafé:** Freitag: 9 bis 11 Uhr
- Kinder- und Jugendtreff Waldstadt, Neisser Straße 8  
**Elterncafé:** Dienstag 10 bis 12 Uhr
- Neues Christophorus-Haus, Thomas-Mann-Straße 3  
**Elterncafé:** Dienstag 15:30 bis 17:30 Uhr
- AWO Haus der Familie, Kronenstraße 15  
**Elterncafé:** Mittwoch 10 bis 12 Uhr
- Evangelische Gemeindezentrum, Struvestraße 45  
**Elterncafé:** Mittwoch 10 bis 12 Uhr
- Familienzentrum Caritashaus, Sophienstraße 33  
**Elterncafé:** Mittwoch 15 bis 17 Uhr
- Hardtwaldzentrum/Paritätische Sozialdienste, Kanalweg 40/42  
**Elterncafé:** Mittwoch 9:30 bis 11:30 Uhr
- Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Passagehof 10  
**Elterncafé:** Donnerstag 10 bis 12 Uhr
- Evangelische Gemeinde Rüppurr, Diakonissenstraße 26  
**Elterncafé:** Donnerstag 10 bis 12 Uhr
- Weißerose/Gemeinschaftszentrum Oberreut, Otto-Wels-Straße 31  
**Elterncafé:** Freitag 10 bis 12 Uhr
- Kinder- und Jugendtreff Südstadt, Augartenstraße 21  
**Elterncafé:** Freitag 10 bis 12 Uhr

#### Durlacher Verbund Familie im Zentrum

- Luther-Melanchthon-Gemeindezentrum, Bilfinger Straße 5  
**Elterncafé:** Dienstag 10:15 bis 12:15 Uhr
- Kinder- und Jugendhaus Durlach (StJA e.V.), Weiherstraße 1  
**Elterncafé:** Mittwoch 12 bis 14 Uhr (mit Mittagessen)
- AWO Ambulante Jugendhilfen Durlach, Bleichstraße 9  
**Elterncafé:** Donnerstag 10 bis 12 Uhr

## Liebe Leserinnen & Leser,

manchmal geht mir der Hut hoch. Heute zum Beispiel: Vorhin lief hier am Fenster ein Vater mit einem etwa dreijährigen Kind im Buggy vorbei. Er hoch konzentriert am Telefonieren, das Kind teilnahmslos. Kurz danach eine Frau (Mutter, ebenfalls mit einem Kleinkind im Buggy. Sie das Smartfon unter dem Kinn und eine Zigarette in der anderen Hand. Das Kind laut schreiend, aber völlig unbeachtet.



Geht's noch? Auch ich bin Raucher, aber alles zu seiner Zeit! Und dass Handys am Steuer verboten sind, hat den Grund, dass man (übrigens auch mit Freisprecheinrichtung) stark abgelenkt ist vom momentanen Geschehen. Und wenn das Kind im Kinderwagen schreit oder weint, dann ist das „momentanes Geschehen“ mit allererster Priorität!

Ich bin bekanntermaßen gegen unnötige gesetzliche Regelungen und fragwürdige Verbote. Aber offensichtlich kann man solchen Eltern nur durch ein **Handyverbot am Kinderwagen** die Augen öffnen.

Oder wir arbeiten weiter daran, mit dem KARLSRUHER KIND Eltern immer wieder daran zu erinnern, dass unsere Kinder in unserem Bewusstsein und bei unserer Aufmerksamkeit das Wichtigste sein müssen – von Anfang an und zu jeder Zeit!

In dieser Ausgabe mit dem Schwerpunktthema „Familie & Gesundheit“ haben wir diesmal darauf verzichtet, das Thema „Impfen“ anzusprechen, sind aber nach wie vor der Meinung, dass kategorische Impfgegner nicht nur gegenüber ihren Kindern, sondern auch gegenüber der Gesellschaft unverantwortlich handeln. Dazu finden Sie in den nächsten Ausgaben sicher wieder den einen oder anderen Beitrag. Auch diesmal werden Sie in unseren Kolumnen und Glossen wieder ein bisschen Unterhaltung und hoffentlich auch ein Schmunzeln erleben. In jedem Fall wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern einen schönen April – und wie immer natürlich viel Spaß beim Schmökern in Ihrem neuen KARLSRUHER KIND!

Ihr  
*Karl Goerner*

### Inhalt:

Eltern aktuell	Seite	2-3	Kultur für Kids	Seite	22-23
Karlsruhe aktuell	Seite	4-13	Kinderseite „Karlchen“	Seite	24-25
Ostern	Seite	14-15	Buchtipp	Seite	26-27
<b>Thema:</b>			Spielertipp	Seite	28-29
Familie & Gesundheit	Seite	16-18	Kinderkalender	Seite	30-43
Rund ums Lernen	Seite	19-19	Flohmarkt / Märkte	Seite	44-45
Sport & Freizeit	Seite	20-21	Kontakte für Eltern	Seite	46-47

### Impressum

Das KARLSRUHER KIND wird 2019 im 31. Jahrgang monatlich in einer Auflage von derzeit 35.000 Exemplaren an über 1.500 Auslagestellen kostenlos verteilt. Die gesamte Ausgabe ist auch im Internet unter „www.karlsruher-kind.de“ nachlesbar und downloadbar.

Herausgabe, Redaktion & Anzeigenannahme: Verlag Karl Goerner, Postfach 410254, 76202 KA

Redaktion: Karlsruhe-Durlach · Gritznerstraße 3 · 76227 Karlsruhe · Tel. 07 21 - 59 66 99 0

E-mail: [info@karlsruher-kind.de](mailto:info@karlsruher-kind.de)

Homepage: [www.karlsruher-kind.de](http://www.karlsruher-kind.de)

V.i.S.d.P.: Karl Goerner · Satz, Layout: Thomas Surawicz

Online-Redaktion: Yvette Pistor · Druck: Badische Neueste Nachrichten, Karlsruhe

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 30 vom 1.1.2019 ([www.karlsruher-kind.de/mediadaten/](http://www.karlsruher-kind.de/mediadaten/)).

Der Nachdruck – auch auszugsweise – bedarf der Gestattung des Herausgebers. Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Titelfoto: Titel: Paramount Pictures Germany ([paramount.de](http://paramount.de))

## Schon wieder Ostern?

Kolumne von Eva Unterburg

Mein Verleger meint: „Schreib’ doch was über Ostern, hatten wir länger nicht mehr“. Stimmt, da hat er wohl recht, ist ja auch schon wieder ein Jahr her. Um nicht gleich mit der Tür ins Haus zu fallen und meine christliche Erziehung unter Beweis zu stellen, beginne ich nicht mit der eigentlichen Bedeutung dieses wichtigsten aller kirchlichen Feste, sondern schau mal im Netz, was da so Österliches geboten wird. Was ich spontan finde, ist sehr schön bunt, es eiert und haselt



Foto: ©delater\_pixelio.de

## Wer haftet bei illegalem Filesharing?

Rechtskolumne von Rechtsanwältin Patricia Deutsch

Seit dem Jahr 2010 und der Entscheidung „Sommer unseres Lebens“ des Bundesgerichtshofes gibt es in der juristischen als auch nicht-juristischen Welt vielfach Verwirrung darüber, wie man (Eltern sowie Kinder) für illegal heruntergeladene Filme, Serien, Computerspiele und Musik haftet. Nach dieser Entscheidung mussten sich die Gerichte vielfach mit Folgefragen zur generellen Haftung bei illegalem Filesharing befassen. Klar ist nach wie vor: Das Herunterladen von Filmen, Serien und Musik sowie auch Computerspiele und anderen urheberrechtlich geschützten Werken aus illegalen Quellen ist verboten. Wenn Ihr Kind eine illegale Downloadplattform wie eMule, BitTorrent oder Torrent verwendet, so werden hier im Zweifel urheberrechtlich geschützte Werke heruntergeladen (ohne Erlaubnis des Rechteinhabers). Das Herunterladen von urheberrechtlich geschützten Werken aus diesen Quellen ist deshalb strafbar bzw. kann zivilrechtlich verfolgt werden, weil durch das Herunterladen gleichzeitig ein Upload erfolgt, sodass dies gleichzeitig anderen Personen wieder zur Verfügung gestellt wird. Damit wird eine weitere Streuung der Dateien erreicht. Dies wird von den Rechteinhabern entsprechend verfolgt. Wofür haftete ich bzw. mein Kind? Sofern Ihr Kind illegal urheberrechtlich geschützte Werke herunterlädt, so haftet grundsätzlich ihr Kind. Nach § 828 BGB ist ein Kind, das das 18. Lebensjahr noch nicht beendet hat, nicht verantwortlich, wenn es bei Begehung der schädigenden Handlung nicht die zur Erkenntnis der Verantwortlichkeit erforderliche Einsicht hatte. Dies bedeutet, wenn das Kind das Unrecht seines Tuns nicht

kennt bzw. auch nicht einsehen konnte, dann haftet es nicht. Je nach Alter wird ein bestimmter Grad an Einsichtsfähigkeit vermutet, wobei aber auch auf die individuellen Besonderheiten eines Kindes abgestellt wird. Da Kinder meist jedoch (noch) kein eigenes Einkommen haben, gehen Rechteinhaber schnell dazu über, direkt auf die Eltern zuzugehen. Diese sind meist auch Inhaber des Telefonanschlusses, über das das Kind sich das urheberrechtliche Werk heruntergeladen hat und damit sowieso erster Ansprechpartner für die Rechteinhaber. Wenn sich herausstellt, dass ein Kind die schädigende Handlung begangen hat, werden die Eltern dann aufgrund ihrer Aufsichtspflicht in Anspruch genommen.

Hierzu sollten Sie Folgendes wissen: Nach der Morpheus-Entscheidung des Bundesgerichtshofes vom 15.11.2012 (I ZR 74/12) genügen Eltern ihrer Aufsichtspflicht (im Beispiel bei einem 13-jährigen Kind), das grundlegende Gebote und Verbote befolgt, wenn sie dieses regelmäßig über die Rechtswidrigkeit einer Internetausbörse belehren und ihm die Teilnahme daran verbieten. Es besteht hier keine Verpflichtung der Eltern, die Nutzung des Internets durch das Kind zu überwachen. Eine Ausnahme besteht, wenn es in der Vergangenheit oder durch aktuelle Fälle Anhaltspunkte dafür gegeben hat, dass sich das Kind an das Ge- bzw. Verbot nicht hält und bspw. bereits einen Film oder ein Spiel heruntergeladen hat. Dann müssen Eltern wohl doch Kontrollen

durchführen, was je nach Grad des Verstoßes/der Verstöße In jedem Fall ist daher zu empfehlen, Ihr Kind bereits im frühen Stadium darüber aufzuklären, welche Gefahren und Risiken das Internet bergen kann, insbesondere bezogen auf die Teilnahme an Tauschbörsen und die Rechtswidrigkeit eines solchen Handelns. Dies kann natürlich in einer dem Kind verständlichen Art und Weise geschehen und muss nicht juristisch formell geschehen. Es sollte aber darauf geachtet werden, dass Sie bei sich notieren, wann eine solche Aufklärung und mit welchem Inhalt stattgefunden hat, da man dies im Zweifelsfall dann einem Gegner bzw. dem Gericht vorhalten kann.

Bei volljährigen Kindern ist es so, dass diese grundsätzlich eigenverantwortlich für die Verletzungen haften. Eine Aufsichtspflicht besteht ab Volljährigkeit des Kindes für die Eltern nicht mehr. Auch als Störer haften die Eltern dann nicht, wenn das volljährige Kind über Ihren Anschluss urheberrechtlich geschützte Werke missbräuchlich herunterlädt. Hier gilt wieder: Wenn Sie Anhaltspunkte haben, dass Ihr volljähriges Kind dies tut, müssen Sie dem Einhalt gebieten. Sie müssen aber ein volljähriges Kind nicht wie ein Minderjähriges über die Gefahren des Internets aufklären. Es schadet natürlich nicht, wenn Sie dies aber dennoch – gemeinsam mit jüngeren Geschwistern bspw. – wieder tun.

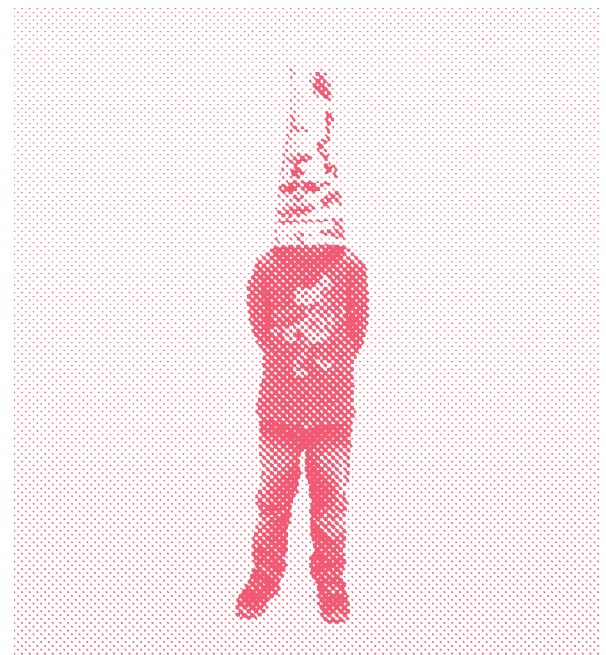
Claudia Tröller  
Rechtsanwältin  
Kuentzle Rechtsanwälte,  
76227 Karlsruhe-Durlach  
kuentzle-rechtsanwaelte.de

auf beinahe jedem Bild. Hier ein echter Fellhase, neckisch aus einem Körbchen schielend, dort ein Plüschvertreter von hinten zwischen glänzender Eierpracht. Lustige Eiergesichter wechseln sich mit stilvollen Tischdekorationen ab. Jetzt kommen wollweiße Lämmchen und gelbe Küken ins Spiel. Beide sind an Niedlichkeit kaum zu überbieten, außer sie sind aus Keramik, dann wird’s richtig schräg. Kitschfaktor 124967 und mehr. Auch mit den zum Teil grausigen elektronischen Postkarten im Schreckensdesign kann ich wenig anfangen, Happy Easter in Schnörkelschrift macht das Ganze nicht wirklich besser. Zwischen lila Krokussen, gelben Narzissen und rosa Tulpen entdeckte ich auf der fünften Bilderseite dann einen ersten Hinweis auf die Auferstehung Jesu und lande auf einer Seite, die christliche Postkarten zu

nicht kommerziellen Zwecken anbietet. Ich entdeckte das schöne Foto eines leeren Felsen-Grabes mit der Überschrift „Das Grab ist leer. Gesegnete Ostern“ und einige andere christliche Motive, mal mehr, mal weniger ansprechend. Das gefällt mir allemal besser als diese zu Tausenden grassierenden Hasenvideos, wo Hasilein mit Piepsestimme im Kleinstkindermodus versichert, wieeeeeee unglaublich lieb sie die Empfängerin – also mich – hätte, um zum Abschluss noch ein quetschenden „Happy Easter“ zu wünschen. Mein diesjähriger Ostergruß per Whatsgedöns steht fest. Und außerdem gehe ich mal wieder in die Kirche und zwar in der Oster-Nacht mit anschließendem Osterfeuer und schönen Gesängen – ist ja schon wieder ein Jahr her. Da hat mein Verleger schon Recht. Ihnen und Ihren Kindern ein frohes Osterfest!



**WORKSHOPS → FUTURE**  
**FASHION FOR FAMILY @BÄM** 24.03. | ab 8 J.  
 → **WALKING-ROBO @BÄM** 29.03. | ab 10 J.  
 → **DIE KLEINEN STROLCHE** 30.–31.03. | ab 9 J.  
 → **UPCYCLE IT: KREATIVER SCHMUCK**  
**AUS ELEKTROSCHROTT @BÄM** 07.04. | ab 8 J.  
 → **ZKM MAKER DAYS @BÄM** 17.–18.04. | ab 9 J.



→ **ZKM | MUSEUMSKOMMUNIKATION**  
**MEHR ZUM PROGRAMM** [zkm.de/fuehrungen-workshops](http://zkm.de/fuehrungen-workshops)  
**ANMELDUNG** 0721/8100-1330 | [workshops@zkm.de](mailto:workshops@zkm.de)

////// **zkm karlsruhe**

## Am Anfang steht die Angst

Glosse zur Totalüberwachung unserer Kinder von unserer Autorin Sarah Nagel

Wer Kinder hat, weiß, was Angst bedeutet. Vom Tag des positiven Schwangerschaftstests an begleitet einen eine zumindest unterschwellige Sorge, die immer neue Nahrung findet. Überstehen wir die ersten zwölf Wochen? Verläuft die Geburt gut? Dann sind da ja noch die Gefahr des Plötzlichen Kindstods, Kinderkrankheiten, Probleme in der Schule, später Mobbing, Alkohol, ... Die Liste ist endlos. Erziehungsberechtigte tun im Normalfall alles, um Risiken zu minimieren, und das ist nur allzu verständlich. Doch in den vergangenen Jahren ist ein neuer Faktor hinzugekommen, der das Bedürfnis der Eltern nach Sicherheit und Kontrolle – zumindest vordergründig – befriedigen soll: die Technik. Und mittlerweile treibt der Umgang damit zunehmend die seltsamsten Blüten.

Stellen Sie sich vor, jemand würde heimlich eine Kamera in Ihrem Wohnzimmer installieren, Ihre Gespräche belauschen, Ihnen einen GPS-Tracker in die Handtasche schmuggeln, ihr Handy plötzlich sperren oder ein virtuelles Gefängnis erschaffen. Sie wären wohl empört. Schließlich werden Ihre Grundrechte eingeschränkt. Doch es gibt nicht wenige Eltern, die auf solche Schnüffelmethode à la NSA zurückgreifen. Und die Begründungen sind immer

die gleichen: „Ich bin deutlich entspannter, wenn die Kinder alleine unterwegs sind“, heißt es, oder: „Ich vertraue meinem Kind blind, aber eben nicht den anderen Menschen“. Die Anbieter der detektivischen Spielereien wissen um diese Verunsicherung und werben: „Mithilfe der GPS-Ortung können Sie immer nachvollziehen, wann Ihr Kind sich wo aufhält. Sollte sich Ihr Kind zum Beispiel verlaufen, ist es für Sie ohne weiteres machbar, den Aufenthaltsort zu bestimmen und den Nachwuchs abzuholen. Eine stundenlange polizeiliche Suche kann somit oftmals vermieden werden.“

Ob Apps, Smartwatches oder natürlich -phones und diverse andere Gadgets – der Markt wächst. Das Geschäft mit der Angst der Eltern boomt. Doch wie berechtigt ist diese Angst? Hierbei muss man zwischen objektiver und subjektiver Angst unterscheiden. Objektiv ist es folgendermaßen: Die Kriminalitätsstatistik von 2017 verzeichnete den stärksten Rückgang seit mehr als 20 Jahren. Subjektiv ist es aber natürlich so, dass einem das gar nichts hilft, wenn das eigene Kind betroffen ist. Eltern möchten, dass ihr Kind sicher ist. Doch sie fügen ihm damit einen größeren Schaden zu, als sie denken. Man muss kein Experte sein, um zu wissen: Wenn Kinder ständig überwacht werden, ist es umso schwerer,

Selbstständigkeit und Selbstvertrauen zu entwickeln. Wenn Mama und Papa Leon den Weg zum Bäcker um die Ecke nur mit GPS-Ortung per Smartwatch zutrauen – was gibt Leon das für ein Gefühl?

Tatsächlich steht aber nicht immer die Angst um das Leib und Leben des Kindes im Vordergrund. Wann wird aus Angst Kontrolle? Schließlich muss man auch zugeben: Gerade Apps sind natürlich praktisch. Anstatt jeden Tag heimlich von Hand den Browserverlauf zu kontrollieren, reicht ein Blick aufs eigene Smartphone, um zu sehen, auf welchen Seiten die kleine Luisa wie lange unterwegs war und wie lange sie mit wem geschattet hat. Apps wie „Family Link“ von Google bieten großzügig an, uns einen Teil dieser modernen Erziehungsarbeit abzunehmen. „Setzen Sie sich doch mal mit Ihrer Familie zusammen und überlegen Sie sich Regeln für den Umgang mit digitalen Medien. So helfen Sie Ihrem Kind dabei, sich beim Lernen, Spielen und Surfen in der Onlinewelt zurechtzufinden.“ Danke, Google! Und wenn wir schon mal dabei sind, können wir auch

sogenannte Safe Zones einrichten, also vielleicht eine Grenze von 500 Metern ums Haus ziehen – wenn das Kind die verlässt, bekomme ich ein SOS-Signal aufs Handy. Es ist ja nur zu seinem eigenen Besten, oder? Nun ja: Auch Kinder haben ein Recht auf Privatsphäre. Natürlich dürfen Eltern darin eingreifen – das ergibt sich aus den Paragrafen 1626 und 1631 des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Stichwort „Elterliche Sorgfaltspflicht“. Aber einerseits werden Eltern geradezu hysterisch, wenn jemand ein Bild vom letzten Kindergeburtstag in die What's App-Gruppe stellt, ohne jeden einzelnen Erziehungsberechtigten vorher um Erlaubnis zu fragen. Andererseits erlauben sie weltumspannenden Internetkonzernen beinahe unbegrenzten Zugriff auf den Alltag unserer Kinder.

Dabei hat das System natürlich seine Tücken. Zuallererst: Die Gadgets können versagen. Außerdem stellte sich vergangenes



Sarah Nagel

Jahr heraus, dass keine einzige der Tracker-Apps aus dem Google Play Store sicher programmiert war. Dann passiert genau das, was nicht passieren soll: Hacker könnten gerade aufgrund dieser gesammel-

ten Daten Bewegungsprofile erstellen. Jemand, der dem Kind Böses will, weiß dann erst recht, wo sich ein Kind voraussichtlich wann aufhält. Hat er das Kind dann in seiner Gewalt, wirft er das Handy mit Tracking-App oder die Smartwatch mit Ortungsfunktion im Zweifelsfall einfach weg. Und darüber hinaus ist sowieso eines klar: Sobald das Kind kapiert hat, wie man die Schnüffel-App, die Mama und Papa installiert haben, löscht, hat es sich seinen Freiraum zurückerobert.

Vielleicht bietet das eine große Chance. Denn in diesem Freiraum kann sich seitens der Eltern etwas entwickeln. Nämlich entweder die altbekannte Angst – oder das neugewonnene Vertrauen.

Sarah Nagel

## Eierproduktion im Jahr 2018 um 2,0 % gestiegen

In Deutschland wurden im Jahr 2018 rund 12,3 Milliarden Eier produziert. Wie das Statistische Bundesamt weiter mitteilt, entspricht dies einer Steigerung von 2,0%. Berücksichtigt werden Betriebe mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

## 350 Eltern auf der ersten Kundgebung von ParentsForFuture in Karlsruhe

Ein Tag nach dem ersten weltweiten Streik der FridaysForFuture, kamen auf dem Karlsruher Marktplatz 350 Eltern und Großeltern zusammen, um ihre Unterstützung für die Aktionen der Schüler und Studenten zu bekunden. Mit Plakaten und Sprechchören schlossen sie sich der Forderung nach einer wirksamen Klimapolitik an. Viel Applaus erntete auch die Stellungnahme der Gruppe ScientistsForFuture, die sich ebenfalls entschieden hinter die Jugendproteste gestellt hatte und bereits von 23.000 Wissenschaftlern unterzeichnet wurde. In den Redebeiträgen wandten sich die Eltern dagegen, dass einzelne Schulleitungen unangemessen hart auf den Unterrichtsboykott der Schüler reagieren und forderten flexible Lösungen.

„Wenn unsere Regierung in der Klimapolitik derart versagt, dass junge Menschen ihre Zukunft existenziell bedroht sehen, dann haben sie das Recht auf

Kretschmann und Kultusministerin Eisenmann forderten sie unter anderem, den Druck auf die protestierenden Schüler zu stoppen.



In einer „Workshop-Phase“ während der Kundgebung sammelten die Teilnehmer in kleinen Gruppen Ideen für weitere Aktionen. Das Organisationsteam von ParentsForFuture Karlsruhe äußerte sich im Anschluss sehr zufrieden über die Beteiligung und die Fülle der eingegangenen Vorschläge.

„Eine so gut besuchte und so aktive Kundgebung zeigt, dass viele Eltern hinter den streikenden Schüler/-innen stehen und sich auch selbst engagieren wollen. Wir werden die vielen Vorschläge sortieren und so bald wie möglich auf www.parents4future-ka.de veröffentlichen, damit sich noch weitere Eltern anschließen können“, versprach Ingo Laubenthal.

**STÄRKE** - schenkt Ihnen Elternkurse!  
Landesweites Programm zur Elternbildung

**STÄRKE** 2019

im Stadt- und Landkreis Karlsruhe



Aktuelle Kurse und offene Treffs unter  
[www.karlsruhe.de/staerke](http://www.karlsruhe.de/staerke)  
[www.staerke-landkreis-karlsruhe.de](http://www.staerke-landkreis-karlsruhe.de)

## Zwischen Eisbär, Elch und Greif

Karlsruhe Tourismus informiert über Familienspaß in der Fächerstadt

**G**erade rund um Ostern, wenn die Natur erwacht und die Blüte vieler Pflanzen in den Parks beginnt, ist Karlsruhe ein wunderschönes Ausflugsziel für Familien. Die Verbindung von Stadt und Natur in der Fächerstadt ermöglicht es das verlängerte Osterwochenende abwechslungsreich zu gestalten.



### Karlsruhe – ein tierisches Vergnügen

Der Zoologische Stadtgarten Karlsruhe ist einer der ältesten Zoos Deutschlands und zeichnet sich durch seine Kombination von Stadtgarten und Zoo aus. Die Besucher erwarten aufregende Themenbereiche, die sich den verschiedenen tierischen Bewohnern und ihren natürlichen Lebensräumen anpassen. So tummeln sich Pinguine und Seelöwen in künstlich errichteten Küstenlandschaften und Schneeleoparden tigern durch eine Bergwelt. Die großzügigen Grünflächen eignen sich hervorragend für eine Pause oder man schlendert stattdessen durch den botanischen Bereich, um die bunte Blütenpracht zu genießen. Pünktlich zu Ostern beginnt jedes Jahr die Gondoletta-Saison. Die gemütliche Bootsfahrt sollte man sich bei einem Besuch auf keinen Fall entgehen lassen. Ebenso empfehlenswert, um verschiedene Tierarten zu bewundern, ist der Tierpark Oberwald. Der Tierpark entstand, als der Zoologische Stadtgarten mehr Platz benötigte und Tiere in Waldhege umsiedelte, die mit den hiesigen klimatischen Bedingungen bestens zurechtkommen. Hier kann man einen ausgedehnten Waldspaziergang mit einem Abstecher in den Tierpark verbinden, dessen Besuch kostenfrei ist.

### Karlsruhe Card

Unser Tipp: Mit der Karlsruhe Card entdecken Familien die Fächerstadt zum Bestpreis. Sie beinhaltet unter anderem freien Eintritt in den Zoologischen Stadtgarten sowie zahlreiche weitere Vergünstigungen. Die Kinderkarte (6-14 Jahre) ist für 5 Euro erhältlich und beinhaltet immer die Fahrt mit den ÖPNV im Stadtgebiet.

### Bunte Blumen, grüne Wiesen und eine Dampflok

Um das schöne Frühlingswetter und die Natur zu genießen, bietet sich der Schlosspark an. Grüne Wiesen, große Bäume, die Schatten spenden und der Schlossgartensee laden zum Verweilen ein. Ein besonderes Highlight, das bei Karlsruhern wie Gästen gleichermaßen beliebt ist, ist das sogenannte „Bähnle“. Auf einer Strecke von 2,5 km zieht die kleine Bahn ihre Kreise durch den englischen Landschaftspark. Am Wochenende können Familien sogar ein nostalgisches Eisenbahngefühl erleben, denn dann ist die Dampflok „Greif“ auf den Schienen unterwegs.

### In Karlsruhe geht es hoch hinaus

Ein Nostalgie-Gefühl spürt man auch in Durlach, wenn man mit der ältesten Standseilbahn Deutschlands, der Turmbergbahn, den Berg erklimmt. Auf der Turmbergterrasse erwartet die Gäste eine wunderschöne Aussicht über die Stadt und die Rheinebene. Bei guter Wetterlage kann man sogar bis zu den Vogesen schauen. Auf dem Berg befindet sich zudem der Waldseilpark und ein wunderschöner Spielplatz. Dank verschiedener Schwierigkeitsgrade können sich alle Altersklassen in den Baumwipfeln fortbewegen.

Die Broschüre „Familienspaß in Karlsruhe“ bietet zusammengefasst viele Tipps für einen abwechslungsreichen Familientag inklusive Stadtplan und Ausmalbild. Einfach in der Tourist-Information am Bahnhofplatz 6 (gegenüber Hauptbahnhof) abholen oder bestellen. Weitere Informationen auch unter: [www.karlsruhe-tourismus.de/familien](http://www.karlsruhe-tourismus.de/familien) oder Telefon 0721 602-997-580; E-Mail: [touristinfo@karlsruhe-tourismus.de](mailto:touristinfo@karlsruhe-tourismus.de)

## Kinderschutzbund sucht neue Familienpaten

**D**ie Familie ist die erste Lebensgemeinschaft, die Kinder erleben. Oftmals können Mütter und Väter in unserer schnelllebigen Zeit in stressigen Situationen nicht mehr auf Familienangehörige, Nachbarn oder Freunde zurückgreifen und fühlen sich von den alltäglichen Anforderungen belastet. Schwierige Ereignisse und Herausforderungen erschweren den Alltag von Familien. Familienpatinnen bzw. -paten stehen begleitend und unterstützend zur Seite. Solange die Klienten es möchten, besuchen

Sie zu Hause. Sie suchen mit ihnen gemeinsam Lösungswege, die deren Lebenssituation positiv verändern und Sie als Familie stärken. Die Teams sagen den Familien absolute Verschwiegenheit zu. Aufgrund der großen Nachfrage nach Unterstützung durch die KSB-Mitarbeiter/-innen werden jetzt neue Ehrenamtliche gesucht, die sich zu einer Familienpatin/einem Familienpaten ausbilden lassen möchten. Nähere Infos zur Ausbildung und der Tätigkeit im KSB erfahren Sie unter [reichert@kinderschutzbund-karlsruhe.de](mailto:reichert@kinderschutzbund-karlsruhe.de) oder T:0721/842208.

## Zyklusschow beim SkF

**D**er Mädchenworkshop „Zyklusschow“ ist eine einzigartige, anschauliche und liebevolle Darstellung des weiblichen Zyklusgeschehens. Mädchen zwischen 10 und 12 Jahren werden im Workshop auf eine spannende Entdeckungsreise durch ihren weiblichen Körper geschickt. Weit entfernt von trockener Theorievermittlung oder der mit dem Thema oft verbundenen Peinlichkeit erlernen die Mädchen spielerisch, spannend, altersgerecht und in geschütztem Rahmen, wie ein neues Leben entsteht, welche körperlichen und seelischen Veränderungen die Pubertät mit sich bringt

und warum Frauen ihre Tage bekommen. Eine Fülle von anschaulichen, farbenfrohen Materialien und aktives Mitmachen ermöglichen das Erleben mit allen Sinnen. Ein Workshop für Mädchen von 10 bis 12 Jahren findet am Samstag, 18. April, von 9:30 bis 14:30 Uhr im Familienzentrum des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V., Passagehof 10, 76133 Karlsruhe statt. Teilnahmegebühr: 20,00 € Anmeldungen sind über den SkF Karlsruhe, Akademiestr. 15, 76133 Karlsruhe unter Tel: 0721 91375-0 möglich. Weitere Informationen unter: [www.Mfm-Programm.de](http://www.Mfm-Programm.de)

## Kreuzfahrten ab Schlossgartensee

**P**ünktlich zum 01.04.2019 wird der Umbau des Schlossgartensees abgeschlossen sein – wie in Karlsruhe üblich, weit vor dem eigentlich geplanten Termin und deutlich kostengünstiger als erwartet. Dort kann man künftig Schiffe besteigen und durch den Hardtwald kreuzen. Als weitere Ausbaustufe ist ein Stichkanal zum Rhein geplant. So wird man künftig vom Schlossgartensee aus über den Rhein zum Nordkap reisen können, ohne einmal umsteigen zu müssen. Ein kleiner Wermutstropfen ist

allerdings die Tatsache, dass für die Umbaumaßnahmen und die

aber ein bisschen Kollateralschaden ist schließlich immer...



Fotos: Kathrin Zobel & Brnd Stierzl\_pixelio.de.

Das neu gegründete Kreuzfahrtsbauamt der Stadt plant, sämtliche Baumaßnahmen durch Spenden zu finanzieren. Bitte schicken Sie uns in den nächsten Jahren eine Mail an [kreuzfahrt@karlsruher-kind.de](mailto:kreuzfahrt@karlsruher-kind.de) und teilen Sie uns Ihre Spendensumme mit. Mitarbeiter/-innen des Amtes werden den Betrag dann bei Ihnen persönlich abholen. Allen Spendern winkt eine Fjord-Kreuzfahrt auf dem ersten Dampfer, der aus dem Schossgarten ausläuft.

**Das Elterncafé des Kinderschutzbundes eröffnet im April seine Tore in der neuen Geschäftsstelle! Freitags im Wechsel von 9.30-11.30 Uhr oder 15-17 Uhr. Aktuelle Termine auf der Homepage oder telefonisch erfragbar.**

**Wir freuen uns auf viele neue Besucherinnen und Besucher!**



die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund  
OV Stadt und Landkreis Karlsruhe e.V.  
Kriegsstr. 152 · 76133 Karlsruhe  
Tel. 0721 - 84 22 08  
[www.kinderschutzbund-karlsruhe.de](http://www.kinderschutzbund-karlsruhe.de)  
[info@kinderschutzbund-karlsruhe.de](mailto:info@kinderschutzbund-karlsruhe.de)

## Familien in Bewegung – Sport, Spaß und Action

vhs Karlsruhe Bewegungskurse, Bauchtanz, Reiten, Tanz- und Yogakurse

**B**ewegung ist für die Gesundheit unserer Kinder unheimlich wichtig, denn sie unterstützt nicht nur die körperliche und geistige Entwicklung, sondern schützt vor Übergewicht und verbessert nachweislich die Konzentration. In der Bewegung leben Kinder ihre Emotionen aus, erleben ihre Fähigkeiten und Grenzen, gewinnen Zutrauen in den eigenen Körper und entwickeln Selbstbewusstsein. Kinder, die sich viel bewegen, sind zufriedener und gelassener – denn Bewegung macht einfach glücklich.

Aber wie lässt sich dieses Wissen mit einem stressigen und durchstrukturierten Familienalltag vereinen? Z.B. wenn wir Bewegungszeit als Familienzeit sehen, mit der Möglichkeit, gemeinsam etwas zu erleben. Und Erwachsene sind die besten Vorbilder: Wenn Eltern lieber die Treppe statt den Aufzug nehmen, das Fahrrad statt des Autos und einen



aktiven Lebensstil vorleben, keine Grenzen gesetzt. Erlaubt ihnen Kinder dieses Verhalten nach. Ob im Alltag oder in der Freizeit – es lassen sich leicht passende Bewegungselemente

einbauen. Dabei braucht es oft nicht viel, denn Ball, Frisbee, Hüpfgummi oder Springseil sind schnell eingepackt und machen immer wieder Spaß. Oder bauen Sie Thementage ein: Schleichen wie Indianer, Verfolgungsjagd wie bei der Polizei, Einhörnersuche im Wald, Safari, Schatzsuche oder Bewegungslieder für die Kleinen. Der Fantasie sind

Und für alle, die nicht so kreativ sind, auch Federball, Fußball, Tischtennis, Gummitwist, Spielplatzbesuche oder Verstecken machen Spaß und glücklich. Das Beste daran, es kommen nicht nur auch die Erwachsenen in Schwung, sondern die gemeinsame Bewegung stärkt die Beziehung untereinander und ist eine wunderbar sinnvoll verbrachte gemeinsame Familienzeit. Sie suchen weitere Anregungen: Dann schauen Sie bei der vhs Karlsruhe vorbei. Ob Bewegungskurse für die Kleinen wie Bewegungsbaustelle und Krabbelkäfer, Bauchtanz für Mütter und Töchter, Reiten, Tanz- und Yogakurse für Kinder oder Erlebnistage im Wald für die ganze Familie – für jeden ist etwas dabei. Weitere Infos unter [www.vhs-karlsruhe.de/jukks](http://www.vhs-karlsruhe.de/jukks)

## „Fest der Sinne“

Genuss- und Erlebnisreise durch die Innenstadt

**A**m 4. und 5. Mai feiert Karlsruhe den Start in den Frühling mit einem Festival der badischen Lebensfreude: Zum Beginn der warmen Jahreszeit lädt das „Fest der Sinne“ die Besucherinnen und Besucher auf eine farbenfrohe Reise durch die Genuss- und Farbwelten der Region. Der



Fotos: KME Karlsruhe, Jürgen Rösner

Sonntag ist in der Innenstadt und in Durlach verkaufsoffen und der ideale Anlass, die Garderobe frühlingstreu zu machen.

Wenn die warme Frühlingssonne und die erblühende Natur ins Freie locken, ist auch auf den Plätzen der Karlsruher Innenstadt wieder mächtig was los. Das erste Mai-Wochenende steht in Karlsruhe ganz im Zeichen der Sinnesfreuden und des Genusses. Zum vierten Mal verwandelt das „Fest der Sinne“ die Karlsruher Innenstadt in eine bunte Frühlingslandschaft und lädt mit zahlreichen Attraktionen und Angeboten zum Schlendern, Schlemmen, Genießen und Shoppen ein. Der Genussmarkt auf dem Friedrichsplatz lockt mit vielfältigen Leckereien von regionalen Produzenten und Gastronomen zur kulinarischen Reise durch Baden, die Pfalz und das Elsass. Der Stephanplatz wird mit dem beliebten Stoffmarkt Holland am Samstag (10 bis 17 Uhr) und dem Flohmarkt am Sonntag (13 bis 18 Uhr) zum Hotspot für alle DIY-Fans, Upcycler und Trödel Freunde. Ein kunterbuntes Spiele-Paradies mit Bastel- und Mitmachangeboten erwartet die Jüngsten in der „Spielzone 30“ auf dem Friedrichsplatz, für die Nachwuchsrennfahrer steht außerdem der Big-Bobby-Car-Parcours be-

reit. „EchtBIO“ geht es auf dem Kirchplatz St. Stephan zu: Mit ökologisch nachhaltig erzeugten Leckereien hat der BIO-Markt des Umweltamtes Karlsruhe am Samstag alles rund um naturnahes Genießen im Angebot. Am Sonntag dreht sich hier alles um die Kartoffel: die Aktionskünstler von „DJ Frietmaschine“ aus Amsterdam entlocken der gelben Knolle überraschende Rhythmen und geben dem Lieblingsgemüse der Deutschen eine ganz neue Bedeutung. Am Sonntag öffnen zudem die Geschäfte in der Innenstadt und in Durlach beim

verkaufsoffenen Sonntag ihre Türen und laden Shopping-Fans aus der ganzen Region zum Einkaufen nach Karlsruhe ein. Dabei rücken die beiden Einkaufshochburgen mit Unterstützung des Karlsruher Verkehrsverbunds KVV ganz nah zusammen: Auf der Tramlinie 1 ist die Fahrt zwischen Durlach Turmberg und Europaplatz mit einem speziellen Ticket zwischen 12 und 19 Uhr



kostenlos. Das Ticket ist bereits im Voraus über Ausgabestellen im Einzelhandel in Durlach und in der Innenstadt erhältlich. Das Citymarketing der KME führt das „Fest der Sinne“ im Auftrag des Kooperationsmarketing, bestehend der Karlsruhe Marketing und Event GmbH, der Karlsruher Schieneninfrastruktur-Gesellschaft mbH (KASIG) und der City Initiative Karlsruhe e.V. (CIK), durch. [www.karlsruhe-erleben.de](http://www.karlsruhe-erleben.de)

## KAi – der Hai erklärt die Baderegeln

Europabad Karlsruhe unterstützt Kitas mit einem Projekt

**K**indern das Schwimmen und richtiges Verhalten im und am Wasser näher zu bringen, ist der Karlsruher Bädergesellschaft mbH zur Herzensangelegenheit geworden. Das 2018 initiierte und erfolgreiche Projekt, „KAi – der Hai erklärt die Baderegeln“ wird fortgesetzt. Im März besuchte KAi – der Hai mit seiner prall gefüllten



Badetasche die Evangelische Kindertagesstätte Pestalozzi in Karlsbad. Dabei erklärte er spielerisch und anschaulich, was zum Beispiel bei einem Badeurlaub am Meer zu beachten ist.

Kindergarteneinrichtungen, die sich für das Projekt interessieren, können sich melden unter 0721/ 133-5211 oder [monika.kolbe@ka-baeder.de](mailto:monika.kolbe@ka-baeder.de)

Foto: © Christian Ernst

**HAFEN AN BORD**

DIS FAHRGASTSCHIFF MS KARLSRUHE

R(H)EIN IN DEN FRÜHLING!

Saisonstart auf dem Fahrgastschiff „Karlsruhe“

APRIL	<b>SA 06.04.</b> 20.00 – ca. 01.00 Uhr	<b>KULT ROCK BAND – ROCK AUF DEM RHEIN</b> Livemusik mit Leidenschaft – zeitlose Klassiker der Rockgeschichte mit Songs von Pink Floyd, Santana, Deep Purple u.v.m., inkl. 2 Std. Schifffahrt.	<b>FAHRKARTEN GIBT ES HIER</b> <b>Rheinhäfen Karlsruhe</b> Werftstr. 2, Tel. 0721 599-7421 oder -7424 <b>Tourist-Information Karlsruhe</b> Bahnhofplatz 6, Tel. 0721 37 205383 <b>Ticket Forum in der Postgalerie</b> Kaiserstr. 217, Tel. 0721 1611 22 sowie an weiteren Vorverkaufsstellen  Restkarten, sofern verfügbar, sind an der Tageskasse, jeweils eine Stunde vor Abfahrt, direkt an der Anlegestelle am Rheinhafen zu erwerben.
	<b>FR 19.04.</b> 15.00 – ca. 17.00 Uhr	<b>FEIERTAGS-SÜDRUNDFAHRT</b> nach Neuburgweier/Maxau und zurück.	
	<b>SA 27.04.</b> 11.00 – ca. 21.00 Uhr	<b>MITTELALTERMARKT SPEYER</b> Mittelaltermarkt mit Historienspiel – Eintritt 5,- €, mit 4 Stunden Aufenthalt.	
MAI	<b>SO 05.05.</b> 11.00 – ca. 16.30 Uhr	<b>STAUSTUFE IFFEZHEIM</b> mit Schleusung, wenn möglich.	

Alle Fahrten unter: [WWW.FAHRGASTSCHIFF-KARLSRUHE.DE](http://WWW.FAHRGASTSCHIFF-KARLSRUHE.DE)

**RHEINHÄFEN KARLSRUHE**

Layout: © www.projektart.eu

## Tag der offenen Tür im Waldorfkindergarten Karlsruhe

**E**in Tag der offenen Tür findet im Waldorfkindergarten Karlsruhe am Samstag, 25. Mai, von 14.00 bis 17.00 Uhr statt. Auf dem Programm stehen Aufführung des Puppenspiels „Iwan und das Zauberrösslein“ für Kinder ab 3 Jahren um 14.30 Uhr, 15.30 Uhr und 16.30

Uhr. Weitere Aktionen bei Kaffee und Kuchen sind eine Bastelstube, Büchertisch, Verkaufsstand mit selbst gemachtem Spielzeug in der Mannheimer Straße 65 in Karlsruhe-Rintheim. Weitere Informationen unter: [www.waldorfkindergarten-karlsruhe.de](http://www.waldorfkindergarten-karlsruhe.de)

## „Nadelwelt“ Karlsruhe vom 3. bis 5. Mai

Die internationale Veranstaltung für Handarbeiten

Die „Nadelwelt“ Karlsruhe ist die größte reine Handarbeitsmesse Deutschlands für Endverbraucher. Jedes erste Wochenende im Mai verwandelt sich die Messe Karlsruhe in ein Paradies für Patchwork- und Handarbeitsliebhaber. Dabei bietet die „Nadelwelt“ ihren Besucherinnen und Besuchern eine ausgewogene Mischung aus Verkaufsveranstaltung, Kunstausstellung und umfangreichem Kursprogramm aus den Bereichen Patchwork, Nähen, Stricken, Kreuzstich, Häkeln, Spinnen und vielem mehr. Über 200 hochspezialisierte Händler aus dem In- und Ausland präsentieren ihr riesiges Angebot rund um das Thema Handarbeiten und stehen gerne für Gespräche zur Verfügung. Somit ermöglicht die „Nadelwelt“ ein faszinierendes Shopping-Erlebnis, das sowohl von der Produktvielfalt als auch von der Qualität der Beratung seinesgleichen sucht. Ebenfalls auf höchstem Niveau kann man auf der „Nadelwelt“ Karlsruhe die Vielfalt aktuel-



ler Textilkunst genießen. Ein Rundgang durch die zahlreichen Ausstellungen vermittelt eine spektakuläre Ausdruckskraft und belegt eindrucksvoll, wie weit das textile Spektrum von der Hobby- und Gebrauchswelt bis zu Museen und Kunstgalerien reicht. Da die jeweiligen Künstler auf der Messe auch anwesend sind, bieten sich einmalige Möglichkeiten zu interessanten Gesprächen und zur Teilnahme an Führungen. Wer derart inspiriert nun seine eigene Kreativität entdecken möchte, kann im Rahmen des umfangreichen Kursprogramms oder bei einem der zahlreich angebotenen Workshops selbst aktiv werden. Von einer halben Stunde zum Kennenler-

nen einer neuen Technik oder eines neuen Materials an einem Händlerstand bis zu Ganztageskursen als Intensivlehrgang in einem abgetrennten Raum auf der separaten Konferenzebene bietet die Ausstellung für alle Interessierten etwas Passendes an.

### Kostenloses Angebot für Kinder: Patch-Kids-Werkstatt

Nähen ist kinderleicht und macht riesigen Spaß! In der Patch-Kids-Werkstatt der Patchwork Gilde Deutschland e.V. können Kinder ohne Voranmeldung und unter Anleitung ihre ersten selbstgenähten Projekte verwirklichen und gleich mit nach Hause nehmen. Natürlich kostenlos!

„Nadelwelt“ Karlsruhe, Freitag, 3. bis Sonntag, 5. Mai in der Messe Karlsruhe, Messeallee 1, 76287 Rheinstetten, Freitag und Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr; Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr. Tageskarte: € 12,-, ermäßigt € 8,-, Kinder bis 14 Jahre freier Einlass. Weitere Infos unter: [www.nadel-welt.de](http://www.nadel-welt.de)

## „Frühe Hilfen“ im Startpunkt Elterncafé

Das Startpunkt-Elterncafé ist ein Angebot für junge Familien mit ihren Babys und Kleinkindern bis drei Jahren. Regelmäßig werden für die Besucher des Startpunktes besondere Themen rund um das Baby und Kleinkind angeboten. Am Mittwoch, 10. April, kommt

Dipl. Psychologin Stefanie Waltenfels von der Beratungsstelle Frühe Hilfen in das Startpunkt Elterncafé des Caritasverbandes. Die Psychologin berät die Eltern, wenn die Babys viel weinen oder nicht gut schlafen können. Auch bei Fragen zur kindlichen Entwicklung oder

Erziehung ist sie für die Eltern da. Das Startpunkt Elterncafé findet immer mittwochs von 15-17 Uhr im Caritashaus in der Sophienstraße 33 statt. Nähere Informationen unter Telefon 0721 91243-38 oder unter: [b.bremicker@caritas-karlsruhe.de](mailto:b.bremicker@caritas-karlsruhe.de)

## Offenes Elterncafé mit Beratung und Begleitung

Ab April finden in der Kriegsstraße 152, nahe der Haltestelle Karlstor in der neuen Geschäftsstelle des Kinderschutzbundes (KSB) wieder Elterncafés statt!



Das Elterncafé ist ein kostenfreies Angebot des KSB Ortsvereins Karlsruhe, das allen Familien mit Kindern offen steht. Hier treffen sich Mütter und Väter, um sich bei Kaffee oder Tee ganz zwanglos zu unterhalten

und sich auszutauschen. Es finden regelmäßig Bildungsangebote mit verschiedenen ReferentInnen statt, um mit den Eltern an Erziehungsthemen zu arbeiten oder ihnen andere Einrichtungen vorzustellen. Das Angebot orientiert sich an den Wünschen und Bedürfnissen der TeilnehmerInnen. Sie haben die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen, ihre eigenen Interessen, Erfahrungen und Kompetenzen mit einzubringen und so das Elterncafé inhaltlich mitzugestalten. Das KSB Elterncafé ist

immer freitags geöffnet, im Wechsel vormittags von 9.30-11.30 Uhr und nachmittags von 15-17 Uhr. Nachmittags findet eine Kinderbetreuung statt. Die Termine finden Sie auf [www.Kinderschutzbund-karlsruhe.de](http://www.Kinderschutzbund-karlsruhe.de) oder telefonisch unter: 0721 842208.



## Einfach Kind sein dürfen – wie lange noch?

Wer seine Kinder im Freien Kindergarten Karlsruhe e.V. anmeldet, entscheidet sich für Grasflecken, schnell zerschlissene Hosen, Lagerfeuerrauch, Sand in den Haaren, Erde unter den Nägeln und geschminkte



Kindergesichter zu jeder Jahreszeit. Er entscheidet sich aber auch für ausgeglichene, resiliente, glückliche Kinder. Zu verdanken ist dies vor allem dem großen, naturbelassenen Außengelände des Freien Kindergartens. Hier, außerhalb des Stadtrubels zwischen Hagsfeld und Rinheim, können die Kinder naturverbunden sein und freispielen. Sie können rennen bis sie umfallen, sich den ganzen Tag in Büschen Burgen bauen, auf Bäume klettern, sich im Bauwagen verschansen, mit den Händen graben und barfuß durch Pflützen laufen. Doch wie lange noch? Die von der Stadt Karlsruhe geplante weitere Zufahrtsstraße zur Anbindung des Technologie-

parks, könnte für den Freien Kindergarten nach 47 Jahren das Aus bedeuten. Denn je nach weiterer Planung kann es sein, dass der Kindergarten abgerissen und das Außengelände der Straße oder einer weiteren Ampelkreuzung weichen muss. Viele Generationen von Kindern, Eltern und Erziehern haben auf dem Grund des Freien Kindergartens wundervolle, unbeschwerte Zeiten verbracht – ja, ein Stück heile Welt erleben dürfen.



Damit die Straßenplanung überdacht und die bestehende Grundstücksnutzung des Freien Kindergartens nicht beeinträchtigt wird, haben wir eine Online-Petition erstellt. Wer uns helfen möchte unterschreibt diese auf [www.freier-kiga.de](http://www.freier-kiga.de). Alle Kinder, alle Eltern und das wunderbare ErziehertInnen-Team sagen ganz laut DANKE.

Eva-Maria Merkel  
Freier Kindergarten e.V.  
[www.freier-kiga.de](http://www.freier-kiga.de)

#KAUMZUGLAUBENKARLSRUHE [www.karlsruhe-tourismus.de/Familien](http://www.karlsruhe-tourismus.de/Familien)

# karlsruhe

Top-Seller: Familien-Erlebnis!

Mit der Karlsruhe Card legen wir Euch die Stadt zu Füßen. Kostenlose Angebote und viele Vorteile für puren Familien Spaß in Karlsruhe. Deine Kids sind schon für je 5€ dabei!

[www.karlsruhe-card.de](http://www.karlsruhe-card.de)

**Card & Infos:**  
Tourist-Information Karlsruhe  
Tel.: +49 (0)721 662 987-540  
[touristinfo@karlsruhe-tourismus.de](mailto:touristinfo@karlsruhe-tourismus.de)

## Kinder, die sich bewegen, sind entspannter

Bilinguale AWO Kita Pamina hat auch einen Sportschwerpunkt

Wenn es um das Thema Sport geht, scheiden sich die Geister. Unbestritten ist jedoch, dass Bewegung dem Körper einfach gut tut. „Wir wollen den Kindern ermöglichen, ihrem natürlichen Bewegungsdrang nachgehen zu können“, erklärt Annie Schalck, Leiterin der bilingualen (deutsch/französisch) Kita Pamina der AWO Karlsruhe gGmbH, die auf dem Gelände der Sportgemeinschaft Siemens (SG Siemens) beheimatet ist und Belegeplätze für Mitarbeiter/-innen der Siemens AG bereitstellt. Da es wissenschaftlich belegt ist, dass Sport und Bewegung gut für Kinder ist, gibt es in der Kita Pamina auch einen Sport-Schwerpunkt.

„Die Kinder, die sich, sobald sie laufen können, viel bewegen, haben eine stabilere Knochensubstanz, ein stärkeres Immunsystem, sind weniger Krankheitsanfällig, verfügen über mehr Kraft und Ausdauer sowie eine verbesserte Konzentrationsfähigkeit“, erzählt Melanie Baldauf, stellvertretende Leiterin der Kita Pamina. Damit die Kinder von dieser einzigartigen Wirkung profitieren, wird ihnen in der Kita Pamina von Beginn an vermittelt, dass Sport Spaß macht. Dafür sorgen seit der Eröffnung der Kita im Jahr 2005 zwei Sportpädagoginnen von der Sportgemeinschaft Siemens (SGS). Sie leiten vier Mal pro Woche für eine Stunde ein Sportprogramm für die drei bis sechsjährigen Kinder, das in der Turnhalle der SGS durchgeführt wird. Die Mädchen und Jungen

lernen dabei die unterschiedlichsten Bewegungsformen kennen wie z.B. das Gehen auf den Fersen, rückwärts laufen, auf allen vieren gehen und die Fortbewegung im Entengang. Sie üben auch auf unterschiedliche Arten zu rennen und zu laufen: rückwärts, seitwärts und auf Kommando aus verschiedenen Positionen. Hüpf- und Koordi-



nationsspiele, Übungen für die Wahrnehmung und Orientierung sowie das Turnen auf Matten und Geräten gehören ebenfalls zu den Zielsetzungen des Sportprogrammes. Für die Mädchen und Jungen, die unter drei Jahre sind, gibt es jeden Dienstag ein speziell auf ihre Bedürfnisse und Fähigkeiten zugeschnittenes Sportangebot, das natürlich – so wie allen anderen Angeboten auch – auf Freiwilligkeit beruht. „Wir gehen an dem Tag durch alle sechs Gruppen der Kita und fragen die Kinder, ob Sie Lust

haben mitzumachen“, erzählt Julia Kaufmann, pädagogische Fachkraft, die zusammen ihrer Kollegin Mubeena Neu, das Sportangebot durchführt. Dafür bauen sie zusammen im Turnraum jedes Mal eine andere Bewegungslandschaft auf.

In der heutigen Turnstunde dürfen die Kinder eine Sumpflandschaft erkunden. Diese besteht u.a. aus einem „Heideboden“ – eine dicke Weichbodenmatte, auf der man laufen und krabbeln kann, aus einem „Sumpf“ aus Schaumstoffelementen und einer Wiese – einem bunten Schwungtuch unter dem mehrere weiche Gegenstände liegen, über es sich gut krabbeln lässt. Außerdem gehört zu der Sumpflandschaft auch ein Motorboot in Form einer Holzkiste mit Rollen, in der die Kinder zwischen dem Land und dem Moor hin und her fahren können. Sobald die Sportstunde startet, fangen die Kinder, zusammen mit den beiden pädagogischen Fachkräften, auch schon an über das „Moor“ zu flitzen, dabei lassen sie sich auf die „Wiese“ fallen und rollen freudig jauchzend hin und her. Zum Schluss setzen sich nochmal alle zusammen in einem Kreis auf den Boden. Julia Kaufmann zeigt den Kindern einen Holzfrosch, den Sie im „Moor“ gefunden hat. „Habt ihr den Frosch vorhin auch quaken hören“, will sie von den Kindern wissen. Ein Junge strahlt und sagt: „Ja natürlich habe ich ihn vorhin gehört“.

Weitere Informationen unter: [www.awo-karlsruhe.de/einrichtungen/kita-pamina](http://www.awo-karlsruhe.de/einrichtungen/kita-pamina)

## „Gleichheit“ im Mittelpunkt des 24hLaufs für Kinderrechte

Zwanzig soziale Projekte für Kinder und Jugendliche in Karlsruhe konnten die Läuferinnen und Läufer beim „24hLauf für Kinderrechte“ im vergangenen Jahr „erlaufen“. Das hat das Projektteam beim Auftakt für den diesjährigen Lauf bekanntgegeben. Insgesamt kamen 56.199,97 Euro zusammen. „Der 24hLauf vereint die Anliegen, dass viele junge Menschen für soziale Projekte unterwegs sind und daraus gleichzeitig auch einen sportlichen Event machen“, betonte die Geschäftsführerin des Stadtjugendausschuss e.V., Elisabeth Peitzmeier. Insgesamt hatten sich im vergangenen Jahr 43 Teams beteiligt. Zusam-

Engelbert-Bohn-Schule konnten „Speakers Corner“ einrichten – Entspannungsinselfür das Lernen und Quatschen für die Schülerinnen und Schüler. Das Jugendfreizeit- und Bildungswerk erhielt Unterstützung für die inklusiven Freizeiten „Abenteuerland“ und „Auf dem Rücken der Pferde“.

Die Auftaktveranstaltung fand am neuen Austragungsort des 24hLaufs für Kinderrechte statt: bei der Turnerschaft Mühlburg 1861. „Wir haben uns sehr über die Anfrage gefreut und waren im Vorstand spontan bereit, das zu unterstützen“, sagte Vorstandsmitglied Manfred Juraschek von der Turnerschaft. Auch in der Vergangenheit habe



mengenommen waren mehrere tausend Teilnehmerinnen und Teilnehmer 26.678 Runden lang unterwegs, das ergibt knapp 11.000 Kilometer – etwa die Entfernung zwischen Deutschland und Australien. Für jede Runde wird eine zuvor festgelegte Summe von den Teams gespendet.

Einzelne Projektvertreter stellen vor, was mit ihren beantragten Mitteln umgesetzt wurde. So wird das St. Anotniusheim in Mühlburg einen Selbstbehauptungskurs für die jungen Bewohnerinnen und Bewohner anbieten, die Vogesenschule (ebenfalls Mühlburg) hat „Fit und stark“ umgesetzt – ein Gewalt- und Sozialkompetenztraining. Die öffentliche ökumenische Bücherei in Oberreut hat zum letztjährigen Thema des Laufs, dem UN-Kinderrecht auf eine eigene Meinung, etliche Bücher in die Bibliothek aufgenommen. Der Heilig-Kreuz-Kindergarten (Knielingen) hat die „Echte Schätze“-Kiste angeschafft, bei der es um Prävention gegen sexuellen Missbrauch von Kindern geht. Die Kiste kann auch von allen zwölf weiteren Kindergärten in der Seelsorgeeinheit genutzt werden. „Werkraum Karlsruhe“ konnte ein inklusives Theaterstück zu den Themen Sexualität und Gender umsetzen, das mehrfach in der „Stadtmitte“ aufgeführt wurde. Die Sophie-Scholl-Realschule und die

man immer wieder Angebote für Kinder und Jugendliche gemacht, beispielsweise die Talentiade im Handball oder die Kinderolympiade für alle Kindergärten im Umfeld des Vereinsgeländes. Insgesamt hat der Verein 1.500 Mitglieder und mehrere Abteilungen wie Tennis oder Turnen. Allein 500 Mitglieder hat das vereinseigene Fitnessstudio.

Am 6. und 7. Juli findet der nächste 24hLauf für Kinderrechte statt. Institutionen, Gruppen und Verbände können bis 24. Mai Projektanträge stellen. Eine unabhängige Jury wird darüber entscheiden, ob ein Projektantrag in die Liste aufgenommen wird und in welcher Reihenfolge die Projekte erlaufen werden. Besonders berücksichtigt werden in diesem Jahr Projekte, die das UN-Kinderrecht auf eine Gleichheit, gleiche Behandlung und Gerechtigkeit aufnehmen. Teamanmeldungen für den Lauf sind bis 30. Juni möglich. Weitere Informationen finden sich auf der Internetseite [www.24hlauf.org.de](http://www.24hlauf.org.de).

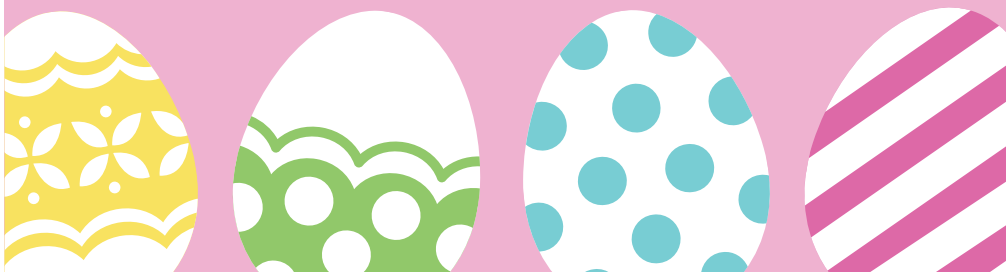
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Britta Küchler, Orgateam 24hLauf, Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe, Telefon 0721/4763887, E-Mail: [b.kuechler@stja.de](mailto:b.kuechler@stja.de) oder Matthias Dehm, Orgateam 24hLauf, Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe, Telefon 0721/133-5618, E-Mail: [m.dehm@stja.de](mailto:m.dehm@stja.de)



### DIE GROSSE EIERSUCHE BEGINNT!

Jeder Tag gewinnt - vom 1. bis 20. April 2019 versteckt sich ein buntes Osternest im Store und der Finder wird belohnt:

**Osterüberraschung und -LO% auf dein Lieblingsteil**







## Leserbrief

### Zoo zu teuer

**E**s ist leider eine Tatsache, dass die Schere zwischen arm und reich immer weiter aufgeht. Spätestens jetzt ist sie meiner Ansicht nach auch in städtischen Einrichtungen angekommen. Bisher hatte ich in meiner Kalkulation für Kinderbetreuung in den Ferienwochen immer einen Betrag zwischen 65 und 125€ für vier bis fünf Tage einkalkuliert. Sei es Stadtjugendausschuss, vhs, usw. Solche Preise, wie sie nun die Zoopädagogik des Zoos fordert, sind mir neu. Welche Familie kann das bezahlen?

Wir sind eine Mittelstandsfamilie, deren Einkommen weit über dem Durchschnittsjahresgehalt der BRD liegt, bei uns ist trotzdem nicht jedes Jahr ein Familienurlaub möglich. Urlaub zu Hause mit schönen Angeboten fürs Kind wohl in Zukunft auch nicht mehr. Städtische Einrichtungen, wie das Konservatorium, erhöhen mit Selbstverständlichkeit alle zwei Jahre die Gebühren um 2%, wegen Inflationsausgleich, sorry, aber unser Familieneinkommen erhöht sich nicht.

Name und Anschrift sind der Red. bekannt

### Ausbildung zum Streuobstpädagogen beginnt

**S**treuobstwiesen sind typische Elemente unserer Kulturlandschaft. Sie weisen eine große Artenvielfalt auf, denn sie sind sehr strukturreich und bieten so zahlreiche Lebensräume für heimische

erste Unterrichtsblock umfasste neben theoretischen Einheiten wie der Geschichte der Streuobstwiesen und der Vermittlung von Methodik und Didaktik auch gleich die praktische Anwendung wie das korrekte Schneiden von Obstbäumen. In Teams erarbeiteten die angehenden Streuobstpädagogen die Vermittlung des Themas Streuobstwiesen für unterschiedliche Zielgruppen wie zum Beispiel Kindergartenkinder, Grundschul Kinder, Teenager, Hausfrauen oder Manager.



Pflanzen- und Tierarten. Streuobstwiesen sind also besonders schützenswert und müssen durch richtige Pflege und am besten durch Nutzung erhalten werden. Um diesen Schutzbedarf auch der Bevölkerung nahezubringen werden Streuobstpädagogen ausgebildet. Die diesjährige Ausbildung wird von den Landschaftserhaltungsverbänden der Landkreise Karlsruhe und Rhein-Neckar gemeinsam organisiert. Die Ausbildung startete Ende Februar erfolgreich mit dem ersten dreitägigen Unterrichtsblock.

Die hochmotivierten Teilnehmer – aus verschiedenen Altersklassen und mit unterschiedlichem Hintergrund – begannen ihre Ausbildung bei strahlendem Sonnenschein und Frühlingstemperaturen mit einem gemeinsamen Kennenlernspiel. Die Vernetzung während des Spiels wurde sinngemäß auf das Zusammenwirken der Organismen einer Streuobstwiese übertragen und vermittelte dadurch erste inhaltliche Aspekte. Der

sprache bestimmter Zielgruppen ist auch bei der späteren Tätigkeit der Teilnehmer von wesentlicher Bedeutung.

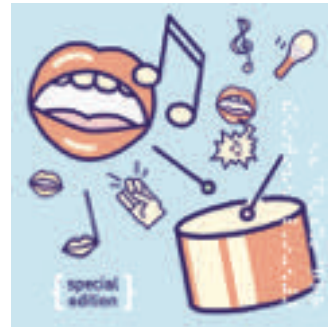
Ziel der Ausbildung ist es, dass die Teilnehmer mit dem erlernten Wissen ganzjährige unterrichtsbegleitende Streuobstprojekte mit Schulklassen oder auch interessierten Jugendlichen und Erwachsenen selbständig durchführen können. Die Funktion von Streuobstwiesen als Ökosystem und ihre Bedeutung für die Kulturlandschaft soll dabei gleichermaßen vermittelt werden. Eine Teilnehmerin berichtete, dass sie besonders von der Vernetzung fachlicher und pädagogischer Einheiten und von der passenden Verteilung der Ausbildungsinhalte auf die jeweiligen Jahreszeiten begeistert ist. Die kommenden Unterrichtsblocke im April, Juni und Juli beleuchten unter anderem die Streuobstwiese als Lebensraum für unterschiedliche Tiere. Weitere Infos über die Ausbildung finden sich unter [www.streuobst-paedagogen.de](http://www.streuobst-paedagogen.de)

### Jubez-Inklusionsbeitrag:

### Raus aus dem Winterschlaf!

**D**as inklusive Jugendkulturprogramm im jubez nimmt Fahrt auf und hat für alle zwischen 14 und 27 Jahren etwas zu bieten. Die Palette der regelmäßigen Angebote reicht von coolen Moves, Tanz und Performance, Kunst, individuellen Meisterwerken und Experimenten über Techniken, Trommeln, Musik, Beats und Grooves bis hin zu dem ein oder anderen Highlight. Jeden 2. Mittwoch im Monat treffen sich junge Erwachsene im Planet F zum Spaß haben, Kickern, Musik hören und leckere Cocktails genießen. Von 18–22 Uhr haben Jugendliche hier Raum, sich unabhängig von Eltern, Lehrer/-innen oder Betreuer/-innen mit anderen Menschen zu treffen. Am 12.

April wird die langersehnte Premiere der neuen inklusiven Disco gefeiert. Von 18–22 Uhr kann im jubez abgerockt und



gefeiert werden. Rockig wird es auch beim Konzert von Dickes Blech & Freunde am 11. Oktober ab 19 Uhr. Am 4. Mai wird

ab 17 Uhr gemeinsam für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung demonstriert. Auch die bestehenden Gruppen freuen sich über Zuwachs, neue Ideen, frischen Wind und viel gemeinsamen Spaß. Montags von 17:30–19 Uhr grooved die Percussiongruppe in der jubez Galerie. Jeden Mittwoch von 14:30–17:30 Uhr haben Jugendliche in der Ateliergemeinschaft die Möglichkeit, zu experimentieren und ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. Wer lieber das Tanzbein schwingen möchte, ist bei Let's Dance, donnerstags von 16:30–17:45 Uhr, richtig aufgehoben. Das jubez-Team freut sich auf jede/n!

Mehr Infos unter [www.jubez.de](http://www.jubez.de), oder unter Telefon 0721-1335646.

### Kinder-Koch-Mobil „KiKoMo“

**E**ndlich ist es da: das Kinder-Koch-Mobil „KiKoMo“ wurde jetzt der Öffentlichkeit präsentiert. Der Verein Tischlein Deck Dich bietet darin ein Experimentierlabor für Kinder rund ums Thema Genuss und Nachhaltigkeit. Zur feierlichen Eröffnung waren nicht nur der OB Dr. Frank Mentrup, sondern auch ein Fernsichteam des SWR vor Ort. Gemeinsam mit den Kindern wurden erstmals in der autarken, nur mit Sonnenstrom betriebenen Küche leckere Apfelpfannkuchen zubereitet. Der Verein Tischlein Deck Dich setzt sich für eine gesunde, nachhaltige und leckere Kinder-

verpflegung in Kitas und Schulen ein. Mit der Vitalen Lunchbox haben sie eine gemeinnütziges Cateringunternehmen gegründet, das nachweist, dass regionale und saisonale Verpflegung



mit hohem Bioanteil möglich und bezahlbar ist. Die lang

gehegte Vision eines Mobils als Botschafterin für eine wertorientierte Kinderernährung konnte nun umgesetzt werden: mit dem Kinder-Koch-Mobil „KiKoMo“ kann jetzt auch nicht nur für und mit Kindern gekocht werden. Jeweils zehn Kindern gleichzeitig kann damit ein Zugang zu den Themen Genuss und Nachhaltigkeit geboten werden, altersangemessen, pädagogisch begleitet und mit viel Freude. Aktuell werden noch Sponsoren gesucht, die es den Schulen ermöglichen, das kostenfrei für Kinder anzubieten. Weitere Infos unter [tischleindeckdich-karlsruhe.de/kikomo](http://tischleindeckdich-karlsruhe.de/kikomo)

BIO aus der Region – einfach besser

KARLSRUHER GESCHENK GUTSCHEIN

Biokompetenz seit 1982

Füllhorn ist zertifiziert nach EG-Öko-Verordnung, Ökokontrollstelle DE-ÖKO-007

KARLSRUHER GESCHENK GUTSCHEIN

Ihr BioMarkt

**Füllhorn**

Karlsruhe  
Erbprinzenstr. 27

Bruchsal  
Prinz-Wilhelm-Str. 8

Landau  
Am Großmarkt 4

Weingarten  
Bahnhofstr. 18

[www.fuellhorn-biomarkt.de](http://www.fuellhorn-biomarkt.de)

## Auf der Suche nach Geborgenheit

Flüchtlingskinder im Lernfreunde-Haus

Das Lernfreunde-Haus ist seit 2016 eine vom Kinderhilfswerk UNESON (United Social Network) ehrenamtlich geführte und allein aus Spenden finanzierte Bildungs- und Freizeiteinrichtung für Kinder im Alter von 6 bis 16 Jahren. Da die Schulpflicht der Flüchtlingskinder in Baden-Württemberg für sechs Monate ausgesetzt ist, gestaltet sich ihr Alltag direkt nach der Einreise sehr unstrukturiert und ist oftmals von Nichtstun geprägt. Um den Flüchtlingskindern, die in der Landeserstaufnahme (LEA) Karlsruhe leben, einen Ort zu geben, an dem sie spielend lernen und neue Gemeinschaften, Tagesstrukturen und menschliche Wärme erleben können, wurde das Lernfreunde-Haus gegründet. Täglich von 9:00 bis 15:30 Uhr besuchen etwa 25 Kinder das Lernfreunde-Haus. Ihnen wird ein abwechslungsreiches Lernangebot in den Bereichen Deutsch, Mathematik, Musik,

Kunst, Handwerken und Sport geboten. Seit Bestehen des Hauses konnten bisher 664 Flüchtlingskinder das Angebot nutzen und dabei unvergessliche Erinnerungen für ihr weiteres ungewisses Leben mitnehmen. Die Teilhabe an Bildungs- und Freizeitangeboten ist für junge Menschen der Schlüssel zu einem selbständigen und zufriedenen Leben und zur sozialen Partizipation an gesellschaftlichen Prozessen.

Das Team der Ehrenamtlichen und Unterstützer um Initiatorin Jasmin Sahin umfasst etwa 50 Personen, von denen auch einige in der Kleiderstube einen Beitrag für ein gerechtes und solidarisches Miteinander leisten. Die im Lernfreunde-Haus angesiedelte Kleiderstube steht neben den Familien der Flüchtlingskinder auch allen anderen Bedürftigen aus Karlsruhe zur Verfügung und stößt jeden Mittwoch zwischen 9:30 Uhr und 14:30 Uhr aufreges Interesse.

## Renate Achtmann hilft Familien

Startpunkt Elterncafé der AWO freut sich über eine 2000,- Euro Spende

„Ich wollte mit dem Nachlass meines vor fünf Jahren verstorbenen Sohnes Ralf etwas Gutes tun und etwas für ein Projekt spenden, bei dem ich genau sehe, dass es auch ankommt, deswegen wollte ich 2000,- € an das Startpunkt Café in Durlach spenden“, erzählte Renate Achtmann während der offiziellen Scheckübergabe im Startpunkt Café, das durch den Durlacher Verbund „Familie im Zentrum“ gemeinsam von der Luther-Melanchthon-Gemeinde Aue, dem Kinder- und Jugendhaus Durlach und der AWO Karlsruhe gGmbH getragen wird. Aufmerksam wurde sie über den Verein „Durlacher Selbst e.V.“ auf die Startpunkt Cafés, weil dieser im letzten Jahr auch schon etwas an das Café gespendet hatte. Die Startpunktcafés unterstützen im Rahmen der Frühen Prävention der Stadt Karlsruhe frischgebakene Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren dabei, erste Kontakte zu Eltern aus ihrem Stadtteil zu knüpfen. Neben den Kontaktmöglichkeiten ist im Startpunkt aber auch immer die Gelegenheit, ein offenes Ohr für die großen und kleinen Alltagsorgen zu finden, die junge Familien Schlaf und Nerven kosten.

Karin Roth, die den Startpunkt in Durlach seit dessen Eröffnung 2010 leitet, kann bei vielen Fragen weiterhelfen oder auch zu andern, kompetente Stellen weitervermitteln. Zahlreiche Referenten und Kursmöglichkeiten runden das Angebot passgenau ab. In Durlach und Aue können junge Familien dreimal pro



Woche für zwei Stunden ein Startpunktcafé besuchen. Dies ist möglich durch den Zusammenschluss der drei Träger Luther-Melanchthon-Gemeinde Aue, Kinder- und Jugendhaus Durlach und AWO Karlsruhe gGmbH zum Durlacher Verbund „Familie im Zentrum“. Bei jedem Träger findet eine Öffnungszeit pro Woche statt, wobei alle etwas unterschiedlich sind: dienstags ab 10:15 Uhr ist im Gemeindehaus in Aue, Bilfingerstraße 5, viel Platz, da können auch die etwas größeren Kleinkinder durch den Raum

flitzen. Mittwochs gibt es ab 12 Uhr im Kinder- und Jugendhaus Durlach, Weiherstraße 1, für die Eltern für kleines Geld ein warmes Mittagessen und die kleinen Essens-Einsteiger können sich gegenseitig bei ihren Löffelkunststücken beobachten. Seit kurzem hat nun im Rahmen einer Testphase der Startpunkt Durlach an jedem 2. und 4. Donnerstag im Monat nicht vormittags, sondern abends von 19 bis 21 Uhr geöffnet. „Viele Kinder besuchen inzwischen schon mit einem Jahr die Kita. Deren Eltern äußerten immer wieder den Wunsch, das Elterncafé auch mal am Abend zu öffnen“, erklärt Leiterin Karin Roth. Nun besteht

für die Eltern aus Durlach und Umgebung die Möglichkeit, an diesen Abenden in der Gritznerstraße 8 Kontakte mit anderen Eltern aufzubauen und zu pflegen, Fragen zu stellen und einmal im Monat an einem thematischen Input mit anschließendem Austausch teilzunehmen.

„Jeder Betrag hilft uns, dieses Angebot in dieser Form weiterzuführen, egal wie hoch er ist“, betont Simone Kottmann, Sachgebietsleitung.

Für weitere Informationen können Sie sich per E-Mail an Karin Roth wenden: startpunkt.durlach@awo-karlsruhe.de

Stadt Karlsruhe  
Amt für Abfallwirtschaft

## „Diagnose: Plastik-Vergiftung“

Plastiktüten und Tüten aus kompostierbarem Biokunststoff gehören nicht in die Biotonne.



Clever Abfall trennen.

Wickeln Sie Bioabfälle am besten in Zeitungspapier ein oder verwenden Sie Papiertüten. Mehr Infos unter [www.karlsruhe.de/abfall](http://www.karlsruhe.de/abfall)



## Traditionstheater aus Grünwettersbach entscheidet sich für „Keine kalten Füße“

Das Badische Mundart-Ensemble aus Grünwettersbach, „D' Wedderschbacher Kug'lbire-Biehn“ unterstützt mit ihrem diesjährigen ländlichen Lustspiel die Sanierung des Sybelcentrums der Heimstiftung Karlsruhe. Schon seit vielen Jahrzehnten ist es Tradition der Laien-entehaterspielgruppe des ASV Grünwettersbach, ihre Zuschauer/-innen in den stets ausverkauften Vorstellungen dazu zu bringen, sowohl Tränen zu lachen, als auch für ein soziales Projekt in der Region zu spenden. Schon seit über 20 Jahren (einige Mitwirkende sogar über 30 Jahre) spielt das Ensemble bei der alljährlichen Weihnachtsfeier des ASV in unveränderter Besetzung abendfüllende Komödien – mittlerweile nur noch in Wettersbacher Mundart. Jedes Jahr entscheiden sich die Theatermitglieder für ein gemeinnütziges Vorhaben, für das die Zuschauer/-innen auf höchst charmante und humor-

volle Art gebeten werden, nach der Vorstellung zu spenden. Im Jahr 2018 kamen so fast 6.000 € für die Vesperkirche in der Karlsruher Südstadt zusammen. In diesem Jahr hat sich die Gruppe für das Spendenprojekt zur



Sanierung des Sybelcentrums für Karlsruher Kinder und Jugendliche – ebenfalls in der Südstadt – entschieden und ist stolz auf die 7.783 €, die das Publikum an insgesamt 15 Vorstellungen gespendet und somit einen neuen Rekord aufgestellt hat. Das Thema der Komödie „Gedächtnislücke“ war durchaus

realistisch: Ging es doch um alltägliche Geräusche: Läuten der Kirchturmglöckchen, Hahnenkrähen und die Proben des örtlichen Musikvereins, an die sich so mancher zugezogene Bürger nicht gewöhnen wollte.

Wie hat es da der Ortsvorsteher schwer, es allen recht zu machen! Da kam der durch einen Unfall entstandene Gedächtnisverlust beim Ortsvorsteher dem windigen Amtsboten – mit viel Witz gespielt von Uwe Lauinger, dem ersten Vorsitzenden des Fördervereins – gerade recht. Geschick bringt er die Sache – nach einigen kleinen Irrungen und Wirrungen im Flecken – zu einem guten Ende.

Überzeugend gespielt in allen Rollen und begleitet von guter Technik, erreicht das Theater einen zunehmend professionellen Charakter ohne dabei seinen Charme mit zahlreichen lokalen Bezügen zu verlieren.

Mehr Infos: [www.keine-kalten-fuesse.de](http://www.keine-kalten-fuesse.de), [www.kuglbire-biehn.de](http://www.kuglbire-biehn.de)

## „Singen mit Kindern“

Singpatenausbildung in Karlsruhe startet im April

Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Stiftung „Singen mit Kindern“ – in Kooperation mit dem Badischen Chorverband – ab April wieder eine kostenlose Singpatenausbildung an. An sieben Abenden werden musikalisch Interessierte in Karlsruhe geschult, mit Kindern zu singen.

Zur Ausbildung kann sich jeder anmelden, der Freude am Singen mit Kindern hat und die musikpädagogische Arbeit von Kindertageseinrichtungen durch ein Ehrenamt unterstützen möchte. Sie ist auch gut geeignet für Musikfreunde, die über ein gewisses Kinderlieder-Repertoire verfügen und noch neue Lieder dazulernen möchten. Noten im Violinschlüssel sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer idealerweise gut lesen können.

Bei der Ausbildung werden Kenntnisse über die Kinderstimme sowie ganzheitliches Singen und Musizieren vermittelt. Im Mittelpunkt steht das Praxishandbuch „Singen

im Kindergarten“. Es enthält 111 Kinderlieder, jeweils mit Spiel- und Singanleitung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten dieses Handbuch im Rahmen der Ausbildung geschenkt. Nach Abschluss der



Ausbildung erhalten sie eine Urkunde – unterschrieben von Gerlinde Kretschmann, der Vorsitzenden der Stiftung – zum Nachweis ihrer besonderen Qualifikation. Die Singpatinnen und Singpaten können anschließend ehrenamtlich in Kindertageseinrichtungen arbeiten, wo sie gemeinsam mit den Kindern singen, musizieren und tanzen. Die Freude am gemeinsamen Singen mit Kindern zu wecken

– das ist das Ziel der Singpatenausbildung. Kinder werden so in ihrer persönlichen Entwicklung sowie in ihrer sprachlichen und musikalischen Ausdrucksfähigkeit gefördert. Das gemeinsame Singen kann darüber hinaus Generationen und Kulturen miteinander verbinden. Die wöchentliche Begegnung mit den Kindern ist eine wertvolle und schöne Erfahrung, die den Dialog mit den Generationen fördert.

Die nächsten Termine sind:  
• Dienstag, 9. April, 19:00 bis 21:30 Uhr • Donnerstag, 2. Mai, 19:00 bis 21:00 Uhr • Dienstag, 14. Mai, 19:00 bis 21:00 Uhr • Mittwoch, 22. Mai, 19:00 bis 21:00 Uhr • Dienstag, 4. Juni, 19:00 bis 21:00 Uhr • Freitag, 12. Juli, 19:00 bis 21:00 Uhr • Mittwoch, 24. Juli, 19:00 bis 21:30 Uhr.  
Ausbildungsort: Evangelischer Kindergarten Paul-Gerhardt, Alte Friedrichstraße 145, 76149 Karlsruhe-Neureut. Die Ausbildung ist kostenlos. Die Anmeldung ist ab sofort online über die Internetseite [www.singen-mit-kindern.de](http://www.singen-mit-kindern.de) möglich.

## Dreck-weg-Wochen in die 13. Runde gestartet

Seit dem 11. März können engagierte Bürgerinnen und Bürger wieder bei den Karlsruher Dreck-weg-Wochen mitmachen und helfen, die Stadt zum Frühjahr sauber zu machen. Bereits in die 13. Runde geht die Sauberheitskampagne des Amtes für Abfallwirtschaft (AfA). Den Start machten in diesem Jahr die Mädchen und Jungen der



Die Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte in der Werthmannstraße beim Säubern

Evangelischen Kindertagesstätte in der Werthmannstraße. Ausgestattet mit orangenen „Drecksäcken“ und Zangen säuberten die Kinder die Umgebung rund um die Großherzogliche Grabkapelle. „Ich habe eine Dose und eine Weinflasche gefunden“, ruft die sechsjährige Nora. Auch die gleichaltrige Sophi hat ein

besonderes Fundstück entdeckt: „Schau mal, ich habe einen Schuh gefunden.“

Seit 2008 beteiligt sich die Kindertagesstätte an den Dreck-weg-Wochen. Dass mit den Dreck-weg-Wochen das Thema Abfallvermeidung aufgegriffen und vertieft werden kann, steht für Silke Altenburg, Leiterin der Kindertagesstätte, im Vordergrund. Sie ist überzeugt, dass durch die Putzaktion das Umweltbewusstsein der Kinder gestärkt wird. „Eine Besonderheit ist in diesem Jahr, dass wir das komplette Jahr über das Thema Müll in der Kindertagesstätte behandeln“, berichtet die Kita-Leiterin.

Noch bis zum 30. April können Interessierte am gemeinsamen Frühjahrsputz mit anpacken. Ob als Verein, Gruppe oder Einzelperson, bei den Dreck-weg-Wochen kann jeder teilnehmen. Das AfA unterstützt mit Säcken und Greifzangen, holt den Müll ab und koordiniert die Aktionen. Anmeldungen sind telefonisch unter 0721 133-7099, per E-Mail an [dreck-weg-wochen@afa.karlsruhe.de](mailto:dreck-weg-wochen@afa.karlsruhe.de) sowie unter [www.karlsruhe.de/abfall](http://www.karlsruhe.de/abfall) möglich.

## Biotonne – ab April wieder wöchentlich

Das Amt für Abfallwirtschaft (AfA) erinnert daran, dass im Zuge einer Testphase die Biotonnen von April bis Oktober wieder

wöchentlich geleert werden. Die Leerungstermine sind im Abfuhrkalender unter [www.karlsruhe.de/abfall](http://www.karlsruhe.de/abfall) abrufbar. Damit setzt die Verwaltung einen

interfraktionellen Prüfungsauftrag des Gemeinderats um. Den geänderten Abholrhythmus testet das AfA bis Ende März 2020 stadtweit. -pia

## Amalienschlössle Durlach

Kindertagesstätte und Familienzentrum eröffnet

Vom Kleinkind bis zum rüstigen Senior waren alle Altersgruppen vertreten und freuten sich mit Stadtrat Johannes Krug und der Vorsitzenden der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung Karlsruhe, Inka Sarnow, über das neue Durlacher Zentrum. Nach einer kurzweiligen Eröffnungsrede von Johannes Krug, gebürtigem Durlacher und des Geschäftsführers der Pro Liberis GmbH, Peer Giemsch, gab es eine gespendete Torte. Die Eltern brachten sich ein, indem sie ein buntes Buffet zauberten. Die Kinder präsentierten selbstgestalteten Werke in einer Galerie.



Im Anschluss führten die Kinder ein Programm auf. Durlach freut sich über den Zugewinn für alle Familien.

Neben dem Amalienschlössle wird die Dorfwie in Grünwettersbach als zweites Familienzentrum von Pro-Liberis vom Land Baden- Württemberg

gefördert. Für 2019 wurden bereits Anträge für weitere Einrichtungen der inzwischen 22 Kindertageseinrichtungen gestellt.

Pro-Liberis ist das schnellstwachsende Unternehmen im Sozialbereich in Deutschland

mit über 400 Mitarbeitern in den Einrichtungen und 37 Mitarbeitern in der Verwaltung im Bürogebäude in Karlsruhe-Knielingen.

### Kindertagesstätten als Kinder- und Familienzentren

Im Zuge der Sozialraumorientierung entwickeln sich die

Pro-Liberis Kindertagesstätten zu Kinder- und Familienzentren. In diesem Rahmen erfolgt eine Öffnung in den jeweiligen Stadtteil, die auch externen Familien Elternbildungsangebote, Vätertreffpunkte, Kurse für Alleinerziehende, Natur- und Draußenangebote, BaKiBa (Basis KiTa Baby) Eltern-Kind-Kurse, Themenabende, Nachbarschaftshilfe, Ferienkunsturse, Beratung zu Familien- und Erziehungsfragen und vieles mehr ermöglicht. Familien können die Kurse sowohl in Anspruch nehmen als auch durch eigene Themenwünsche mitentwickeln.

Die Familienzentren von Pro-Liberis sind so vielfältig wie die Eltern, die in der Nachbarschaft leben. Pro-Liberis orientiert sich am Bedarf und an den Ressourcen der im Quartier repräsentierten Lebenswelten und ermöglicht mit seinem starken Netzwerk aus erfahrenen Kooperationspartnern Selbstwirksamkeit, Teilhabe und lebenslanges Lernen.

Infos: [www.pro-liberis.org](http://www.pro-liberis.org)

11. Mai 2019  
11.00 - 16.00 Uhr

Leo-Lions  
**Kinderfest**  
in der Nottingham Anlage KA

Eintritt frei!

Schirmherrschaft: Bürgermeister M. Lenz

**VADELWELT**  
Karlsruhe  
Die internationale Veranstaltung für HANDARBEITEN  
The international event for NEEDLECRAFT

Verkauf  
Ausstellungen  
Workshops  
Kurse

Mai  
03. - 05.  
2019

Patch-Kids-Werkstatt & Ausstellung

EINE REISE MIT BERNINO

Hauptsponsoren:  
**BERNINA** baby lock

[www.nadel-welt.de](http://www.nadel-welt.de)

## Ein tolles Geschenk für Vorschulkinder

ANZEIGE

Bereits im Kindergarten machen Kinder erste Erfahrungen mit Zahlen, oft geht es hier allerdings eher um ein Verständnis für Mengen (z.B. von Marmeladen). In der Grundschule stehen dann erste Rechenoperationen auf dem Programm. Und da wird es für manche Kinder schwierig.



Spielend rechnen lernen mit SumBlox

Welche Zahl ist größer als die andere? Wieso ist fünf plus zwei genau gleich viel wie drei plus vier? Was den meisten Erwachsenen völlig klar erscheint, kann jungen Schülern echte Probleme bereiten. Das stellte auch ein Spieleentwickler in den USA fest, der während seines Studiums Nachhilfestunden an einer Schule gab. Seine Idee war schließlich so einfach wie genial: Holzbausteine in der Form von Zahlen sollten deren Wert erfahrbar, spürbar, sichtbar machen. Ergebnis seiner Überlegungen und Versuche sind die SumBlox, richtig große und

angenehm in der Hand liegende Zahlen aus Holz. Da ist die Eins kleiner als die Zwei, die Neun und die Eins sind aufeinander gestapelt exakt so groß wie die Zehn usw.

Alle gängigen Rechenoperationen im Zahlenraum von Eins bis Zehn werden so mit jedem Versuch immer deutlicher. Was die Bausteine so besonders macht: Sie laden zum Spielen ein. Und wenn damit gebaut und hantiert wird, entsteht fast von alleine ein Verständnis für die Zahlen, für Addition und Subtraktion.

Ziemlich beeindruckend, findet Thorsten Brombas von der Spiele-Pyramide und hat die SumBlox ins Sortiment aufgenommen. Im Kasten sind 43 Bausteine. Zehnmal ist die Eins vertreten, einmal die Zehn. Alle anderen Zahlen gibt es jeweils viermal. Auf diese Weise lässt sich viel ausprobieren! „Die SumBlox eignen sich für den Einsatz in Kindergarten und Grundschule“, sagt Brombas. „Sie sind aber auch ein tolles Geschenk für Vorschüler, zum Beispiel zu Ostern. Da tun sich Großeltern bestimmt gerne zum Schenken zusammen!“ Wer die SumBlox anschauen, anfassen, ausprobieren möchte, kann dies in der Spiele-Pyramide (Fritz-Erler-Straße 9) gerne tun.

## „Gemeinsam leben“

Mestemacher vergibt Sozialpreis / Bewerbungen bis 31. Juli möglich

Der Sozialpreis der 1871 gegründeten Großbäckerei Mestemacher trägt den Titel „Gemeinsam leben“. Der Öffentlichkeit werden mit diesem Preis offene Lebensmodelle gezeigt, in denen Menschen sich gegenseitig helfen, fördern und demokratisch miteinander umgehen. Ein Beispiel ist die Großfamilie. 2019 werden wieder vier Gewinner ausgezeichnet, es gibt es viermal 2.500 Euro zu gewinnen. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 31. Juli. Es können sowohl Einrichtungen empfohlen werden als auch eigene Bewerbungen von Gruppen und Einzelpersonen abgegeben werden.

Neue offene Lebensmodelle

sind neben der Großfamilie das Mehrgenerationenhaus, die Wohngemeinschaft, religiös-liberale Einrichtungen zur Förderung von religiöser Gleichstellung.

In der Großfamilie unterstützen sich Kinder, Eltern, Großeltern und Urgroßeltern. Die Angehörigen leben unter einem Dach und organisieren gemeinsam das Alltagsleben. Kooperationspartner der Großfamilie sind u.a. familienergänzende Organisationen wie Krippen, Kitas, Ganztagschulen, Arbeitgeber und Pflegedienste. Im Mehrgenerationenhaus sind Seniorenzentrum, Bildungszentrum und Kindertagesstätte unter einem Dach vereint.

Wohngemeinschaften sind typologisch Wahlverwandtschaften. Sie existieren als studentische oder Wohngemeinschaft mehrerer Familien, als Wohngemeinschaft mehrerer Fach- und Führungskräfte in der Zweitwohnung am Arbeitsort oder als Wohngemeinschaft von Freunden und Freundinnen. Das gemeinsame Leben in der Gesellschaft, in der Familie und in der Partnerschaft ist das verbindende Merkmal neuer offener Lebensmodelle. Weitere Infos und die Bewerbungsunterlagen zum Herunterladen findet man unter [www.mestemacher.de/gleichstellungsaktivitaeten/mestemacherpreis-gemeinsam-leben/](http://www.mestemacher.de/gleichstellungsaktivitaeten/mestemacherpreis-gemeinsam-leben/)

## Begegnen – Berühren – Bewegen

ANZEIGE

Andrea Fischer und Katharina Kunz mit den Pferden Aragon, Solá und Amaro

„Kinder lieben Pferde und meine Pferde lieben Kinder. Wenn ich sehe, wie sich beide begegnen und berühren, erlebe ich bedingungslose Liebe zwischen zwei neugierigen Wesen, die von Natur aus liebevoll sind“, erzählt Andrea Fischer.

Katharina Kunz ist mit Leidenschaft Erzieherin und voller Ideen, was Kinder mit Pferden Schönes erleben können.

Ab April werden wieder freitags und samstags von 15 bis 18 Uhr Erlebnis-Nachmittage in Karlsruhe-Grünwettersbach für Kinder von 6 bis 10 Jahre veranstaltet. Die Kinder erleben viel in diesen drei Stunden auch Kreatives und erholen sich durch Übungen in der Stille, wie ein Spaziergang und träumen auf dem Pferderücken.



Das Motto: • Begegnen: Wir begegnen einem Wesen mit Respekt, dann behandelt es uns auch mit Respekt und schenkt uns Liebe. • Berühren: Pferde pflegen, streicheln, ihrem Herzschlag lauschen, ihre Wärme, Anmut und

Sanftheit spüren. • Bewegen: Wir gehen spazieren, wir reiten im Schritt, wir liegen auf dem Rücken des Pferdes und fühlen in das Pferd hinein. Die Gruppe ist mit wenigen Kindern übersichtlich, die Nachmittage kosten 35,-€. Zwi-

schendurch gibt es Snacks und Getränke.

Andrea Fischer bietet auch Einzeltermine für Kinder an, die ein Trauma erlebten oder gerade erleben, (wie z.B. den Tod eines Menschen, Scheidung der Eltern, Mobbing). Die Kinder werden emotional aufgebaut und finden wieder zu sich selbst. Die Einzelstunde kostet 30,-€/45min. Die Kinder müssen nicht regelmäßig kommen, es gibt Listen, auf denen man sich eintragen kann. In den Sommerferien wird eine Woche mit Nachmittagen voller Spaß, Spiel und Kreativität für 190,-€ pro Kind angeboten. Ein Snack und Getränke sind im Preis inbegriffen. Infos unter [nabucco@t-online.de](mailto:nabucco@t-online.de) oder unter 0151-18811403, erreichbar von 12.00 bis 16.00 Uhr.



**LAGO**  
**OSTERFERIEN**  
**BOWLINGSPASS**  
**TÄGLICH BIS 19 UHR**  
+++ VOM 15. - 27.04.2019 +++



**NUR 2 EURO\* PRO SPIEL & KIND**  
[www.lago-bowling.de](http://www.lago-bowling.de)



**WIR FEIERN DEN DRK-FAMILIENTAG 11. MAI 2019 IM KARLSRUHER ZOO**

- + Viele Mitmachaktionen
- + Speisen und Getränke
- + Besichtigung von DRK-Fahrzeugen
- + Tolles Seebühnenprogramm und vieles mehr ...

**Kostenloser Eintritt für DRK, AOK und CIK Mitglieder\***

\*gegen Vorlage der DRK/URK-Mitgliedsausweise, der AOK-Versichertenkarte und der CIK-Clubcard.

 **Deutsches Rotes Kreuz**  
Kreisverband Karlsruhe e. V.  
 **AOK**  
Die Gesundheitskasse.  
 **CIK**  
City Initiative Karlsruhe

4. bis 5. Mai 2019

Verkaufsoffener Sonntag  
in Karlsruhe und Durlach



FEST

*der*

SINNE

KARLSRUHE INNENSTADT

[www.karlsruhe-erleben.de](http://www.karlsruhe-erleben.de)



EINE KOOPERATION VON:

DIE KOMBILOESUNG BEWEGT MICH

KARLSRUHE  
MARKETING EVENT GMBH

City Initiative  
Karlsruhe



Freie Waldorfschule Karlsruhe:

## Religiosität in vielen Facetten

Ostern naht und damit eines der Feste, bei dem Volksbrauch, religiöse Inhalte und Konsumgesellschaft Eltern und Pädagogen herausfordern, dem Anlass eine Gestalt zu geben, wenn sie es wollen. Für manche sind es einfach zwei Wochen Ferien, für andere ein richtiges Fest für Familie und Freunde und wieder andere machen eine Osterhasengeschenkeparty. Dahinter stehen Entscheidungen aus dem Werte-



kanon der Eltern. Gestalten wir Glauben mit unseren Kindern? Und wenn, wie gestalten wir ihn? Brauchen unsere Kinder Glauben?

Wir leben in einer christlichen Gesellschaft, viele Träger sozialer Einrichtungen sind kirchlichen Ursprungs. Kitas und Horte liegen traditionell in diesem Bereich, doch immer mehr geht die Tendenz zu privaten Trägern oder städtischen Einrichtungen. Die Glaubensneutralität ist für manche Eltern ein Thema geworden.

Die Waldorfschule ist keine Weltanschauungsschule. Dennoch, begründet in den pädagogischen Gedanken Rudolf Steiners, setzt sie die nach Steiner besondere Bedeutung religiöser

Erlebnisse für die Entwicklung des Kindes auf verschiedene Art und Weise um.

Im Religionsunterricht soll für jedes Kind die Möglichkeit bestehen, in Einklang mit seiner jeweiligen Glaubenszugehörigkeit unterrichtet zu werden. Es gibt katholischen und evangelischen Religionsunterricht, hinzu kommen der Unterricht der Christengemeinschaft und der konfessionslose Freie Religionsunterricht. Die Lehrkräfte kommen aus den jeweiligen Kirchen. Der Freie Religionsunterricht wird zumeist von Lehrern der Schule übernommen, die sich als von der Anthroposophischen Gesellschaft Beauftragte sehen.

Der Freie Religionsunterricht, der für alle Kinder offen ist, egal ob sie einer Glaubengemeinschaft angehören oder auch nicht, kennt kein „Glaubensbekenntnis“, sondern baut allein auf dem Selbstverständnis des freien Menschen auf. In Mitteleuropa wird allerdings angeknüpft an die christliche Kultur.

Die Atmosphäre der Leichtigkeit mit Hintergrund lässt sich wunderbar auf dem Frühlingmarkt der Schule am 6. April, von von 9.00 bis 13.00 Uhr erleben. An diesem Samstag kann man in den öffentlichen Monatsfeiern schnuppern, was die Kinder so an frühlinghaft Österlichem aus dem Unterricht mitbringen. Umrahmt werden diese vom bekanntesten Marktgeschehen auf dem Schulgelände.

## 26. Durlacher Ostermarkt im Rathausgewölbe vom 4. bis 6. April

Zum 26. Mal findet von Donnerstag, 4. April bis Samstag, 6. April 2019 der Ostermarkt im Rathausgewölbe in Durlach statt. Viele Kunsthandwerker laden in die historische Markgrafenstadt ein. Wer für Ostern oder auch einfach für sich selbst etwas Besonderes und Einmaliges sucht, kann Donnerstag bis Samstag in der Zeit von 10:00 bis 18:30 Uhr ein wenig frühlinghafte Atmosphäre bereits vor Ostern genießen. Auf dem kleinen aber feinen Kunsthandwerkermarkt werden liebevoll selbstgefertigte Stücke angeboten. Im Mittelpunkt stehen die vielen verschiedenen Techniken, wie beispielsweise aus einem kleinen Wachtelei oder aber einem riesigen Straußenei ein wunderschönes Osterei wird.

### Das Angebot 2019

- Vom Durlacher Turmberg ist Sören Anders dabei und bringt Honig, Turmbergsteine, Wildspezialitäten, Gewürze und seine Kochbücher mit
- Reinhard Bätz, Kunstglasbläser kommt aus Thüringen. Er zeigt eine große Vielfalt an mundgeblasener Glaskunst und handbemalter Glasmalerei.
- Renate Beulcke fertigt auch vor Ort Ostereier, Vasen, Hasen und Vögel aus Keramik und zum Teil aus Beton an.
- Handbemaltes Porzellan in leuchtenden Farben gibt es bei Christiane Fröhlich. Ob dekorative Teller, Tassen, Schalen, bemalt mit Katzen, Elefanten, Hühnern und zu Ostern natürlich Eierbecher mit österlichen Motiven oder lustiges Kindergeschirr, auf

Wunsch auch mit ihrem Namen, ist jedes Teil „EINMALIG“.

- Beate Hartman fertigt nützliche und dekorative Dinge aus zeitgemäßen Stoffen an.
- Christa Heißler ist mit ihren Buchbindearbeiten dabei, die



sie mit großer Liebe zum Detail ausführt.

- Kleine handgenähte Frühlingstheorien aus Filz gibt es bei Maria Kessler. Selbstgestrickte Babysöckchen und Mützchen
- „Soap Mystic“ Seifenmanufaktur aus Durlach: Carola Krastinat bietet hochwertige, handgemachte Naturelsoaps aus Olivenöl an
- Perforierte und gravierte Eier in verschiedenen Größen bis hin zu Straußenei-Lampen können sie bei Walter Lauber bewundern.
- Die Designerin Sabine Liebermann bringt Ihre handbemalten, liebevoll in ihrer Manufaktur gefertigten Ostereier im edlen Design mit.
- „Zauberhafte Vogelwelt“, handbemalte echte Eier von klein bis groß. Die naturgetreuen Vogel motive

von Doris Mieling sind Unikate und entstehen mit Pinsel und Farbe.

- Nihal Niedermeier ist zum ersten Mal dabei und zeigt ausgefallenen, selbst geschmiedeten Gold- und Silberschmuck.
- Verpackungsdesign von Fiorella Prieto Ypanaque de Droll ist ebenfalls zum ersten Mal dabei. Ihre Karten und Geschenkverpackungen sind fast zu Schade zum Verschenken.
- Schatzkisten, Zahndosen, Kommoden, Spardosen, Osterdeko, alles aus Holz und handbemalt zeigt uns Bettina Pfrommer-Weiß hier zum ersten Mal. Beschriftungen sind vor Ort möglich.
- Bei Heidemarie Scherer finden sie bemalte Eier und Spanschachteln und allerlei Österliches aus Stoff gefüllt mit Lavendel.
- Josef Schottmüller kommt mit gedrechselten und gesägten Schmuck und Gebrauchsgegenständen.
- Renate Schweikert zeigt

Kreuzstiche auf Leinen nicht nur zur Osterzeit. Stoffe, Bänder, Garne und Vorlagen in großer Auswahl regen an zum Nachsticken.

- Dekorative Keramik von Hannelore Stern. Der Schwerpunkt ihrer Arbeiten liegt beim Modellieren von Keramikblüten, aber auch Hühner und Hähne gehören zu ihrem Sortiment.
- „HSH-KREATIV“-Farbe macht das Leben bunter! Hiltrud Straub-Hertlin präsentiert handbemaltes Porzellan, Glas und Kacheln.
- Mit „aPOLLY“-Textildesign zeigt Natalia Walter individuelle Kindermode, Kissen mit Namen-Applikation oder Stickereien, Accessoires für Kinderwagen u.v.m.
- Beate Weingärtner überrascht wieder mit Gestecken und Arrangements für den Frühling, Oster- und Frühjahrskränzen für Tür und Wand, bepflanzten Frühlingsschalen und dekorativer Floristik.
- Feine Filzkunst, Schmuck und Accessoires, Filzlampen und Schönes aus feiner Wolle gibt es bei Katja Weingärtner.
- Das Café Kehrl bietet wieder handwerklich hergestellte Osterartikel aus der Konditorei an. Für das leibliche Wohl sorgen Kaffee, heiße Schokolade und natürlich die frischen Waffeln. Alle Kunsthandwerker und das Team des Durlacher Ostermarktes freuen sich auf ihren Besuch im Durlacher Rathausgewölbe in der Pfintalstraße. Gut zu erreichen von allen ausgeschilderten Parkplätzen und mit den Straßenbahnen der Linie 1 in Richtung Durlach, Haltestelle Friedrichschule. Weitere Infos auf [www.durlacher-markttage.de](http://www.durlacher-markttage.de), [www.DurlacherLeben.de](http://www.DurlacherLeben.de) und auf [www.Durlacher.de](http://www.Durlacher.de).  
Öffnungszeiten: Donnerstag bis Samstag täglich von 10:00 Uhr bis 18:30 Uhr.



## OSTERMARKT UND FENSTERBLÜMLESMARKT 2019

### Ostermarkt

Freitag, 5. April, 8 bis 18 Uhr

Samstag, 6. April, 9 bis 17 Uhr

— Osterdekorationen handgemacht

— Blühendes für Haus und Garten

### Fensterblümlenmarkt

Freitag, 26. April, 8 bis 18 Uhr

Samstag, 27. April, 9 bis 17 Uhr

— Vielfältiges Sortiment an Sommerblumen

— Bio-Kräuter, -Salat- und Gemüsesetzlinge

Wir bepflanzen Ihre Balkonkästen!

Eine Betriebsstätte der Hagsfelder Werkstätten & Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH

HWK Gärtnerei | Am Viehweg 15 | 76229 Karlsruhe-Grötzingen  
Telefon 0721-9 48 70-0 | Fax 0721-9 48 70-50 | [info@hwk.com](mailto:info@hwk.com) | [www.hwk.com](http://www.hwk.com)



Unsere üblichen Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 9-13 Uhr

## Osterzeit in Deutschlands größtem Reptilienzoo

Aktionstage im Monat April / Vergünstigte Eintrittspreise

**A**uch im April begrüßt das Reptilium in Landau in der Pfalz wieder viele neugierige Gäste. An manch einem Aktionstag haben die Besucher die Möglichkeit, vergünstigte Eintrittspreise zu ergattern.

So findet z. B. direkt am 1. April – wie an jedem ersten Montag im Monat – der Großeltern-Enkel-Tag statt, bei dem die Großeltern in Verbindung mit deren Enkel einen Eintrittspreis von 11 Euro und die Enkel einen Eintrittspreis von 6 Euro zahlen.

Auch der verrückte Mittwoch, der jede Woche stattfindet, bietet die verrückt günstigsten Aktions-Eintrittspreise an, die für jeden Besucher gelten. Das größte Highlight des Monats ist mit Sicherheit die Zoonacht – die wie an jedem ersten Donnerstag im Monat – am 4. April, stattfinden wird. Der Privatzoo hat an diesem Tag nicht nur bis 21 Uhr, geöffnet, sondern es gibt auch die Möglichkeit, ab 17 Uhr günstiger bei der Zooführung, sowie die Fütterung der Riesenschlangen

teilzunehmen. Auch hier zahlen Erwachsene wieder 11 Euro und Kinder 6 Euro, statt die regulären Eintrittspreis von 15,50 Euro für Erwachsene und 10,50 Euro pro Kind.



Am letzten Donnerstag im Monat hingegen, der im April auf den 25. trifft, findet der Familientag statt. Hier haben Eltern in Verbindung mit deren Kindern das Glück, etwas günstiger die Exoten aus der Pfalz zu betrachten. Die Einheimischen unter den vielen exotischen Tieren des Landauers Privatzoo erwachen nun auch langsam wieder nach einer mehrmonatigen Winterruhe und nach und nach werden diese in den Außenbereich ge-

bracht, wo sie für alle Besucher pünktlich zu Ostern wieder zu bestaunen sind. Passend zur Osterzeit werden auch die fünf einst kleinen Waschbären, die ebenfalls die Außenanlage bezogen haben, nun ihre Zeit öfter in ihrem eigenen kleinen Garten verbringen, um die ersten Sonnenstrahlen zu erhaschen und da sie ja Eier zum Fressen gern haben, wird dies wahrscheinlich ihr Lieblingsmonat.

### Öffnungszeiten zur Osterzeit

Trotz der Feiertage wie Karfreitag, Ostersonntag oder Ostermontag, bleiben die Tore des Zoos, der sich auf Reptilien spezialisiert hat, weiterhin mit den regulären Öffnungszeiten von 10 bis 18 Uhr geöffnet und freut sich, viele aufgeregte und manch einen verängstigten Besucher anzutreffen, von dessen Angst mit deren stündlichen Präsentationen und Fütterungen zu überwinden. Zudem dürfen sich die Besucher über eine kleine Osterüberraschung freuen. Weitere Informationen unter: [www.reptilium-landau.de](http://www.reptilium-landau.de)

## HWK Gärtnerei startet in die Gartensaison

**D**ie familienfreundlichen Frühjahrs-events der HWK Gärtnerei in Grötzingen sind beliebte Treffpunkte für Hobbygärtner und Blumenfans. Beim Oster- und Fensterblümlenmarkt können Besucher nicht nur Blumen, Pflanzen sowie Bio-Gemüse und Kräuter erwerben, sondern sich auch kulinarisch verwöhnen lassen und Kultur genießen. Dabei kommen große und kleine Besucher gleichermaßen auf ihre Kosten.



So gibt es beim Ostermarkt am 5. und 6. April lebendige Hasen zum Streicheln und eine Osterbastelwerkstatt. Selbstverständlich finden Kunden auch ein reichhaltiges Angebot an liebevoll verzierten Türkränzen und phantasievollen Osternestern zum Kauf. Kunsthandwerk aus dem Haus Bodelschwingh und von „Helfende Hände e.V.“ ergänzen das Angebot. Am Samstag gibt der Kinderchor „Die Grötzsingerle“ ein Konzert um 11.30 Uhr, um

12.00 Uhr spielt TonArt aus Söllingen und die Cherry's Band aus Durlach sorgt ab 13.00 Uhr für gute Stimmung. Die Cafeteria lädt

zu Süßem und Salzigen aus der Frühjahrsküche sowie Leckereien aus der Kleinen Feinschmeckerei Durlach ein. Der Ostermarkt hat am Freitag, den 5. April von 10 bis 18 Uhr und am Samstag, den 6. April von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Für Hobbygärtner ist der Fensterblümlenmarkt ein „Muss“: Am 26. und 27. April präsentiert die HWK-Gärtnerei ein breites Sortiment an Beet- und Balkonpflanzen, Kräutern sowie Salat-

und Gemüsesetzlingen. Wer nicht selbst Hand anlegen möchte, kann seine Kübel und Balkonkästen vorbeibringen und sie von den kundigen Gärtnern nach Wunsch bepflanzen lassen. Auch beim Fensterblümlenmarkt laden das kulinarische Angebot sowie ein kulturelles Programm die ganze Familie zum Verweilen ein. Neben einem Malstand können Kinder am Samstag um 14 Uhr an einem Bastel-Tanz-Aktion teilnehmen.

Mit dem Fensterblümlenmarkt beteiligt sich die HWK Gärtnerei an der Landesaktion „Gläserne Produktion“. Öffnungszeiten sind am 26. April von 8 bis 18 Uhr und am 27. April von 9 bis 17 Uhr. Die HWK-Gärtnerei ist erreichbar von Karlsruhe kommend auf der B10/B3 in Richtung Bruchsal, in Grötzingen-Nord geht es an der Ampel nach links, dann die erste Straße wieder links und über eine kleine Brücke. Nach der Brücke geht es wiederum links zur HWK-Gärtnerei.

## Führungen im April

**A**m Ostersonntag, 21. April, wird um 15 Uhr eine Kinderführung durch die Dauerausstellung des Pfinzgaumuseums verbunden mit einer Ostereiersuche angeboten. Unter dem Motto

„Trepp' auf Trepp' ab“ begibt sich Susanne Stephan-Kabierske mit Kindern ab 6 Jahren auf einen Rundgang zur Stadt- und Schlossgeschichte. Über „Leben und Arbeiten vor 100 Jahren“ informiert Eva Un-

terburg M.A. bei einer Führung auf dem Historischen Dachspeicher im Pfinzgaumuseum am Sonntag, 28. April, 11.15 Uhr. Der Dachspeicher ist nicht barrierefrei zugänglich. Die Führungen sind kostenfrei.

## Osterwerkstatt hat noch freie Plätze

**A**m Samstag, 6. April, gibt es von 14 bis 18 Uhr im Familienzentrum Caritas in der Sophienstraße 33 eine Osterwerkstatt. Interessierte können unter fachlicher Anleitung frühlingshafte Dekoration

und kleine Ostergeschenke selber herstellen. Die Kosten liegen bei 15 Euro pro Familie. Weitere Informationen und Anmeldung bei Claudia Schmidt-Zoschke, Tel. 91243-26 oder: [c.zoschke@caritas-karlsruhe.de](mailto:c.zoschke@caritas-karlsruhe.de)

**9999 OSTEREIER!**  
DAS ERLEBNIS AUF DEM MERKUR

Ostereiersuchaktionen stündlich von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
Mit buntem Rahmenprogramm für die ganze Familie rund um den Merkurturn.

**Samstag 20. April 2019**  
10.00 bis 16.00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Weitere Infos finden Sie unter: [www.stadtwerke-baden-baden.de](http://www.stadtwerke-baden-baden.de)

**STADTWERKE BADEN-BADEN**

**26. Durlacher Ostermarkt**  
Kunsthandwerkermarkt im Rathausgewölbe

**4.-6. April 2019**  
Donnerstag-Samstag 10.00-18.30 Uhr

**durlacherleben**

[Durlacher.de](http://Durlacher.de)

## Kinder-Sauna im Europabad Karlsruhe

Am Dienstag in den Osterferien, dem 16. April lädt das Team des Europabades Karlsruhe zur nächsten Kinder-Sauna ein. Von 10.15 bis



12.45 Uhr können Kinder im Alter von drei bis zehn Jahren gemeinsam mit ihren Eltern oder einer anderen erwachsenen Begleitperson am lustigen Programm teilnehmen.

In einer Sauna ist es gemütlich und kuschelig. Vor allem für Eltern ist das Angebot Kinder-Sauna im Europabad Karlsruhe ein lieb gewonnenes Event

geworden, denn während die Kinder am lustigen Programm teilnehmen, können ihre Begleitpersonen in Ruhe einen Aufguss genießen. Nach der Begrüßung

im Sauna-Bistro wird die spannende Welt der Europabad Sauna entdeckt und erkundet. Mit einem Fußbad und anschließendem Duschen bereiten wir uns auf den ersten Saunagang in der 50° C Sauna vor. Zwischen den insgesamt drei Saunagängen kühlen

sich die Kinder mit lauwarmem Wasser ab und bewegen sich an der frischen Luft. Spiele, Überraschungen und Extras runden das abwechslungsreiche und kurzweilige Programm ab. Es gelten die regulären Saunaeintrittspreise. Anmeldungen bitte bis spätestens 15. April unter Telefon 0721/133-5211 oder unter monika.kolbe@ka-baeder.de

## Rückenschmerzen bei Kindern vorbeugen

Raus aus dem Dauersitzen und rein in die Bewegung

Vormittags in der Schule sitzen und nachmittags vor dem Computer: Das schafft kein Kinderrücken unbeschadet. Er braucht für seine gesunde Entwicklung jeden Tag aktive Bewegung. Daran erinnert die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) anlässlich des Tages der Rückengesundheit im März.

„Kinder sollten nach der Schule oder der Kita den Bewegungsmangel aufholen. Auch wenn es altmodisch klingt, aber sie müssen raus an die Luft und sich austoben, Fußball spielen oder Fahrrad fahren, um ihre Muskulatur zu stärken. Wer zu viel sitzt, bekommt Rückenschmerzen“, sagt Professor Dr. Bernd Kladny, DGOU-Generalsekretär und Chefarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie. Die DGOU gibt Tipps, wie sich der Sitzkreislauf durchbrechen

lässt. Nur eine Minderheit der Heranwachsenden ist fast jeden Tag mindestens eine Stunde körperlich aktiv und erfüllt damit die aktuelle Empfehlung zum Bewegungsverhalten von Kindern und Jugendlichen. So verbringen Kinder auch nach der Schule oder der Kita viele Stunden in sitzender Haltung. Sie erholen sich in der Freizeit am Smartphone, lesen, spielen sitzend oder sehen fern. Für eine gesunde Entwicklung ist es jedoch erforderlich, Bewegung zurück in den Alltag zu holen. So könnten Schüler zur Schule laufen, anstatt sich mit dem Auto fahren zu lassen. Anstelle von Computerspielen und Filmen könnten Bewegungsspiele wie Fangen, Ballspiele oder Verstecken wiederentdeckt werden. Oder es werden Roller, Inline-Skater oder Rollschuhe in Stellung gebracht.

Als häufigste Ursache für die

enorme Zunahme von Rückenschmerzen bei Kindern und Jugendliche vermuten Ärzte zu wenig Bewegung.

So lässt sich der Sitzkreislauf durchbrechen: • Kinder und Jugendliche sollten täglich mindestens eine Stunde körperlich aktiv sein. • Eltern sollten mit gutem Beispiel vorangehen und sich zusammen mit ihrem Kind in der Freizeit bewegen. So kann bei kurzen Wegen das Auto auch einmal stehen bleiben. • Der tägliche Weg zu Schule oder zur Kita sollte nach Möglichkeit mit dem Fahrrad oder zu Fuß zurückgelegt werden. • Die Nutzungszeiten von Fernseher, Computer oder Smartphone sollten begrenzt und gemeinsam festgelegt werden. • Experten empfehlen, einen fernsehfreen Tag in der Woche oder ab und zu ein fernsehfrees Wochenende einzulegen.

Weitere Infos: [www.dgou.de](http://www.dgou.de)

## Behandlung in der Ergotherapie im Rahmen einer Heilmittelverordnung

ANZEIGE

Marburger Konzentrations- und Schreibtraining / Graphomotorik einfach und effizient messen

Das Marburger Konzentrations- und Schreibtraining ist ein Konzentrationsprogramm für Vorschulkinder, Schulkinder und Jugendliche. Es eignet sich für Kinder, die Schwierigkeiten haben, sich einer Sache gezielt zuzuwenden, aufmerksam zu bleiben, nicht selbstständig arbeiten können und die sich schnell ablenken lassen. Das Training verbessert die Aufmerksamkeitssteuerung mit Hilfe der Methode der verbalen

Selbstinstruktion, einer Technik aus der kognitiven Verhaltenstherapie. Mit verschiedenen Übungen werden Feinmotorik, Wahrnehmung, Denk- und Merkfähigkeit, sowie Lang- und Kurzzeitgedächtnis trainiert.

Die Methoden werden in der Gruppe vermittelt. Durch das Gruppensetting und besonders im Spielen bieten sich zahl-



Das Team des Ambulanten Zentrums am Entenfang

reiche Möglichkeiten der Interaktion und der Einübung von Regeln. Somit erleichtert es den Kindern den Transfer in den Schulalltag und bietet zusätzlich Möglichkeiten zur sozialen Auseinandersetzung und Übung der Kinder untereinander.

Eine digitale und wissenschaftliche Möglichkeit zur Schrif-

kennung von graphomotorischen und schreibmotorischen Auffälligkeiten bietet z.B. der STABLO ErgoPen. Aussehen und Schreibverhalten gleichen dem eines normalen Stiftes.

Schulkinder und Erwachsene (nach neurologischen bzw. orthopädischen Schädigungen) mit graphomotorischen Schwierigkeiten schreiben auf normalem Papier, während der Stift die verschiedenen Parameter (Dauer, Schreibgeschwindigkeit, Frequenz, Grad der Automatisierung, Stiftdruck und Schreibwinkel) über Sensoren misst. Zeitgleich erfasst er die Daten und überträgt es auf das Tablet des Therapeuten. Weitere Parameter wie Blattlage, Stifthaltung, Körperhaltung, Arbeitsrichtung und Händigkeit bringt die zusätzliche Testbeobachtung während der Therapie durch unsere geschulten Therapeuten. Auch die Beratung, Erprobung und Versorgung zu vielfältigen Stiftadaptionen ist möglich.

So kann auf Basis einer schnellen Analyse die zielgerichtete Therapie stattfinden und macht Behandlungsfortschritte und -erfolge für den Klienten und den zuweisenden Arzt sichtbar. Er vermittelt dem Trainierenden somit ein motivierendes Erfolgserlebnis! Dieses System ermöglicht eine schnelle Analyse und Zielplanung und somit eine effiziente Therapie.

Tina Enenkel und Soheila Dirk  
Ergotherapeutinnen  
Ambulantes Zentrum  
für Rehabilitation und  
Prävention am Entenfang

» Wir sind für Ihre Gesundheit da! «

döse design.de

www.azr.de

Ambulantes  
Zentrum

für Rehabilitation und Prävention  
am Entenfang GmbH

Am Entenfang 12 - 14  
76185 Karlsruhe • Fon 0721/95206-0

Ambulante neurologische und orthopädische Rehabilitation • Alle Kassen • Anschlussrehabilitation nach Krankenhausaufenthalt und Heilverfahren über die Deutsche Rentenversicherung (Bund, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz)

Anbieter für "Ambulante Therapie nach den Heilmittelrichtlinien" • Krankengymnastik • Ergotherapie • Logopädie • Massage • Lymphdrainage



## Von Angeboten und Nachfragen

Erfolgsautor Gerhard Spitzer fühlt ungesunden Essgewohnheiten auf den Zahn

### Nörgeleien

Zu süß, zu synthetisch, zu industriell, zu „überflüssig“, zu „zwischenmenschlich“ und vor allem: „zu viel“. So würde ich, als typisch österreichischer Nörgler die Essgewohnheiten unserer Durchschnittskids bezeichnen und diese damit schlichtweg als „zu ungesund“ verrufen!

Aber wie gesagt: Wir Wiener sind ja wahrlich notorische „Keppler“, was soviel heißt wie: Wir beschweren uns furchtbar gern über Alles und Jedes. Deswegen haben wir auch so viele nette Ausdrücke für unser aufmümpfiges Verhalten: „matschkern“, „stänckern“, „treamen“, „angeh'n“, oder eben „keppeln“!

Allerdings: An meinen einleitenden Beschwerden über zu ungesunde häusliche Lebensweisen finde ich diesmal kaum etwas rumzunörgeln. Man kann es nämlich nicht schön reden: Was Kinder in „modernen Familien“ in puncto Essen und Naschen so in sich hineinstopfen, ist schon hinterfragenswert. Speziell dann, wenn man die beliebteste Ausrede für all das Überangebot ungesunder Nahrungsmittel kennt. Und Sie, liebe Freunde des KARLSRUHER KIND, werden sie gleich kennen...

### Es wird verlangt

Auf meine Anfrage wegen eines ziemlich reichlichen Nasch-Angebots für Ihre drei Kids im Alter zwischen sechs und elf Jahren hat Mutter Karla aus Stuttgart sofort eine klare und pädagogisch wertvolle Antwort für mich parat: „Na weil die Kinder es doch verlangen! Das kann man ihnen doch nicht immerzu verweigern!“ Tja, das klingt klug, liebe Karla! Diese weise Antwort haben nämlich auch zahllose smarte Marketingleute drauf, wenn sie vor Fernsehkameras gefragt werden, warum sie zum Beispiel in den Verkaufs-Regalen immer häufiger Klumpert, wie Analog-Käse, Synthese-Knabbernossi und Fruchtzwerg-Chemiecocktails verhökern, oder diese knallbunten Super-Functional-Zuckerlösungen, die als Quasi-Yogis in unfassbar teuren Mini Plastik-Containern getarnt, unhaltbare Heileffekte anpreisen. Dann hört man von den Verkaufsprofis eben ganz Ähnliches, wie von Mama Karla: „Na ja! Das müssen wir doch, weil der Kunde das eben verlangt!“

*Blödsinn, Leute!* Schreit dann mein altes Nörgelhirn immer gleich auf und ärgert sich darüber, dass dort im Fernseh-Apparat offenbar keiner zuhört:

„Nicht der Kunde verlangt das Zeug! *Ihr* seid es die es immerzu *anbieten!* Punktum! Genauso verhält es sich denn auch mit unseren Kindern, Ihr netten Anbieter: Sie *verlangen* nichts, aber auch gar nichts, was ihnen nicht schon irgendwann mal aufdringlich angeboten worden ist: „Da hast du ein Schoko-Hasi, mein Schatz, weil du so brav warst!“

Aber es geht ja hier leider nicht nur um Schoki und Co! In der Durchschnittsfamilie der Mittelschicht gehen wie gesagt, die Ernährungs-Programme ganz allgemein offenbar immer öfters punktgenau in Richtung zu süß, zu fett, zu spät, zu künstlich, zu viel und eben zu ungesund! Der Kreis zu meiner Einleitung hat sich geschlossen. Ein klein wenig zumindest...

### Knapp überlebt

„Früher war alles besser!“ Ja, ich weiß! Dieser alte Spruch kommt furchtbar ausgelutscht rüber! Aber hier ist zur Abwechslung mal etwas Wahres dran. Wir alten Dinosaurier aus dem vorigen Jahrhundert haben beispielsweise mit großer Freude zu so abartigen Naturprodukten wie zu den geradezu mickrig verkümmerten Salatgurken gegriffen! Seltensam: Diese damals noch nicht normgemäßen Auswüchse der Natur haben wir zwar knapp, aber unbeschadet überlebt! Also ich zumindest! Aber wer glaubt mir das heute noch, wo sogar die einfachsten Naturprodukte „evaluiert“, aufgesüßt, geschmacksverstärkt und möglichst „functional“ gemacht werden müssen. Nicht sicher bin ich hingegen, ob wir Alten auch diesen modernen, ultra süßen „probiotischen“ Hype überlebt hätten. *Gebraucht* haben wir ihn jedenfalls ganz sicher nicht und, ach ja: Nachgefragt hat deswegen von uns ganz sicher damals keiner, weil wir auch so ganz gut aufs Töpfchen gehen konnten.

### Zugriff und Gewöhnung

Aber zurück zum übervollen Ernst der Sache: Nein, Leute! So funktioniert das nicht im menschlichen Universum! Nicht die Nachfrage bestimmt das Angebot! Es läuft genau umgekehrt und daher sollten besonders Eltern folgenden Spruch als möglichst großes Transparent über ihrem Küchbereich hängen haben: „Der Mensch verlangt nichts! Er *greift zu*, wenn er es bekommt und gewöhnt sich dann eben ganz schnell daran! Hierbei gilt: Je jünger, desto rascher



Der bekannte Wiener Verhaltenspädagoge und Erfolgsautor Gerhard Spitzer, Gründer des Vereins KiddyCoach und Autor von „Entspannt Erziehen“ ist bekannt durch seine humorvollen Vorträge zum Thema

und nachhaltiger passiert das. Jetzt wird sicher auch klar, dass beispielsweise die beliebte Aussage, dass eben „alle Kinder automatisch Süßes verlangten“ aus ernährungsphysiologischer Sicht ziemlich Schwachsinn ist. Trotzdem wird Zucker in allen Darreichungsformen fleißig als „Nachtschick“ und sogar als „Zwischendurch-Snack“ verabreicht, obwohl wir alle sehr genau wissen, dass der leider nicht nur klebrige Stoff dem Körper allerlei Unbill zufügt. Doch es geht auch anders...

### Anti-Helden

Frank und Hermine, zwei „etwas anders“ denkende Eltern im Raum Innsbruck in Tirol führen sich und ihre drei Kinder im Alter von vier, acht und zehn Jahren als Anti-Helden zur ungesunden Familien-Ernährungskultur ein. Das beste Beispiel ist ihr Konsum an Schokolade. Anlässlich meiner Besuche sehe ich die drei Kinder schon öfters mal an Schoko-Stückchen nuckeln. Aber erstens tun sie das immer ganz langsam und niemals im allseits beliebten „Schaufelmodus“. Jetzt aber kommt der wahre Hammer: Sie lehnen süße Schoki und überhaupt alles gezuckerte Zeug, vom Kuchen bis zum Gummibärli konsequent ab. Auf ihrer Schokolade-Tafel muss „100% Kakao“ draufstehen. Kann man sich das vorstellen? Hundert Prozent Kakao? Wahrscheinlich hat kaum jemand von Ihnen, liebe Freunde meiner Kolumne, je ein Genussmittel gekostet. Na dann aber los! Aber bitte nicht erschrecken: Das Teil schmeckt, wie man so schön sagt, „saubitter“. Kein bisschen Zucker drin! Aber komisch! Wieso verlangen diese abnormalen Kids, namens Ute, Matthä und Iris dann nicht das „echte“ Naschzeug, wie all die anderen Kinder?

Klar, wie Sauerkrautsaft: Diesen Kids wurde seit Entwöh-

nung von der ziemlich süßen Muttermilch einfach kaum gezuckertes Esswerk angeboten. Ergebnis: Sie verlangen es auch nicht! Punktum! Noch mehr: Es ekelt sie, wenn etwas zu süß schmeckt. Erklären Sie das mal einem meiner restlichen zucker süchtigen jungen Klienten.

So ist das auch mit allem Anderen. Werden Junk food, Naschwerk und Co einfach im zentralen Familienleben nicht zur Dauer-Rezeptur erhoben, dann wird es auch später nicht zum Problemfall mutieren. Conclusio: Wenn Sie Ihre Kin-

der ein klein wenig gesünder ins junge Leben begleiten wollen, dann versuchen Sie, mein schon altbekanntes Credo auch hier anzuwenden. *Weniger ist mehr!* Überflüssig ist Überflüssig! Versuchen Sie doch mal, Ihre Belohnungen in viel weniger zucker süße, synthetische oder eben „naturferne“ Produkte einzupacken und Sie werden sehen: Schon nach kurzer Zeit der Anwendung wird das Verlangen Ihrer Kids nach ungesundem Zeug zurückgehen. Ein Experiment ist es allemal wert, und...



**Mama Baby Raum**  
Workshops, Beratungen, Vermietung und mehr  
[www.mamababyraum.de](http://www.mamababyraum.de) · Goethestr. 23 · Nähe Gutenbergplatz

**MamaWORKOUT - Kurse**  
(Schwangerschaft, Rückbildung, Fitness im 1. Babyjahr)  
**Babykurse für Geborgenheit und Bewegung** (Babymassage, PEKIP, FenKid, Babysport etc.)

**NEU Angela Rutz** Sportpädagogin, Sporttherapeutin  
**Gesundheitskurse** Kleingruppen 4-7 TN  
Von gesetzl. Krankenkassen anerkannt u. erstattungsfähig!

**Pilates | Wirbelsäulengymnastik**  
**Entspannungskurse PMR & AT**  
**Beckenbodentraining nach dem BeBo® Konzept**

Neue Kursstarts – jetzt anmelden unter  
**[www.gesundheitstraining-karlsruhe.de](http://www.gesundheitstraining-karlsruhe.de)**  
Bettina-von-Arnim-Weg 3 | 76135 Karlsruhe (Weststadt)  
07244 – 5580195 | [a.rutz@gesundheitstraining-karlsruhe.de](mailto:a.rutz@gesundheitstraining-karlsruhe.de)



Anzeige



**Immer noch krank, oder schon wieder?**

Die Erkältungszeit will für Ihr Kind einfach nicht enden, obwohl der Winter vorbei ist? „Das ist ganz normal“ sagen viele, denn Infekte trainieren schließlich das Abwehrsystem. Wenn aber mehr als zwei Lungenentzündungen innerhalb eines Jahres auftreten, oder ihr Kind mehrere schmerzhafte eitrige Mittelohr- oder schwere Nasennebenhöhlenentzündungen hintereinander durchmachen muss, dann könnte dies auf einen angeborenen Antikörpermangel hinweisen. Eine Liste mit weiteren Warnzeichen finden Eltern unter [www.immundefekt.com](http://www.immundefekt.com)

Shire Deutschland GmbH, jetzt Teil der Takeda Group

**April? Der Husten macht was er will? Schnell und effektiv Salzlösungen inhalieren**

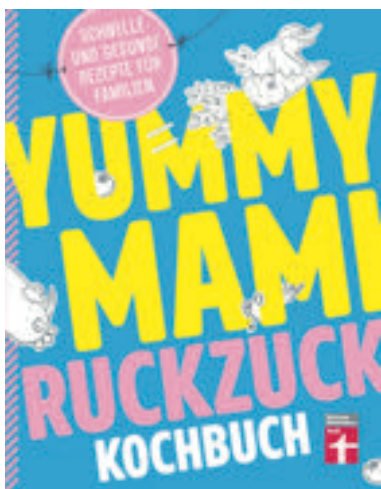


Wenn die Allergiesaison startet, sind auch Erkältungen keine Seltenheit. Wichtig für die Kleinsten sind stabile Atemwege. Eine einfache und schonende Methode zur Unterstützung der Atemwegsfunktion ist die Inhalation von Salzlösungen. Der kleine, mobile **PARI BOY free** zerstäubt die Lösung schnell und schonend – überall und jederzeit. Doch welche Salzlösung ist die richtige? Isoton mit 0,9% Salzgehalt (z.B. NaCl von PARI) befeuchtet die Atemwege, hypertone mit 1-3% Salzgehalt (z.B. MucoClear 3%) verflüssigt zähen Schleim und hilft beim Abtransport. Mehr Infos unter [www.befreitatmen.de](http://www.befreitatmen.de)

## Yummy Mami ruckzuck

Schnelle und gesunde Rezepte für Familien

**K**inder sind Abenteurer. Mit Fantasie, Neugier und Experimentierfreude tingeln sie durch den Tag. Wer wird ihnen da nur Pommes, Nudeln oder Fischstäbchen auf den Tisch stellen? Wenn es bunt ist, abwechslungsreich und lecker, dann gehen sehr wohl auch Rosenkohl, Spinat und Fischtopf. Und bevor alle gemeinsam essen, können auch alle mithelfen, empfiehlt das neue Kochbuch der Stiftung Warentest: Yummy Mami ruckzuck, ein dickes, buntes Buch mit zahlreichen witzigen Illustrationen, ansprechenden Fotos, schnellen und kompakten Infos und mehr als 100 Rezepten für die ganze Familie. Das meiste ist in weniger als 30 Minuten fertig – mit Aufessgarantie. Pancakes bekommen einen neuen Dreh, Risotto wird aus Pasta gekocht, herzhaft Blätterteigstangen sind auch ganz fix gerollt. Und für die Eltern gibt es Themenseiten zur Kinderernährung – kompakt, informativ und leicht verständlich. Ja, das gibt es: Kinder, die ohne zu murren Steckrüben essen, Matjes oder Dicke Bohnen. Erst recht, wenn die Rezepte aus dem neuen Yummy Mami ruckzuck



stammen. Da nehmen alle gern einen Nachschlag. Mehr als 100 Rezepte für Familien mit Kindern zwischen 0 und 15 finden sich in diesem Buch, ergänzt durch viele witzige Illustrationen in den Fotos und auf allen Seiten für noch mehr Spaß beim Stöbern. Auch moderne Grundsatzfragen der Kinderernährung werden erörtert, ohne erhobenen Zeigefinger, mit viel Sachverstand und Gelassenheit. Vegane Ernährung für Kinder? Geht, aber besser nur mit ärztlicher Begleitung. Das Kind ist kein Gemüse? „Bloß kein Tamtam machen“, rät Oecotrophologin Johanna Wack, die die Themenseiten geschrieben hat, „das Essen lieber zu etwas Schönerem machen, gemeinsam kochen, Gemüse schneiden und attraktiv machen.“ Mit diesem gut gelaunten Buch ist das schneller gemacht als gedacht. Das Buch Yummy Mami ruckzuck hat 208 Seiten und ist zum Preis von 24,90 Euro ab dem 19. März 2019 im Handel erhältlich oder online unter [www.test.de/mamikochbuch-ruckzuck](http://www.test.de/mamikochbuch-ruckzuck)

Sie muss es wissen, denn sie betreibt seit zehn Jahren einen Kinder-Catering-Service. Von dort hat sie ihre besten Rezepte mitgebracht, die mit großer Liebe fürs Detail gestylt und fotografiert wurden, ergänzt durch viele witzige Illustrationen in den Fotos und auf allen Seiten für noch mehr Spaß beim Stöbern. Auch moderne Grundsatzfragen der Kinderernährung werden erörtert, ohne erhobenen Zeigefinger, mit viel Sachverstand und Gelassenheit. Vegane Ernährung für Kinder? Geht, aber besser nur mit ärztlicher Begleitung. Das Kind ist kein Gemüse? „Bloß kein Tamtam machen“, rät Oecotrophologin Johanna Wack, die die Themenseiten geschrieben hat, „das Essen lieber zu etwas Schönerem machen, gemeinsam kochen, Gemüse schneiden und attraktiv machen.“ Mit diesem gut gelaunten Buch ist das schneller gemacht als gedacht. Das Buch Yummy Mami ruckzuck hat 208 Seiten und ist zum Preis von 24,90 Euro ab dem 19. März 2019 im Handel erhältlich oder online unter [www.test.de/mamikochbuch-ruckzuck](http://www.test.de/mamikochbuch-ruckzuck)

## HPV-Impfung jetzt auch für Jungs

**H**umane Papillomviren (HPV) sind weit verbreitet. Übertragen werden sie vor allem durch sexuellen Kontakt. Eine Infektion mit HPV verläuft normalerweise unauffällig und heilt meist von selbst aus. Manche der Papillomviren, die sogenannten Hochrisiko-Typen, können jedoch zu Zellveränderungen im Körper führen und das Risiko für bösartige Tumore vor allem am Gebärmutterhals und im Mund- und Rachenraum erhöhen. Seit 2007 gibt es für Mädchen zwischen neun und 14 Jahren eine Impfung gegen Humane Papillomviren. Die AOK Mittlerer Oberrhein weist darauf hin, dass auf Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) diese HPV-Impfung seit Kurzem auch für Jungen in diesem Alter angeboten wird. Die Kosten übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen. Die STIKO folgt damit der Empfehlung der Weltgesundheitsorganisation WHO. Laut Robert-Koch-Institut bekommen in Deutschland jedes Jahr etwa 8.000 Menschen aufgrund von HPV Krebs – etwa 6.250 Frauen und rund 1.600 Männer. Kondome können das

Ansteckungsrisiko zwar verringern, aber nicht zuverlässig verhindern.

Durch die HPV-Impfung kommt es bei Mädchen und Frauen deutlich seltener zu Zellveränderungen am Gebärmutterhals. Damit sinkt auch die Wahrscheinlichkeit, dass es zu Krebs kommt. Auch bei Jungen und



Männern lassen erste Studien vermuten, dass die Impfung Tumore und ihre Vorstufen verhindern kann, so das Deutsche Krebsforschungszentrum.

Die Impfung sollte möglichst vor dem ersten sexuellen Kontakt erfolgen. Daher empfiehlt die STIKO, den Impfschutz gegen HPV im Alter von neun bis 14 Jahren aufzubauen. Die Impfung kann bis zum Alter von 17 Jahren nachgeholt werden.

Infos der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: [www.impfen-info.de](http://www.impfen-info.de)



In unseren Kliniken für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Balg und Rastatt gehen fachliche Kompetenz und Fürsorge sowie Zuwendung Hand in Hand. Gerne zeigen wir Ihnen unsere Kreißsäle und beantworten Ihre Fragen. Ein motiviertes und qualifiziertes Team steht rund um die Uhr und an allen Tagen des Jahres für Sie bereit. Das Geburtserlebnis soll Ihnen in schönster Erinnerung bleiben.



## Unsere Entbindungskliniken im Klinikum Mittelbaden

Klinikum Mittelbaden Baden-Baden Balg  
Balger Str. 50  
76532 Baden-Baden  
Telefon 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden Rastatt-Forbach  
Klinik Rastatt  
Engelstr. 39  
76437 Rastatt  
Telefon 07222 389-0



KLINIKUM  
MITTELBADEN

[www.klinikum-mittelbaden.de](http://www.klinikum-mittelbaden.de)

## Nach der Mittleren Reife erfolgreich zur Fachhochschulreife und zum Abitur

Nach der Mittleren Reife stehen viele vor der Frage, wie es weitergeht und auf welchen Wegen eine Hochschulzugangsberechtigung erreicht werden kann. Mit den Berufskollegs eröffnet die Merkur Akademie International (M.A.I.) jungen Menschen die Möglichkeit, nach der Realschule die Fachhochschulreife und zusätzlich eine schulische Ausbildung zum „staatlich geprüfte/n Wirtschaftsassistent/in“ zu erwerben. Individuelle Förderung, intensive Prüfungsvorbereitung und enge Zusammenarbeit mit den Eltern zahlen sich aus. Die Bestehensquote im Schuljahr 2017/2018 betrug 98 Prozent. Die meisten Absolventinnen und Absolventen schlossen neben der Fachhoch-

schulreife auch die optionale Ausbildung zum „staatlich geprüfte/n Wirtschaftsassistent/in“ ab. Dieser Abschluss ermöglicht die Aufnahme in die Wirtschaftsoberschule der M.A.I., an der in einem oder in



zwei Jahren das Abitur abgelegt werden kann. David, dem Sprachen liegen, entschied sich für das zweijährige Berufskolleg Fremdsprachen, als bewusst gewählte Alter-

native zum klassischen Weg zur Hochschulberechtigung. Etwa die Hälfte des Stundenplans besteht aus den Sprachen Spanisch und Englisch. Dazu kommen Wirtschaftsfächer, allgemeinbildender Unterricht und praxisbezogene Fächer. Welcher Schulzweig der richtige ist, kann in einem individuellen Beratungsgespräch besprochen werden. Anhand des bisherigen schulischen Werdegangs sowie den eigenen Stärken und Interessen, ermittelt man an der M.A.I. den optimalen Weg zur Fachhochschulreife oder zum Abitur.

Beratungsgespräche zu allen Schulzweigen der M.A.I. können direkt vereinbart werden: Telefon: 0721-1303-0 oder per E-Mail: info@merkurakademie.de

## Niederländische Schule Karlsruhe feiert ‘Oranje’

Jedes Jahr wird in Karlsruhe das alljährliche „Oranje-feest“ zum Geburtstag von König Willem Alexander der Niederlande gefeiert. Dieses Jahr treffen sich Schüler, Eltern und Lehrerinnen der niederländischen Schule und Mitglieder des niederländisch-flämischen Kulturvereins NeVlaC am 12. Mai im Kinderhort Knielingen um zusammen das Fest mit holländischen Spielen und Leckereien zu feiern. Neben diesem Fest gehören auch andere kulturelle Aktivitäten wie Kinderbuchwoche, Sinterklaasfest und Museumsbesuche zum schulischen Angebot der niederländischen Schule. Die Schüler treffen sich jeden Freitag nachmittags zum Niederländisch-Unterricht in den Räumlichkeiten der Europäischen Schule. Der Unterricht wird für Kinder im Alter von 2,5 bis 18 Jahren angeboten.



Muttersprachliche Lehrerinnen arbeiten in kleinen Gruppen. Für die ganz Kleinen geschieht

das sehr spielerisch, Grundschulkindern arbeiten nach einer niederländischen Lernmethode. Die älteren Schüler werden auf die Prüfung für das CNaVT-Zertifikat vorbereitet. Das Zertifikat auf B2-Sprachniveau bietet die Möglichkeit an einer Hochschule oder Universität in den Niederlanden oder Belgien studieren zu können. Die Schule ist offiziell in den Niederlanden anerkannt und bekommt deshalb einen finanziellen Zuschuss des

niederländischen Kultusministeriums.

Meist haben die Schüler niederländische oder belgische Wurzeln, da ein oder beide Elternteile aus einem niederländischsprachigen Land kommen. Aber es gibt auch Schüler, die einfach ein paar Jahre dort gelebt haben und nun in Karlsruhe oder Umgebung gelandet sind. Das derzeitige Einzugsgebiet reicht von Bruchsal bis Pforzheim und von Heidelberg bis Rastatt. Ältere Schüler, die weiter weg wohnen und deshalb nicht jede Woche vor Ort anwesend sein können, können das Angebot des Online-Unterrichts in Anspruch nehmen.

Haben Sie niederländische oder belgische Wurzeln? Oder kennen Sie jemanden, der Interesse an niederländischsprachigem Unterricht für seine Kinder hat? Melden Sie sich zu einer Schnupperstunde bei uns! Infos unter <http://ntc-school.nevlac.org> oder telefonisch unter 0721-9714010.

## Schule allein genügt nicht immer

Diagnostische Rechtschreibtests am LOS-Lehrinstitut

Kinder haben unterschiedliche Lernvoraussetzungen. Sie bewältigen daher die schwierigen Prozesse des Lesen- und Schreibens sehr unterschiedlich. Während es erstaunlich vielen Kindern wenig Mühe bereitet, quälen sich andere von Beginn an. Trotz guten Unterrichts in der Schule und intensiver Bemühungen der Eltern, gibt es immer wieder Kinder, denen der Lernerfolg versagt bleibt. Sie können dem vorgegebenen

Lerntempo in der Schule einfach nicht folgen und geraten zunehmend in Rückstand. Die daraus resultierenden Schwierigkeiten können unterschiedlich stark ausgeprägt sein und so die schulische Entwicklung erheblich beeinträchtigen. Motivation und Engagement schwinden, wenn trotz großer Kraftanstrengung der Erfolg ausbleibt. Hier ist rechtzeitige und zielgerichtete Hilfe notwendig. Eine pädagogische LRS-Therapie setzt die Bemühungen der Schule dort fort, wo der

Lernerfolg gefährdet ist. Das LOS-Lehrinstitut bietet in der Woche vom 1. bis zum 6. April spezielle Testtage an. Dieses Angebot richtet sich nicht nur an die Eltern von Grundschulern. Auch Schüler höherer Klassenstufen, die Probleme mit der Rechtschreibung haben, können teilnehmen. Die Teilnahme am Test ist kostenlos. Die Ergebnisse werden ausführlich mit den Eltern besprochen. Eine Voranmeldung ist erforderlich: LOS-Lehrinstitut, Sophienstr. 78, 76135 KA, Tel.: 0721-9850106.

**Freie Aktive Schule Karlsruhe e.V.**

Reformpädagogische Grundschule mit Sekundarstufe I • Krippe • Kindergarten

**UNTERSTÜTZEN SIE UNSEREN NEUBAU**

• Werden Sie Fördermitglied  
• Leisten Sie eine einmalige Spende

weitere Infos unter [www.faska.de](http://www.faska.de)

buero@faska.de • Tel.: 0721 / 750 9043

**Richtig gut in Deutsch – und du?**

LOS

Testtage am LOS 1.-6. April 2019  
Anmeldung unter 0721.9850106

Haben Sie den Verdacht, dass Ihr Kind nicht gut lesen und schreiben kann? Jetzt **kostenlos** im LOS **testen lassen!**

LOS Karlsruhe | Margit Merz  
Sophienstr. 78 | 0721.9850106  
LOS-Karlsruhe@LOSdirekt.de

[www.los.de](http://www.los.de)

Freie Waldorfschule Karlsruhe

**Termine April 2019**

**Samstag, 06.04.19**  
9.00 Uhr und 10.15 Uhr  
und ebenfalls

**Öffentliche Monatsfeier**  
Darbietungen der Klassen aus dem Unterricht im Festsaal der Schule

**Samstag, 06.04.19**  
9.00–13.00 Uhr

**Frühlingsmarkt**

**Freitag, 12.04.19**  
16.00–18.00 Uhr

**Öffentliches Infogespräch**  
im alten Konferenzraum

**Freie Waldorfschule Karlsruhe**

Weitere Informationen unter [www.waldorfschule-karlsruhe.de](http://www.waldorfschule-karlsruhe.de)  
oder telefonisch unter 0721 9689210

## Gemeinsam auf Entdeckungstour

Familienferien in Österreich

In Österreich gibt die Natur den Takt vor und der Alltag darf abfallen. Hier finden Familien Muße, gemeinsam Erinnerungsschätze zu sammeln: das Gefühl, wie eiskalt das Gebirgswasser die nackten Füße umspült, die sommertränen Gedanken auf einer blühenden Bergwiese, das Summen der



Insekten im Ohr und das Kitzeln der Sonnenstrahlen auf der Nase. Die ganze Familie genießt den flaumig-süßen Kaiserschmarrn auf der Hütte, die Freude, nach einer anstrengenden Wanderung auf die kleine Welt im Tal hinabzuschauen und vielleicht sogar mal die Urgewalt eines Gewitters in den Bergen. Das alpine Lebensgefühl ist zeitlos. Es besteht aus Naturnähe, ein we-

nig Nostalgie, einem modernen Traditionsbewusstsein und dem geborgenen Gefühl, ganz nah bei sich und beieinander zu sein.

In der Bergwelt ist genug Platz für Eltern und Kinder – für ihre Wünsche und Bedürfnisse, ganz echt, ganz lebendig, ganz intensiv. Langeweile? Ausgeschlossen bei der Fülle an Abenteuern: Burgen und Bauernhöfe, Thermen und Bergseen, enge Klammwege und Bergbahnen, Höhlen zum Erforschen und Museen zum Entdecken, da findet sich für jedes Familienmitglied etwas Besonderes. In Österreich ist reichlich Platz für alle Wiesenspringer und Bergkletterer! Und wer sich austobt, kann anschließend auch zur Ruhe kommen. Eltern fühlen sich an die eigene

Kindheit, an den Urlaub, wie er „früher“ war, erinnert. Wer sich mit seinen Kindern noch einmal darauf einlässt, nimmt ein unbezahlbares Geschenk mit zurück in seinen Alltag. Eine Fülle an Anregungen finden alle, die jetzt die Reiselust gepackt hat, unter: [www.austria.info/de/aktivitaeten/urlaub-mit-der-familie/](http://www.austria.info/de/aktivitaeten/urlaub-mit-der-familie/)

tern fühlen sich an die eigene Kindheit, an den Urlaub, wie er „früher“ war, erinnert. Wer sich mit seinen Kindern noch einmal darauf einlässt, nimmt ein unbezahlbares Geschenk mit zurück in seinen Alltag. Eine Fülle an Anregungen finden alle, die jetzt die Reiselust gepackt hat, unter: [www.austria.info/de/aktivitaeten/urlaub-mit-der-familie/](http://www.austria.info/de/aktivitaeten/urlaub-mit-der-familie/)

## „Daten für Taten“ – für Kinder in Bewegung

Neue App der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg

Nicht nur der kürzlich veranstaltete Kongress „Kinder bewegen“ am Institut für Sport und Sportwissenschaft des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT), auch zahlreiche Studien und Forschungsarbeiten rücken die Bedeutung von Bewegung für die gesunde Entwicklung von Kindern in den Vordergrund – und zeigen anhand zum Teil erschreckender Ergebnisse, wie es um die körperliche Verfassung der Kinder in Baden-Württemberg steht.

Prof. Dr. Alexander Woll ist Leiter des KIT, Vorstandsvorsitzender des Forschungszentrums für den Schulsport und den Sport von Kindern und Jugendlichen sowie Mitglied des Kuratoriums der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg im Interview: „Um hier konkrete Aussagen treffen zu können, starteten wir 2003 mit der ersten Welle des Motorik-Moduls unserer Studie. Mit dieser erstmaligen Langzeitstudie ist es möglich, die körperliche Aktivität im Sinne von sportlicher Aktivität, Alltagsaktivität und -mobilität, sowie die körperliche Leistungsfähigkeit, also Fitness, zu erfassen und sie mit Gesundheitsdaten zu

kombinieren. Durch die Analyse der Entwicklung der Fähigkeiten können bewegungsfördernde Maßnahmen zielgerichtet gestaltet werden. Damit haben wir eine Chance, die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen langfristig zu verbessern.“

Woll weiter: „Die motorischen Fähigkeiten wie Koordination und Kraft bilden eine wichtige Grundlage für die kindliche Entwicklung.

Abseits dieser körperlichen gesunden Entwicklung sind derartige Fähigkeiten auch für die soziale, psychische und kognitive Entwicklung ein entscheidender Faktor. Da die Daten der MoMo-Studie zeigen, dass die Motorik im Zeitverlauf recht stabil bleibt, ist es notwendig, möglichst früh zu intervenieren. Denn umgekehrt zeigen die Daten auch, dass aus einem übergewichtigen Kind mit einer Wahrscheinlichkeit von 70 Prozent ein übergewichtiger Erwachsener wird.“

„Daten für Taten“ war quasi das Motto seiner Studie.

„Bei allem Wissen und allen Daten müssen wir in der Praxis handeln – die Bewegungsfreude der Kinder von Geburt an fördern und für die Bedeutung von Bewegung für eine gesunde ganzheitliche Entwicklung sensibilisieren.“ Zwei Projekte der Stiftung gefallen Woll ganz besonders: Die „Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen“, eine Bewegungs-App für Familien, die es kostenfrei zum Download gibt und die Kinderturn-Welt im Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe, an deren Bewegungsarealen sich die Kinder ähnlich den Tieren bewegen können und sie Wissenswertes über diese erfahren.

„Wir müssen Kinder in ihren Lebenswelten, in ihrem Alltag abholen, wenn es uns gelingen soll, mit Bewegung möglichst viele Kinder zu erreichen – unabhängig von ihrem sozialen Status oder ihrem kulturellen Hintergrund“, so Woll abschließend. Weitere Infos: Kinderturnstiftung Baden-Württemberg: [kinderturnstiftung-bw.de](http://kinderturnstiftung-bw.de)



## Gemeinsame Lebensfreude

VERTRAUT UND DOCH IMMER WIEDER NEU:  
ÖSTERREICHS NATUR VERHEISST GROSSE GEMEINSAME GLÜCKSMOMENTE.

Das Leben ist eine Reise, vollgefüllt mit Erlebnissen, kleinen und großen Abenteuern. Wir erledigen, haken ab, takten ein, planen, organisieren. Und meistens haben wir viel zu viel Eile und viel zu wenig Zeit füreinander. Wie gut, manchmal einmal innezuhalten und anzukommen – am besten geht das gemeinsam in der Natur. Österreichs Landschaften bewirken auf vielfältige Weise, Menschen zu berühren und zu begeistern. Am Gosausee in Oberösterreich zum Beispiel fasziniert der wohl schönste Blick auf den Dachstein. Im Salzburger Seenland säumen duftende Kräutergärten Radwege. Im gemeinsamen Rhythmus geht's beim Weitwandern im Salzkammergut auf Gipfel und zu Seen. Und wie es ist, in und mit der Natur zu leben, erfährt man am besten auf einem der Urlaubsbauernhöfe in Österreich.

Weitere Informationen zum Thema gemeinsame Entdeckungen in Österreich finden Sie unter:  
[austria.info/gemeinsam-ankommen](http://austria.info/gemeinsam-ankommen)

## Freizeiten des AWO-Kreisjugendwerks in den Oster- und in den Pfingstferien

Wer für die Oster- oder die Pfingstferien noch Programm braucht, sollte sich schnell einen Platz auf einer der Freizeiten des Kreisjugendwerks der AWO Karlsruhe-Stadt sichern. So haben 14- bis 17-Jährige vom 13. bis 24. April die Möglichkeit, ihr Englisch auf einer Sprachfreizeit in Bournemouth zu verbessern. Alternativ gibt es auch einen Termin in den Pfingstferien vom 8. bis 22. Juni in Hastings. Auf beiden Sprachfreizeiten sind die Teilnehmer/-innen in Gastfamilien untergebracht, vormittags gibt es Sprachunterricht, nachmittags wartet ein Programm. Für Kinder zwischen 9 und

13 Jahren gibt es vom 17. bis 22. Juni noch Plätze für das demokratische Abenteuerdorf in Spielberg. Übernachtet wird dort in gemütlichen Schwedenhäuschen direkt am Waldrand und es wird ein Dorfrat gewählt,

Erlebnishof genau richtig. Vom 10. bis 14. Juni geht es nach Langensteinbach auf einen Bauernhof, wo die Teilnehmer/-innen in einer ausgebauten Scheune untergebracht werden.

Kinder, die noch nicht gerne woanders übernachten, sind auf dem Kinderabenteuer im Klettergarten für 7- bis 12-Jährige in beiden Wochen der Pfingstferien bestens betreut.

Diese Freizeiten und noch viele andere können online unter [www.jugendwerk-awo-reisen.de](http://www.jugendwerk-awo-reisen.de) gebucht werden. Bei Fragen, auch zu Zuschüssen für finanziell schwächer gestellte Familien, steht das Büro-Team unter Telefon 0721-35007151 gerne zur Verfügung.



der über das Programm mitentscheiden darf.

9- bis 12-Jährige, die ihre Zeit gerne mit Tieren verbringen, liegen mit den Ferien auf dem

## 4. PSK Kindertriathlon am 25. Mai

Die Organisatoren des PSK Kindertriathlons haben seit der Premiere 2016 nachjustiert, ohne jedoch das grundlegende Konzept zu ändern. Inzwischen findet das Schwimmen – die erste Disziplin – im Freibad Rüppurr statt, wo sich auch die erste Wechselzone befindet, von der aus sich die Nachwuchssportler auf die teilweise asphaltierte Radstrecke über die Felder am Stadtrand begeben. Nach einem weiteren Wechsel folgt schließlich der abschließende Lauf mit Ziel im Stadion auf den Sportanlagen „Am Dammerstock“ in der Ettlinger Allee. Startnummernausgabe ist am 25. Mai von 9:00 bis 10:30 Uhr am Rüppurrer Freibad. Die Starts erfolgen ab 11:30 Uhr. Folgende Altersklassen sind



über die jeweiligen Wettkampfdistanzen im Schwimmen, Rad fahren und Laufen startberechtigt: • Schüler C (AK 2010/2011) 0,10 km / 2,5 km / 0,4 km • Schüler B (AK 2008/2009) 0,20 km / 3,5 km / 1,0 km • Schüler A (AK 2006/2007) 0,30 km / 5,5 km / 2,0 km • Jugend B (AK 2004/2005) 0,30 km / 5,5 km / 2,0 km.

Nachmeldungen am Veranstal-

tungstag sind möglich, solange das Teilnehmerlimit noch nicht erreicht ist. Daher wird dringend empfohlen, von der Möglichkeit zur Voranmeldung bis 20. Mai unter [www.psk-kindertriathlon.de](http://www.psk-kindertriathlon.de) Gebrauch zu machen. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 € und 18 € bei Nachmeldung. Übrigens veranstaltet die vereinseigene Kindersportschule PSK-Kinderfreizeiten. Den Anfang macht die Osterfreizeit. Vom Frühling bis zum Ende der Sommerferien bietet der PSK ein breites Angebot für jeden Geschmack. Die meisten Freizeiten beinhalten auch kleinere Unternehmungen wie Ausflüge in die nähere Umgebung. Eine Übersicht über alle Angebote sind unter [www.online-psk.de](http://www.online-psk.de) zu finden.

**Kindergeburtstag**

Verkehrstraining für Kinder: Mit Fahrten in benzinbetriebenen Mini-Autos sorgt der Motor-Kinderpark für ein unvergeßliches Erlebnis.

Verkehrsübungsplatz, 76227 Karlsruhe (Durlach-Aue), Steiermärker Str. Tel. 07251 - 3 06 57 01 - mobil: 01520 - 9 48 25 80 - [www.motorkinderpark.de](http://www.motorkinderpark.de)

**Bestester Ferienhof Deutschlands**

**EINFACH unvergeßliche FAMILIEN-FERIEN erleben!**

[www.ferienhof-hirschfeld.de](http://www.ferienhof-hirschfeld.de) • [erlaubeferienhof-hirschfeld.de](http://erlaubeferienhof-hirschfeld.de)  
Techweg 2 • 72285 Pfalzgrafenweiler • Telefon 07445 2475

**WIR MACHEN FERIEN! Mit Dir?**

**FREIZEITEN PFINGSTEN**

- Klettergarten: 7 - 12 Jahre 11.06.-14.06. & 17.06.-21.06.
- Abenteuerdorf Spielberg 17.06.-22.06. | 9 - 13 Jahre
- Ferien auf dem Erlebnishof 10.06.-14.06. | 9 bis 12 Jahre
- Sprachfreizeit Hastings 08.06.-22.06. | 14 - 17 J.
- Strandfreizeit Sant Feliu 09.06.-22.06. | 16 - 19 J.

[WWW.JUGENDWERK-AWO-REISEN.DE](http://WWW.JUGENDWERK-AWO-REISEN.DE)  
**0721-35007151**

**1. März bis 1. Nov. täglich ab 11.00 geöffnet**  
Küche bis ca. 19.00 Uhr  
Montag Ruhetag außer an Feiertagen  
November bis Februar Samstag & Sonntag geöffnet

**Paddelweiher-Hütte**  
IM HAUSENSTEINER QUEICHTAL

**Durchgehend warme Küche**  
Fisch- u. Fleischgerichte, knackige Salate, Pfälzer Spezialitäten, Flammkuchen, Tagesessen, Kaffee und Kuchen, saisonale Gerichte (Spargel, Wild uvm)

**Gaststätte und WC barrierefrei**

Ihr Gastwirt Christof Engel  
76846 Hauenstein • Telefon: 0 63 92 - 99 45 18  
**Aktuelle Infos im Internet: [www.paddelweiher.de](http://www.paddelweiher.de)**

**KITU-APP** **GEMEINSAM SPIELEN UND BEWEGEN**

**Die Bewegungs-App für Familien:**

Spielt euch mit dem Glücksrad und der Schatzkarte fit und findet das Kinderturnangebot in eurem Verein vor Ort!

Jetzt **kostenlos** in allen Stores downloaden!

Eine Initiative von: [auerbach-stiftung.de](http://auerbach-stiftung.de) kinderturnstiftung-bw.de

## Die Bade-Spielewelt im Schloss Ettlingen

Seit Kurzem ist im Ettlinger Museum die Ausstellung „Sauber? Kulturgeschichte des Badens“ zu sehen. Die Ausstellung widmet sich dem Element Wasser und dem Wandel der Körperpflege von den ersten Siedlungsspuren in Ettlingen vor rund 4000 Jahren bis heute. Ob es um Römisches Badevergnügen, Wellness im Mittelalter oder großbürgerliche Behag-

Sitzbadewannen statt Stühle in der Leseecke und eine Duschbrause als Kopfhörer? Ja, das ist eine Bade-Spielewelt zum abtauchen!

Hier lässt es sich um die Wette angeln, am Spieltisch puzzeln, Monsterpups und Froschhüpfen spielen oder playmobil Bäder bauen, Wassergeräusche raten und Magnetentchen durch das Entenrennen führen. Badehauben und Retrobademäntel sorgen

beim Anprobieren für viel Gelächter und dann geht's an die Bastelstation um kreativ zu werden.

Rundgänge für Schulklassen mit viel Interessantem zur Kulturgeschichte des Badens lassen die Schüler/innen aktiv werden. Badekräuter raten, Wassereimer schleppen

oder Wanne probeliegen macht das Thema sehr lebendig. Die nächste Aktion der Kinderkunstschule in der Ausstellung findet in den Osterferien statt:

Freitag, 26. April, 11 – 13 Uhr  
Viel Spaß in der Badausstellung und Badespielewelt (Termine nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten).

Wer mag, darf sein Badgefäß mit selbstgemachtem Badesalz befüllen (ab 7 Jahre, 8€, Anmeldung: 07243/101471).

Museum Schloss Ettlingen – Öffnungszeiten bis Mai: Mittwoch – Sonntag 11 – 18 Uhr, ab Mai 13 – 18 Uhr ; Telefon: 07243-101273, www.museum-ettlingen.de



lichkeit im 19. Jahrhundert geht – hier tauchen Besucher in ein spannendes Kapitel der Ettlinger Stadtgeschichte ein. Ergänzend zu den Duftstationen, wo man sich sinnlich in die jeweilige Epoche versetzen kann, Badewanne zum Probeliegen oder Plumpsklo zum Zeitunglesen sind Spiel und Spaß für die ganze Familie rund um die Themen Baden und Wasser in der „Bade-Spielewelt“ geboten. Verschiedene Stationen warten auf Ratefüchse, Spiel- und Puzzlewütige, Leseratten, Modebewusste und kreative Bastler. Ein Boden wie im Swimmingpool, Badeentchen in einer Riesenwanne an der Wand,



## Kunst entdecken erleben machen

- Kinderwerkstatt an jedem Sonntag
- Kindergeburtstag
- Aktivstation und Museumsquiz
- Aktionsführungen und Workshops
- Interkulturelle Eltern-Kind-Workshops

FÜR KIDS



WIRK-UND WERKBUCH  
Preis: 12,90 €  
ISBN-978-3-923344-80-2



STÄDTISCHE  
GALERIE  
KARLSRUHE



Anmeldung und Information  
(0721) 133-4411 / -4401,  
Mo-Fr / 7.30 – 15 Uhr

Lorenzstr. 27  
76135 Karlsruhe  
staetische-galerie.de

## Kinderfilm ab!

„Mein Erstes Kino-Erlebnis“ auch in Bruchsal

Für 3 Euro Popcorn und Film als Special für die Kleinsten! Als die Bilder laufen lernten, war das Kino die Attraktion schlechthin.

Mit staunenden Kinderaugen schauten die Menschen auf die Leinwand. Daran erinnerten sich die Kinomacher des Cineplex und schufen die Kinder-Aktion „Mein Erstes Kinoerlebnis“.

Wenn die Kinder gerade laufen gelernt haben, ist Kino für Kinderaugen fantastisch, beeindruckend und besonders. Die riesigen Figuren auf der Leinwand, die Klangwolke im Kinosaal und das spannende Geschehen ziehen Kinder in ihren Bann.

Damit der erste Schritt für die Jüngsten in die noch so unbekannte Welt der bunten Bilder leichtfällt, haben die Cineplex-Kinos in Mannheim (Cine-

maxX Mannheim), Neustadt und Bruchsal das Einstiegspaket „Mein Erstes Kinoerlebnis“ geschnürt. Für diesen besonde-



ren Spaß kostet der Eintritt pro großer und kleiner Nase nur 3 Euro. Und für jeden (auch für die Eltern) gibt es eine Mini-Tüte mit Popcorn dazu. Schließlich erschließt sich das wahre Kino-Feeling auch mit Popcorn-Duft, der den Kinobesuch erst besonders macht.

Die Aktion läuft viermal im Jahr, jeweils an einem Sonntag, ab 11 Uhr. Das nächste Mal am 7. April. Gezeigt werden altersgerechte Filme, die keinerlei Altersbeschränkung haben. Die Cineplex-Programm-Macher sind selber Eltern und haben da ein sensibles Händchen.

Und, Achtung liebe Mamas & Papas, die Kinomacher wissen auch, dass die Kleinsten bei starker Dunkelheit und bei zu lautem Sound verschreckt reagieren können. Deshalb wird

bei der Aktion „Mein Erstes Kinoerlebnis“ der Kinosaal nicht ganz heruntergedimmt und der Sound wird auch nicht voll aufgedreht. Vorprogramm gibt's nicht und Werbung genauso wenig. Viel Spaß im Kino.

Mehr Infos gibt's unter: www.cineplex.de/ort

## Kinderkino Kinemathek April

Mit einem brandneuen Animationsfilm und einem echten Evergreen aus dem Hause Disney erfreut das Kinderkino der Kinemathek im April alle großen und kleine Zuschauer.

„Kommissar Gordon & Buffy“ (6., 7., 20. und 21.4., 15 Uhr, ab 5 Jahren) ist ein schwedischer Animationsfilm, der bereits 2017 entstand und jetzt in die deutschen Kinos gekommen ist. Im tiefverschneiten Wald treibt ein Nüssedieb sein Unwesen. Der ziemlich alte Kommissar Gordon setzt alles daran, den Dieb zu finden. Doch aufgrund seines Alters ist das gar nicht so einfach. Wie gut, dass er der Maus

Buffy begegnet. Flugs bilden die beiden ein Ermittlerteam und lösen jeden Fall, der sich ihnen stellt. In drei kindgerechten Epi-



soden erzählt Linda Hambäck von der Freundschaft zwischen dem greisen Froschkommissar und der jungen Maus und bietet

nebenbei waschechte Krimis für die Kleinen und Kleinsten.

„Superkalifragilistichexpialidogitisch“ - wer diese Wort und den dazugehörigen Song hört, weiß sofort, um welchen Film es sich hier handelt. Seit 55 Jahren bereits erfreut das Kindermädchen mit der magischen Tasche und der Fähigkeit zu fliegen Kinder wie Erwachsene gleichermaßen und ist eine Ode an Vergnügen, Spaß und Lebensfreude. Mit Julie Andrews in ihrer Glanzrolle ist „Mary Poppins“ (13., 14., 27. und 28.4., 14 Uhr, ab 8 Jahren) ein unverwüstlicher

Klassiker des Kinderfilms und gehört zu jenen Werken, die man (mindestens) einmal gesehen haben sollte.

## Die 2 Auf der Jagd nach dem Ritterschatz

marotte  
Figurentheater



Spannende Spurensuche und kniffliger Ratespaß beim Kinder-Stadtkrimi mit dem Figurentheater marotte.

28.04. / 26.05 und 20.10.2019  
jeweils sonntags um 16 Uhr

Treffpunkt:  
Kurt-Müller-Graf-Platz am Schloss

Tickets bei Stadtinformation Ettlingen  
Tel: 07243 101333  
www.ettlingen.de • www.reservix.de

Ettlingen

## Das große „Mia and me“ Special – exklusiv im Universum Kino in Karlsruhe

Darauf haben nicht nur „Mia and me“-Fans lange gewartet! Drei tolle Abenteuer von Mia im Land Centopia auf der großen Kinoleinwand! Mit Hilfe eines magischen Armreifs und des Buchs von Centopia kann Mia in die fantastische animierte Welt von Centopia reisen. Dabei verwandelt sie sich in eine Elfe und freundet sich mit den Einwohnern dieser Welt an: Elfen und Einhörnern. Sie hat die einzigartige Gabe, mit den Einhörnern sprechen zu können und wird dadurch zur



zentralen Figur in Centopia. Ein Rahmenprogramm mit Mal- und einer Verlosung von tollen „Mia and me“-Preisen im Kinosaal runden das große Kinospecial ab. Dieses einmalige Erlebnis sollte man sich nicht entgehen lassen! Das Universum-City-Kino am Karlsruher Europaplatz präsentiert „Mia and me – Das große Kinospecial“ am Sonntag, 14. April, um 13:00 Uhr. Die Gesamtspielzeit beträgt etwa 70 Minuten, FSK 0, Eintritt: frei, Mindestverzehr 5,00€. Info: [www.kinopolis.de/ka](http://www.kinopolis.de/ka)

## „Adieu Herr Muffin“ in der „marotte“

„Adieu Herr Muffin“ nach dem Kinderbuch von Ulf Nilsson und Anna-Clara Tidholm ist letztmalig am 13. April, 15 Uhr im Karlsruher Figurentheater „marotte“ zu erleben. Dabei spricht Oma Frieda mit Vögeln und Salatköpfen und lebt in ihrer eigenen Welt. Der Mittelpunkt der Welt heißt Herr Muffin und ist ein Meerschweinchen... Ein Geschichte über das Leben, den Tod und eine unsterbliche Freundschaft für Kinder ab 5 Jahren. Gastspiel in der marotte Ein Gastspiel des



„Theater Geist“ aus Berlin erwartet die kleinen Besucher am 19. April, 11 und 16 Uhr und am 20. April, 11 Uhr mit „Das schönste Ei der Welt“ nach Helme Heine  
Infos: [www.marottefigurentheater.de](http://www.marottefigurentheater.de)

## Zauberer, Clowns und viele Überraschungen

Kinderzaubertheater „Abrakadabra“ im Kammertheater

Für drei Tage, vom 31. Mai bis 2. Juni, jeweils um 15 Uhr, verwandelt sich das Kammertheater für alle Kinder, Eltern, Omis und Opas in ein geheimnisvolles „Zauber Schloss“, in dem gezaubert, getrixt und gehext wird, dass nur so die „Fetzen fliegen“... Mit „Hokuspokus + Simsalabim“ passieren hier die seltsamsten Dinge und ganz toll dabei ist, die Kinder dürfen auf der Bühne selbst mitzaubern. Bei Deutschlands lustigsten Kinderzauberer Boretti geht zwar ab und zu etwas schief, aber mit Hilfe der kleinen Zauberlehrlinge aus dem Publikum klappt es am Ende dann doch noch. Die unglaublichsten



Hoppla, die Taube ist ja eine Ente...

bei Mr. Black & Ursula verwandelt sich die Bühne in einen Zoo mit weißen Tauben, Hasen, Enten und Hühner. Und beim

zaubernden Bauchredner Tobby mit seinen frechen sprechenden Puppen geht so richtig die „Post ab“. Bereits im Foyer werden die Kids von dem urkomischen Zauberclown Daniel Diesentrüb mit lustigen Zaubertricks und flotten Sprüchen empfangen. Eine Menge Spaß, Freude und zauberhafter Überraschungen erwartet also alle Kinder, Eltern, Omis und Opas bei diesem einmalig tollen und spannenden Zaubernachmittag.

Karten gibt es im Kammertheater, Telefon 0721-23111 oder im unter [www.kammertheaterkarlsruhe.de](http://www.kammertheaterkarlsruhe.de), Weitere Infos: [www.misterblack.de](http://www.misterblack.de)

## Hobbydetektive aufgepasst!

Ettlinger Kinder-Stadtkrimi am 28. April

Die Spannung steigt, wenn am Sonntag, 28. April, um 16 Uhr der Ettlinger Kinder-Stadtkrimi „Die Zwei – auf der Jagd nach dem Ritterschatz“ wieder zum Mitraten einlädt: Alarm im Ettlinger Stadtmuseum! Der sagenumwobene Ritterschatz ist verschwunden. Der trottelige Museumsmitarbeiter Mike Winter ist verzweifelt. Niemand darf etwas merken. Der Schatz muss so schnell wie möglich wieder zurück ins Museum. Zum Glück gibt es da „Die Zwei“. Die jungen und überaus mutigen Detektive aus Ettlingen nehmen schnurstracks die Spur des Täters auf. Doch der ist äußerst



gerissen und hat bereits seine Fallen ausgelegt. DU kannst den beiden Detektiven jedoch helfen, den Schatz zu finden. Entschlüsse geheime Botschaften, löse knifflige Rätsel und folge den Spuren des Schatzräubers 333 und bei [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (zuzüglich VVK-Gebühr). Veranstalter ist das Kultur- und Sportamt der Stadt Ettlingen in Kooperation mit dem Figurentheater marotte. Weitere Termine: 26.5. und 20.10., jeweils um 16 Uhr.

## Der Kleinen Nachtmusik auf der Spur

Es ist das Jahr 1787, Meister Mozart schreibt gerade die Kleine Nachtmusik. Der knuddelige Ohrwurm von Mozart ist hellauf begeistert. Schon hält er sich für den größten Ohrwurm aller Zeiten und träumt von einer goldenen Zukunft. Doch die Rechnung hat er ohne den Wirt gemacht – die Kleine Nachtmusik wird nicht aufgeführt und der Ohrwurm verzieht

sich beleidigt ins Klavier. Zum Glück taucht ein Zauberer aus einem anderen Werk Mozarts auf... „Der Kleinen Nachtmusik auf der Spur“, Familienstück mit Musik (ab 5 Jahre); Karten zu 8,-€/11,-€, die Familienkarte zu 32,-€ im Vorverkauf bei der Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243/101-333, [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) und an der Tageskasse.

**Ettlingen**

**Badespielewelt im  
Museum Ettlingen**

**Mi-So 11-18 Uhr**

[www.museum-ettlingen.de](http://www.museum-ettlingen.de)

**Das große „Mia and me“ Kinospecial**  
Exklusiv bei uns im Kino!  
Eintritt frei, Mindestverzehr 5 €

**Das ULTIMATIVE ÜBERRASCHUNGSEI!**  
Die Kinder-Geschenkdose  
10,90 €

Kinogutschein, Softdrink, Popcorn, Movie-Gums  
Vom Osterhasen empfohlen

**Universum-City Kinos**  
Kaiserstraße 152-154  
76133 Karlsruhe

Mehr Infos im Kino und unter [www.universum-city.de](http://www.universum-city.de)



von Barbara Nesselhauf



Nummer 356

Das Kind im Karlsruher-Kind

April 2019



## Hallo Kids!

April, die Zeit, in der sich alles um den Osterhasen dreht... Und weil die Eier zu Ostern nicht fehlen dürfen, hat der Osterhase in dieser Zeit natürlich besonders viel zu tun. Kein Wunder, dass er da ohne die Hilfe der Menschen fast nicht auskommt. Manchmal müssen sie ihm sogar beim Verstecken helfen! Meistens jedoch helfen sie ihm wohl beim Färben, und das macht richtig Spaß!

Hast du auch schon mal beim Färben helfen dürfen? - Im Bastelgeschäft oder in der Drogerie bekommt man

die Farbe, und man braucht dann nur noch die gekochten (noch heißen) Eier, ein paar Marmeladengläser und für jedes Glas einen Teelöffel zum Rein- und Rausheben...

Aber vielleicht möchtest du ja auch noch die Dekoration für das Osterfrühstück übernehmen? z. B. für jeden einen „Eierbecher“ basteln?... Schau, unten findest du die Schablone in der richtigen Größe... vielleicht fallen dir noch andere Osterbasteleien ein, mit denen du den Tisch schmücken kannst?

### Eierbecher...

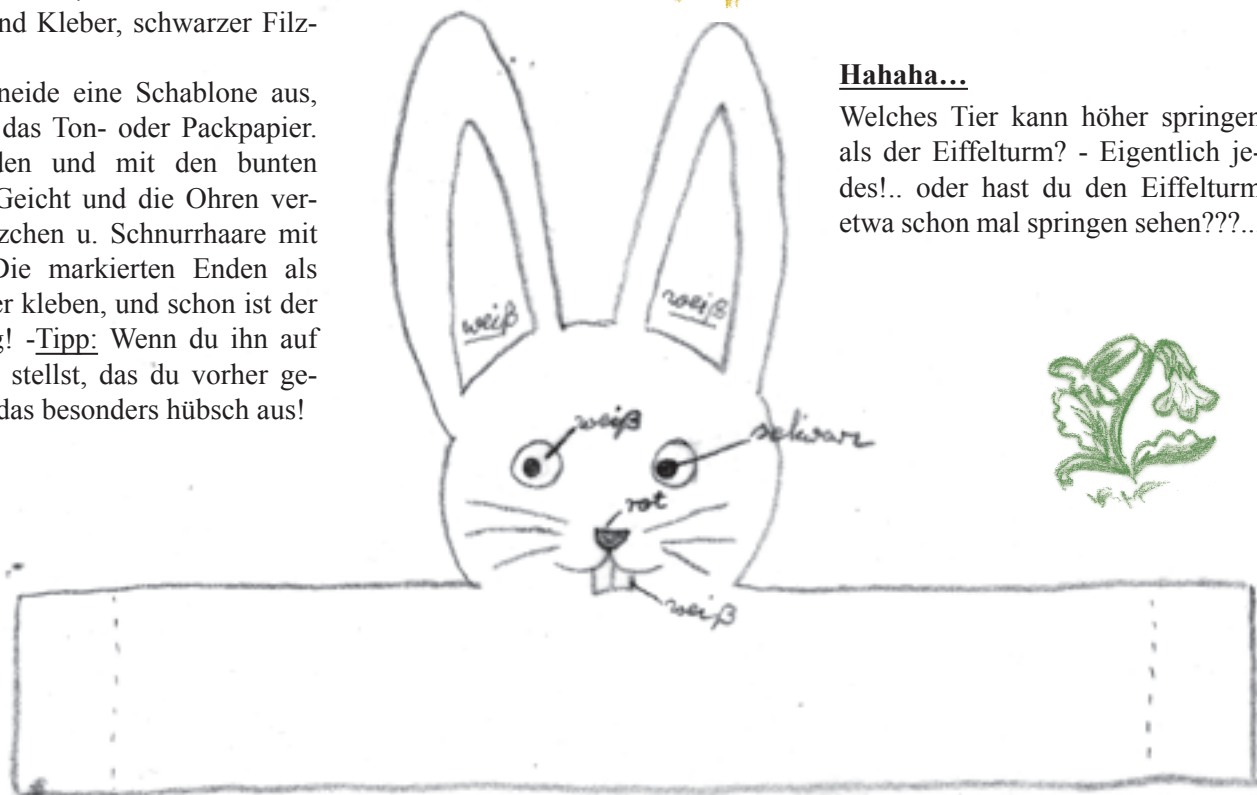
Du brauchst: Braunes Ton- oder Packpapier, Reste von schwarzem, rotem u. weißem Papier, Schere und Kleber, schwarzer Filzschreiber.

So geht's: Schneide eine Schablone aus, übertrag sie auf das Ton- oder Packpapier. Jetzt ausschneiden und mit den bunten Schnipseln das Gesicht und die Ohren verzieren, (Schnäutchen u. Schnurrhaare mit Filzschreiber). Die markierten Enden als Reif übereinander kleben, und schon ist der Eierbecher fertig! -Tipp: Wenn du ihn auf ein wenig Moos stellst, das du vorher gesucht hast, sieht das besonders hübsch aus!



### Hahaha...

Welches Tier kann höher springen als der Eiffelturm? - Eigentlich jedes!.. oder hast du den Eiffelturm etwa schon mal springen sehen???

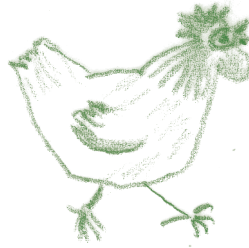




**Frage:**

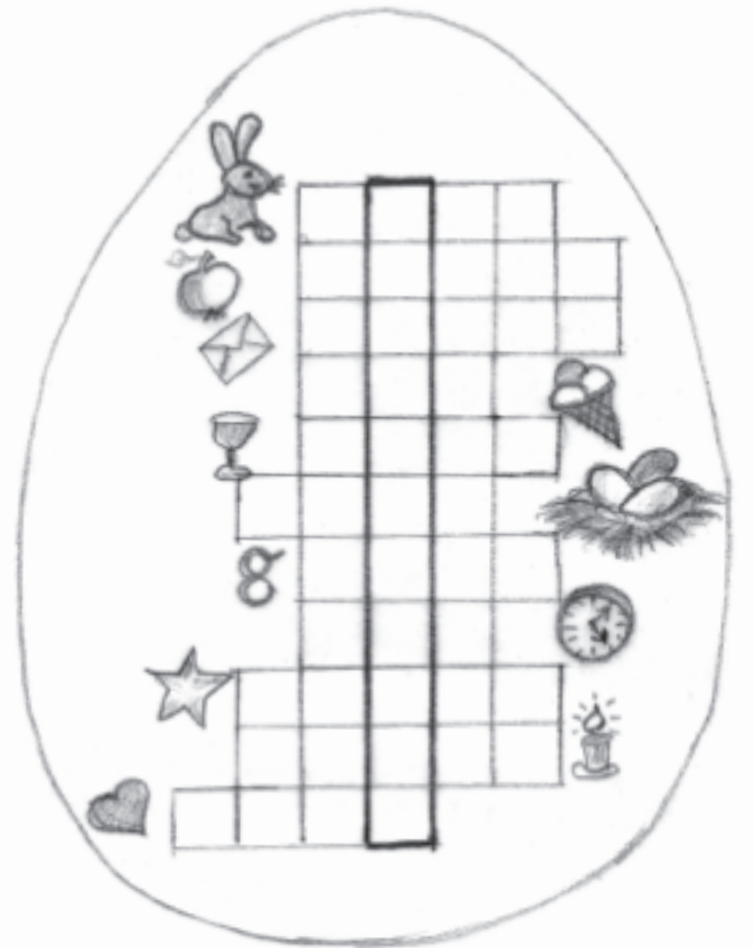
Was glaubst du, woran viele Menschen Spaß haben? - Alle Begriffe im Ei erraten? Nun lies den senkrechten Balken, das ist die Lösung...

Für Bequeme steht sie unten...



**Zungenbrecher...**

Der Flugplatzspatz nahm auf dem Flugplatz platz. - Auf dem Flugplatz nahm der Flugzeugspatz platz...



**Draußen spielen?  
Der Stockturm...**

Du brauchst: einen oder mehrere Mitspieler, und für jeden eine Menge Stöckchen zum Bauen.  
So geht's: Der erste legt zwei Stöckchen mit kleinem Abstand nebeneinander. Der nächste legt zwei quer darüber. Der Folgende legt wieder zwei längs darauf. So geht's weiter - der Turm wächst immer höher, so lange, bis er schließlich umstürzt. Schade! Vielleicht wird der nächste ja noch höher?...



**Das glaubst du doch nicht wirklich?...**

Bildung kommt von Bildschirm!... und nicht von Buch... sonst würde es ja „Buchung“ heißen!... hahaha...



**Zauber mit Abrakadabra...**

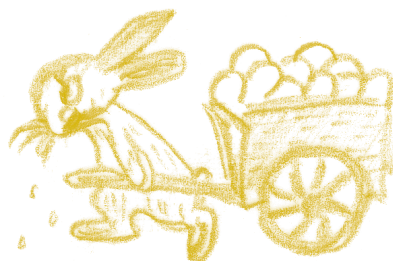
Mit einem einfachen Trick kannst du zu Ostern alle verblüffen. Keinem andern außer dir wird es gelingen, das Ei kerzengrade auf den Tisch zu stellen ohne dass es umfällt...  
So geht's: Am besten klappt der Trick auf einem weißen Tischtuch oder Tisch, weil dann keiner so leicht entdecken wird, dass du vorher ein paar einzelne Salzkrümel auf eine Stelle des Tisches gelegt hast. Die kleinen Kristalle klemmen das Ei dann sozusagen fest, damit es nicht umkippen kann. Aber vorher erstmal üben!...



**Eierfärben mit Wachs...**

Du brauchst: Ein brennendes Teelicht (ein Erwachsener sollte dabei sein!), eine Stecknadel mit dickem Kopf, einen Korken, fertige Eierfarbe, gekochte, noch warme weiße Eier.

So geht's: Die Stecknadel in den Kork stecken (zum Halten!), den Stecknadelkopf in das im Dochtbereich flüssige Wachs tauchen und auf das Ei Punkte, Kreise oder Striche um die Punkte machen. Danach das Ei vorsichtig in die Farbe geben. Bald siehst du, wie die Stellen mit dem Wachs sich weiß abheben.... Tipp: Wenn du jetzt das Ei nochmal mit Wachspunkten bemalst, und es nun in eine andere Farbe gibst, schau selbst, was geschieht... Merke dir nur: immer mit der hellsten Farbe beginnen, und möglichst nur zwei Farbbäder, damit das Ergebnis gut wird!!



*Viele bunte Ostereier  
wünscht Euch  
Euer Karlchen*

## für Eltern gelesen

von Eva Unterburg



## Bücher über Beziehungen

Selten weiß ich beim ersten Buch, zu welchem Thema es sich mit den folgenden verbinden wird. Dieses Mal war es Lu, das Kaktusmädchen, das ein spannendes Thema einläutete, nämlich menschliche Beziehungen. So vielfältig wie es zwischen Menschen zugeht, sind auch die folgenden Bücher. Dort können Sie und Ihre Kinder von Menschen lesen, die sich trennen und solchen, die darunter leiden. Sie erleben Menschen, deren Leben sich schlagartig zum Guten wendet und andere die ihre Schwächen in Stärken umwandeln. Sie lesen von Vergeben und Neuanfang und hören vom chaotischen Miteinander einer sich liebenden Familie. Und es gäbe noch so viel zu erzählen, aber lesen Sie selbst!

## Linie 912

Ein halbe Stunde im Leben von 10 Menschen inklusive einem Hund erzählt? Geht das? Und wie das geht! Was sich im Bus der Linie 912 von 7:30-8:00 Uhr abspielt, ist überaus spannend und wunderbar erzählt. Für Leon geht dieser Tag nicht wie geplant los, sein Geburtstagsgeschenk ist das falsche und die selbstgebackenen Muffins landen auf dem Busfußboden, statt im Magen seiner Mitschüler. Und dann sitzt da auch noch Nuno im Bus, sein bester Freund aus der Grundschule, mit dem er seit dem Schulwechsel kein Wort mehr wechselt. Auch bei Tami läuft an diesem Morgen nicht alles glatt, ihr geliebtes Fahrrad hat einen Platten und deshalb muss sie den Bus nehmen. Und außerdem hat sie ihr Pausenbrot zuhause liegen lassen. Und dann ist da noch Ansgar, der seit seinem Schulabbruch bei einer



Sicherheitsfirma arbeitet und nach der langen Nachtschicht im Bus eingeschlafen ist. Auch Uland mit seinem Gipsarm steigt ein, zusammen mit seiner Mama und der kleinen Babyschwester Rubi. Dass dieser Gipsarm in Wahrheit ein Scanner ist, der das Leben auf der Erde dokumentiert, weiß nicht jeder. An jeder Haltestelle passiert etwas anderes und die Lebenswege aller Beteiligten nehmen eine überraschend schöne Wendung. Dadurch, dass diese halbe Stunde in jedem Kapitel aus der Sicht eines anderen erzählt wird, setzt sich das Puzzle beim Lesen zusammen. Eine überaus gelungene Geschichte mit sehr passenden Illustrationen.

**Thilo Reffert, Maja Bohn (Illustr.): Linie 912. 110 Seiten, gebunden, 15x20cm, Klett Kinderbuch 2018, ISBN: 978-3-95470-201-5, € 13, ab 8 Jahren**

## Ich wollt ich wär ein Kaktus

Lu würde einfach gerne so weiterleben wie bisher. In ihrem Zimmer mit der Kakteenammlung auf dem Fensterbrett und ihren Freunden in der Schule. Stattdessen steht ein Umzug bevor, ausgerechnet zu Oma Käthe auf den Bauernhof. Das alles nur, weil sich ihre Mama in einen anderen Mann verliebt hat. Jo ist Landwirt und bemüht sich sehr um „Kullerkeks“, wie er Lucinda scherzhaft nennt. Lu findet das gar nicht komisch und würde am liebsten ihre Stacheln ausfahren wie ihr Lieblingskaktus. Und außerdem vermisst sie ihren Papa und hat in der neuen Schule gleich Ärger mit dem berüchtigsten Monstermädchen. Das kann ja nichts werden mit



sich erstaunlich gut versteht und der es schafft, in Lus Bauch Bienen summen zu lassen. Doch dann passiert die Sache mit der Güllegrube...

Ein herrliches Mädchenbuch, dass es schafft, das Thema Trennung der Eltern in einen altersgerechten, nicht moralisierenden Roman zu verpacken. Das lustige Daumenkino, das beim schnellen Durchblättern entsteht macht genau soviel Spaß, wie die anderen Illustrationen von Stephanie Reis.

**Mina Teichert: Ich wollt ich wär ein Kaktus. 195 Seiten, gebunden, 15x21 cm, Planet bei Thienemann-Esslinger 2018, ISBN: 978-3-522-50592-5, € 11, ab 11 Jahren**

dem neuen Leben auf dem Land! Oder vielleicht doch, denn da ist Julian, mit dem sie

## Kleiner Drache, große Wut



halten und es wird im wahrsten Sinne des Wortes brenzlig. Denn dann speit der kleine Drache Feuer, verschmort die ungeliebten Erbsen beim Abendessen, lässt das Tor auf dem Fußballplatz abfackeln und zerstört Brettspiele. Es wird immer schlimmer und irgendwann finden auch Draches Freunde keinen Gefallen mehr daran, mit ihm zu spielen. Drache ist einsam und traurig, als seine Mama ihm einen Trick verrät. Sie zählt immer bis zehn und dann ist die schlimmste Wut schon vorbei. Und siehe da, es klappt. Überrascht merkt Drache, dass auch die anderen Tiere Tricks

kennen, wenn bei ihnen die Wut kommt. Hase zum Beispiel schlägt Haken durch den Wald und Fuchs beobachtet den Sonnenuntergang. Und wenn gar nichts klappt, kann Drache ja immer noch den Heißluftballon für sich und seine Freunde füllen... Das Buchcover besticht mit einem reingebannten Loch, durch das der kleine Drache letzte Rauchwolken haucht. Sehr witzig!

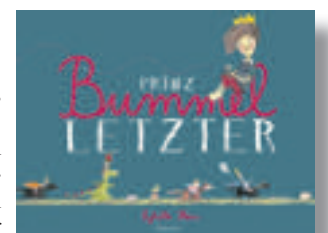
**Robert Starling: Kleiner Drache, große Wut. 32 Seiten, gebunden, 26x26,5 cm, Esslinger 2017, ISBN: 978-3-480-23391-5, € 12,90, ab 3 Jahren**

## Prinz Bummelretzer

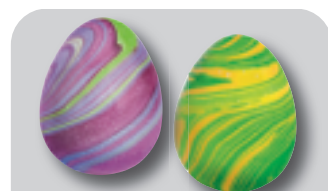
Prinz Willibald ist etwas langsam, er braucht immer länger mit allem, als seine Brüder. Deshalb nennen sie ihn oft „Kriechgurke, Lahmschnecke oder Trödel-Dödel“. Dabei gibt sich Willibald wirklich Mühe, er trainiert sogar schneller zu werden. Aber immer kommt ihm irgendetwas dazwischen. Doch eines Morgens will er seine Brüder einholen, schließlich

geht es um die Befreiung einer Prinzessin und schon flitzt er los. Doch halt, etwas essen sollte er noch... und seine sieben Sachen packen... und unterwegs kurz die Füße in den kühlen Bach halten... als er endlich bei der Drachenhöhle ankommt, liegen überall ermattete Ritter herum. Und der Drache sieht vom stundenlangen Feuerspeien und Kämpfen auch nicht mehr sehr frisch aus. Und siehe da, wer

als letzter kommt, hat manches Mal mehr Glück als Verstand. Solch ein witziges Bilderbuch habe ich lange nicht mehr angeschaut. Es hatte sich in meinem Rezensionenbücherregal in der zweiten Reihe versteckt. Nicht mehr ganz tafrisch, aber SEHR empfehlenswert, insbesondere für alle, die sich die Muse nicht nehmen lassen und konsequent weghören, wenn sie zur Eile angetrieben werden.



**Sybille Heim: Prinz Bummelretzer. 32 Seiten, gebunden, 25,5x19 cm, Hanser 2016, ISBN: 978-3-446-24751-2, € 14,90, ab 3 Jahren**



Setzen Sie  
zu Ostern ein  
LeseZeichen!

BUCH  
HAND  
LUNG  
am  
KRONEN  
PLATZ GmbH

24 Stunden: [www.kronenplatz.de](http://www.kronenplatz.de)  
Kronenstraße 24 • 76133 Karlsruhe  
Tel. 0721/37775 • Fax: 0721/377575

# für Eltern gelesen

von Eva Unterburg

## Ein Garten für alle

**D**er Bär freut sich, es ist bestes Gartenwetter! Er macht sich daran auf einer sonnendurchfluteten Lichtung im Wald einen Garten anzulegen, das wollte er schon immer. Gerade ist er fertig mit Umgraben und einsähen, da kommen die Waldvögel angeflattert und picken alle Samenkörner auf. Am nächsten Tag ist der Garten voller Hügel und wenig später haben die ersten grünen Blätter verdächtige Löcher. Als dann auch die Hasen sich am guten Salat gütlich tun und die Mäuse alle Tomaten ernten, merkt Bär, dass er besser auf seinen Garten aufpassen muss. Aber von all der Arbeit und Aufpasserei ist er furchtbar müde und das nutzen die Tiere des Waldes, um auch noch die letzten Mohrrübenchen zu stibitzen. Bär ist traurig und plötzlich tut es den Tieren leid. Ob es hilft, wenn alle mit anpacken? Eine schöne



Geschichte vom Neuanfang, Vergebenkönnen und Sichentschuldigen. Meisterhaft erzählt und illustriert!

**Laura Bednarski: Ein Garten für alle. 32 Seiten, gebunden, 21,5x30 cm, Ravensburger 2018, ISBN: 978-3-473-44700-8, € 13, ab 3 Jahren**

## Herr Stumm

**D**ieses Buch kommt völlig ohne Text aus. Nicht, dass es keine Buchstaben gäbe, sie fallen zuhauf aus den Mündern der sich unterhaltenden Menschen. Überall im Cafe sitzen sie zusammen und hinterlassen Buchstabenberge zu ihren Füßen. Auch draußen im Park liegen Buchstabenhügel wie Laub aufeinander. In den Häusern, auf der Straße, vor den Marktständen und am Strand. Menschen, Tiere, sie alle reden und machen Geräusche und produzieren Buchstaben. Herr Stumm fegt sie alle zusammen, die schwarz-weißen und die kunterbunten. Die vielen Vokale und noch mehr Konsonanten. Er scheint zufrieden dabei und setzt sich nach getaner Arbeit mit einer Tasse Tee an den Tisch. Am Besen kleben noch ein paar letzte



bunte Restbuchstaben. Ein sehr poetisches Buch, das innehalten lässt in unserer lauten Zeit.

**Jehouk Cha, Eunyoung Choi (Illustr.): Herr Stumm. 36 Seiten, gebunden, 23x29 cm, abac 2017, ISBN: 978-84-947040-2-4, € 14,95, ab 4 Jahren**

## Alles gut markiert!

**P**ersonalisierte Namensetiketten in unterschiedlichen Größen und Farben. Nichts mehr verlieren oder vertauschen, dank der wasserfesten Namensetiketten von Gutmarkiert. Bücher, Hefte, Stifte, Farbkasten, Turnsa- chen, Trinkflasche, Frühstücksdose, u.v.m. kinder-



leicht mit Name, Klasse oder Telefonnummer markieren. Spülmaschinen- bzw. waschmaschinenfest.

Ideal für Ausflüge und im Urlaub sind die SOS Namensarmbänder mit Name und Telefonnummer.

Einfach selbst gestalten und bestellen auf [www.gutmarkiert.de](http://www.gutmarkiert.de)

## Die Geschwister Gadsby

**B**luebell ist dreizehn und unsichtbar. Was in der Schule auch passiert, sie scheint nur eine stille Beobachterin. Vielleicht liegt es an ihrem Hobby: In Filmtagebüchern hält sie das Leben ihrer überdrehten Familie fest. Ob Streitereien zwischen den jüngeren Geschwistern, ein Modell-Autorennen mit den hauseigenen Ratten als Fahrern oder der heimliche Kuss ihrer Schwester Jasmin mit dem Nachbarsjungen, nichts Menschliches ist vor ihrem Kameraauge sicher. Auch nicht die gegenseitigen Schuldzuweisungen der Eltern, die sich beide nach dem Tod von Iris vor drei Jahren in die Arbeit stürzen und nur sehr



selten zuhause sind. Dort werden sie mehr schlecht als recht von einem Au Pair vertreten, den sie nach und nach in Bluebells Seelenleben hineinversetzt. Sie ist sich sicher, dass sie die

einzigste dieser großen Familie ist, die auch nach drei Jahren noch intensiv um ihre Zwillingsschwester trauert. Aber da irrt sie sich gewaltig. Viel Komik, viel Gefühl, viel Drunterunddrüber: sehr zu empfehlen. Ein großartiges Hörvergnügen gelesen von Sascha Icks, deren stimmliche Wandlungsfähigkeit immer wieder aufs Neue begeistert.

**Natasha Farrant: Die Geschwister Gadsby. Vier Audio CD's, gekürzte Lesung von Sascha Icks. Lauflänge ca. 292 Min. Silberfisch bei Hoerbuch Hamburg 2014, ISBN: 978-3-86742-166-9, € ca. 17, ab 12 Jahren**

## Liese & Böb

**D**as Lieb wünscht sich etwas: es möchte nicht immer nur lieb sein ausgenutzt werden, es will auch mal richtig böse sein. Aber wie macht man das? Ob der Wolf weiß, wie man böse ist, oder Schnecke und Rabe? Keiner will ihm helfen und so setzt sich das Lieb am Abend traurig unter den aufgehenden Mond. Plötzlich ist da jemand, der sich nach seinem Befinden erkundigt. Ist das tatsächlich das echte Böse? Und nun unterhalten sich die beiden darüber, wie es ist immer nur lieb und immer nur böse

zu sein. Dabei stellen sie fest, dass sie auch das jeweils andere können. Welch ein Glück! Jetzt fehlt nur noch, dass die neue Freundschaft mit neuen Namen versehen wird und so entstehen Liese & Böb! Dieses Bilderbuch ist ein kleines Meisterwerk, das dem sehr reduzierten Text ganzseitige Bilder folgen lässt, die es schaffen kleinste Seelenregungen kindgerecht wieder zu geben.



**Soheyla Sadr: Liese & Böb. 22x24,5 cm, Patmos 2017, ISBN: 978-3-8436-0945-6, € 13, ab 3 Jahren**

## Welttag des Buches am 23. April

**T**ausende Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken und Schulen bereiten sich auf den Welttag des Buches

am 23. April vor. Überall in Deutschland sind Veranstaltungen geplant – um die Freude am Lesen zu verbreiten und Geschichten zu teilen.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie im Internet unter: [www.welttag-des-buches.de](http://www.welttag-des-buches.de)

**MEIN 1. KINOERLEBNIS**

FILME AB 0 J.

KEIN VORPROGRAMM

REDUZIERTER LAUTSTÄRKE

GEDIMMTES LICHT

TICKETS AN DER KINOKASSE & ONLINE

**Bob der Baumeister - Das Mega Team**  
Sonntag 7. April | 11 Uhr

**Benjamin Blümchen & seine schönsten Abenteuer**  
Sonntag 7. Juli | 11 Uhr

**Der kleine Drache Kokosnuss**  
Sonntag 20. Oktober | 11 Uhr

CINEMAX

CINEPLEX

CINEPLEX



# für Familien gespielt

von Iris Treiber



## Kleine Spiele fürs Osternest

Großer Spielspaß braucht keinen großen Karton! Und Ostern braucht keine großen Geschenke! So passt es ganz gut, dass es auch viele und verschiedene gute Spiele im Kleinformat gibt. Iris Treiber stellt unseren Leserinnen und Lesern heute Spiele vor, die auch ins Osternest passen.

### Pearls

Mit ihrem Hauptmotiv, einer Perle in einer offenen Muschel, wirken die Karten von „Pearls“, englisch für Perlen, einladend und harmonisch. Jede Perlenkarte trägt eine Farbe und einen Wert und je höher der Wert, umso niedriger die Anzahl: grau und Wert 0 - 16 Karten, gelb und 1 - 24, rot und 2 - 20, grün und 2 - 16, blau und 2 - 12, türkis und 3 - 8, violett und 5 - 4. Außerdem gibt's Perlenkettenkarten mit den Werten 4 bis 9. Immer sechs Perlenkarten liegen offen aus, und wenn wir dran sind, nehmen wir davon entweder die Karten gleicher Karten auf die Hand oder wir legen von unserer Hand beliebig viele Karten gleicher Farbe ab. Stimmt die Anzahl genau mit dem Wert einer Kettenkarte überein, bekommen wir die dazu. Wer



so die meisten Punkte erzielt, gewinnt das freundliche, unterhaltsame Spiel.

„Pearls“, Karten-Sammelspiel von Christian Fiore und Knut Happel, Abacus, zwei bis sechs Personen ab sechs Jahren, etwa 8 Euro

### Storiez

In „Storiez“, erzählen wir Geschichten, auf Englisch-stories mit vorgegebenen Motiven zu einem vorgegebenen Thema: Krimi, Liebesgeschichte, Märchen.... Reihum decken wir eine Motivkarte nach der anderen auf: „Das Paar fuhr auf dem Jahrmarkt mit der Achterbahn ... als die Frau plötzlich ihren roten Schuh verlor ... und ein Flugzeug am Himmel vorbeidonnerte...“ Irgendwann unterbricht eine\* und wir müssen nun alle Motive



auf den aufgedeckten Karten gemeinsam oder im Wettbewerb gegeneinander erinnern. Im einen Fall gewinnen oder verlieren wir gemeinsam, im anderen verliert, wer einen Fehler macht. „Storiez“ ist ein einfaches Fantasie- und Merkspiel, bei dem wir uns sehr konzentrieren müssen.

„Storiez“, Merkspiel von Jürgen Heel, Amigo, zwei bis fünf Personen ab acht Jahren, etwa 10 Euro

### Calavera

Reihum werfen wir sechs Sonderwürfel mit den Seiten Gelb, Grün, Schwarz, Rosa, Joker und Totenkopf, auf Spanisch „Calavera“. Das Ziel ist, im Laufe des Spiels jede Farbe möglichst sechs- bis zehnmal zu erzielen und die entsprechenden Farbreihen auf unserem eigenen Spielplan vom Block

abzukreuzen. Mehr Kreuze bringen Minuspunkte und es gewinnt das spannende, schnelle Würfelspiel, wer die meisten Pluspunkte hat.

„Calavera“, Papier- und Stift-Spiel, Klaus-Jürgen Wrede, Papier- und Stift-Spiel, moses, zwei bis vier Personen ab acht Jahren, etwa 10 Euro



### Manimals Stuttgarter Wilhelma

Das Spiel „Manimals“, ein englisches Kunstwort aus many, viele, und animals, Tiere, stellt uns Tiere auf Karten aus der „Stuttgarter Wilhelma“ vor. Die Tierkarten werden mit der Illustration nach oben ausgelegt. Eine Tiereigenschaft wird zufällig vorgegeben: Vier



mit dieser Eigenschaft. Ob's stimmt, überprüfen wir auf der Rückseite. Wer die meisten Karten besitzt, gewinnt das harmlose, lehrreiche Wissensspiel

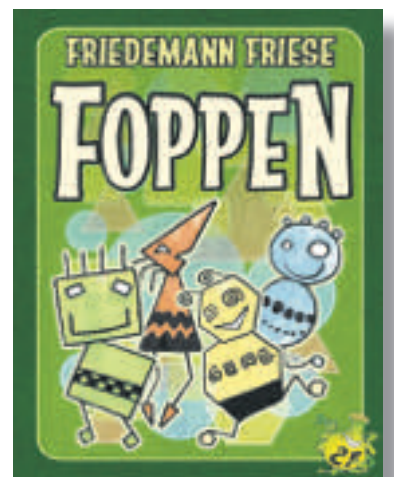
„Manimals Stuttgarter Wilhelma“, Wissensspiel von Bernhard Naegele, Adlung, zwei bis sechs Personen ab vier Jahren, etwa 9 Euro

### Foppen

Das Grundprinzip von „Foppen“ ist schnell erklärt: Wir haben jeweils durchnummerierte Karten in vier Farben, die gemischt verteilt werden. Nach und nach spielen wir je eine aus. Wenn wir die niedrigste spielen, sind wir gefoppt, denn dann dürfen wir beim nächsten Durchgang keine Karte spielen. Das ist deshalb dumm für uns, weil die Runde gewinnt, wer zuerst keine Karten mehr hat. Alle anderen bekommen die Werte, die sie noch auf der Hand haben, als

Minuspunkte notiert. Es verliert, wer zuerst 80 Minuspunkte hat. Auch die anderen Regeln über Trumpffarben oder Joker sind so eingängig, dass „Foppen“ zu einem rundum gelungenen, aufregenden Kartenspiel für zwischendurch wird.

„Foppen“, Stich-Kartenspiel von Friedemann Friese, 2F-Spiele, vier bis acht Personen ab acht Jahren, etwa 9 Euro



Bei uns werden Wünsche wahr...

vedes point

**Spiele**  
-Pyrami.de

SPIELWAREN • SPIELWAREN • SPIELWAREN

© drubig-photo\_fotolia.de

„Frohe Ostern!“ wünschen der Osterhase und das Team der Spiele-Pyramide.

Spiele-Pyramide • Fritz-Erler-Str. 9 (Nähe Kronenplatz)  
76133 Karlsruhe • Tel.: 0721 - 851 44 43  
Spiele und viel mehr! [www.Spiele-Pyrami.de](http://www.Spiele-Pyrami.de)

# für Familien gespielt

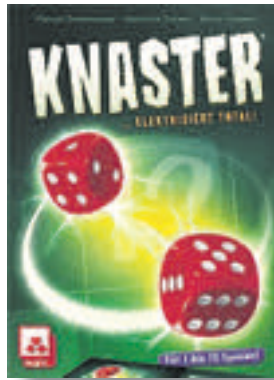
von Iris Treiber

## Knaster

Bei „Knaster“ zeigen unsere Spielpläne von einem Block 5x5 Felder. Um sie zu füllen, werfen wir zwei Würfel. Wir können also Zahlen zwischen 2 und 12 erzielen. Die sollen wir nun nach Poker-Regeln eintragen: drei, vier oder fünf gleiche Zahlen, fünf aufeinander folgende Zahlen ... Allerdings müssen wir alles zweimal würfeln und entsprechend markieren, da wir erst dann Punkte bekom-

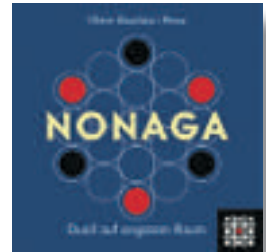
men. Dumm nur: Wenn wir markieren, können wir keine Zahl eintragen - und das bringt Minuspunkte. Sonderpunkte gibt's bei diesem gelungenen Spiel für volle Reihen und Spalten.

„Knaster“, Papier- und Stift-Spiel von Markus Schleiniger, Reinhard Staupe und Heinz Wuppen, NSV eine bis zwölf Personen ab acht Jahren, etwa 9 Euro



## Nonaga

Bei „Nonaga“ liegen 19 weiße Scheiben zum Sechseck angeordnet aus, an den Ecken stehen abwechselnd schwarze und rote Kegelstümpfe als Spielfiguren. Immer abwechselnd ziehen wir eine unserer Figuren über eine Scheibenreihe und legen dann eine Scheibe um. Wer so zuerst seine drei Figuren benachbart anordnet, gewinnt das trickreiche Spiel.



Viktor Bautista i Roca, Steffen-Spiele, zwei Personen ab zehn Jahren, etwa 12 Euro

„Nonaga“, Taktikspiel von

## Schwarzwald

Die Kurzfassungen. Rätsel 4: „...Warum wurde der Schwanenweiher beim Schloss Favorite in Rastatt 2008 zum Schauplatz eines märchenhaften Goldschatzes?“ Rätsel 46: „... Warum erlag Burg Rötteln bei Lörrach 1356 einem blitzartigen Angriff von unerwarteter Seite?“ Diese und 48 weitere Rätsel rund um den „Schwarzwald“ haben wir hier. Durch geschicktes Fragen und Herantasten wollen wir die



Lösungen gemeinsam herausfinden. Das macht zwischendurch in einer kreativen Runde viel Spaß. Und wer die Lösungen 4 und 46 nicht wissen will, darf jetzt nicht weiterlesen. 4: Dort wurde „Der Froschkönig“ gedreht. 56: Es gab ein Erdbeben.

„Schwarzwald“, Ratespiel von Sonja Klein, Gmeiner/Huch, ab zwei Personen ab zwölf Jahren, etwa 10 Euro

## Second Chance

Alle bekommen hier eine zweite Chance, englisch „Second Chance“, um auf ihrem 9x9-Felder-Spielplan Puzzleteile einzutragen. Sie bestehen aus einem bis acht Quadraten und werden auf Karten reihum aufgedeckt. Das Ziel: Möglichst viele Felder zu füllen. Es gewinnt, wer zum Schluss die wenigsten freien hat. Es macht Spaß, zu sehen, wie sich der Plan füllt.



„Second Chance“, Papier- und Stift-Spiel von Uwe Rosenberg, Pegasus, eine bis sechs Per-

sonen ab acht Jahren, etwa 9 Euro

## Knapp daneben

„Knapp daneben“ ist hier gut, denn Punkte gibt es für nebeneinander liegende Zahlen, die mit Würfeln in fünf Farben erzielt werden. Dabei gilt: Alle haben eine Würfelfarbe zugeordnet bekommen. Das Ergebnis dieses Würfels kombinieren wir nun mit einem beliebigen anderen. Allerdings können wir die Zahlen nun nur in farblich

passende Felder eintragen. Wer zum Schluss die meisten benachbarten Zahlen in den Reihen und Spalten hat, gewinnt dieses Spiel, das dadurch überrascht, dass alles passt.

„Knapp daneben“, Papier- und Stift-Spiel von Andreas Kühnekath-Häbler, Schmidt, eine bis fünf Personen ab acht Jahren, etwa 7 Euro



## Story Cards - Labyrinth der Spiegel

„Story Cards“ ist eine Kartenspiel-Serie, und diese Ausgabe führt uns in das „Labyrinth der Spiegel“. Wie? Indem wir uns durch die Karten lesen und dabei

immer zwischen zwei Möglichkeiten entscheiden, wie die Geschichte weitergehen soll. Manchmal müssen wir ein Rätsel lösen, manchmal brauchen wir ein bisschen Intuition,



um weiterzukommen.

„Story Cards - Labyrinth der Spiegel“, Rätselspiel, Kosmos, eine und mehr Personen ab acht Jahren, etwa

## Greif zu!

Wir haben vier Würfel mit jeweils sechs unterschiedlichen Motiven und 24 Plättchen mit diesen Motiven. Wir würfeln und, „Greif zu!“, nehmen so schnell wie möglich die Plättchen mit den erwürfelten Motiven. Keines mehr da? Dann greifen wir ganz schnell nach dem Plättchen mit dem Regenbogen. Die Flamme gewürfelt? Dann dürfen wir gar

nicht greifen, und falls wir es doch tun, kostet uns das eines unserer bereits gesammelten Plättchen. Wer zum Schluss die meisten hat, gewinnt das einfache, schnelle Reaktionsspiel.

„Greif zu!“, Würfel-Reaktionsspiel von Wolfgang Kramer, Haba, zwei bis vier Personen ab vier Jahren, etwa 7 Euro



## PREISAUSSCHREIBEN

**MESTEMACHER PREIS**  
GEMEINAM LEBEN

Förderer  
Frau  
Männ

„Wir zeigen offene Lebensmodelle, in denen die Menschen füreinander da sind, sich gegenseitig helfen, sich gegenseitig fördern und demokratisch-liberal miteinander umgehen.“

Neue offene Lebensmodelle sind beispielsweise Großfamilien, Mehrgenerationenhäuser, Wohngemeinschaften, religiös-liberale Einrichtungen zur Förderung von religiöser Gleichstellung oder Gentlemen's Clubs, die Frauen als Mitglieder willkommen heißen.“

Prof. Dr. Ulrike Detmers  
Initiatorin Mestemacher Preis „GEMEINAM LEBEN“

**Ausschreibung des Preisausschreibens 2019:**

**1. Januar 2019 - 31. Juli 2019**

mehr Informationen finden Sie auf unserer Website [www.mestemacher.de](http://www.mestemacher.de)

Mestemacher GmbH · 33254 Gütersloh  
Telefon +49 (0) 5241 / 8709-68  
[www.mestemacher.de](http://www.mestemacher.de)

**Achtung!** Es kann sein, dass hier aufgeführte regelmäßige Veranstaltungen in den Ferien nicht stattfinden. Bitte nutzen Sie die angegebenen Infonummern, um unnötige Wege zu sparen. **Hier** ist auch noch Platz für Ihre Veranstaltung, die wir gerne **kostenlos** ankündigen. Haben Sie aber bitte Verständnis dafür, dass wir Ihren Veranstaltungshinweis **rechtzeitig** und **schriftlich** brauchen. Trotz aller Sorgfalt sind alle Angaben **ohne Gewähr!** Die Redaktion

**kinderkino**  
Kommissar Gordon & Buffy ab 6 Sa. 6.4. / So. 7.4. / Sa. 20.4. / So. 21.4. 15 Uhr  
Mary Poppins ab 8 Sa. 13.4. / So. 14.4. / Sa. 27.4. / So. 28.4. 15 Uhr  
Kinemathek, Kaiserpassage 6, Tel. 0 721-93 74 71 4 / -83 18 95 85, www.kinemathek-karlsruhe.de

**Mo 01.04.19**  
**Sport**

10.30-11.30 Uhr  
„Baby-Yoga“, Yoga Kaivalya, Mathystr. 3, T.: 47047600  
14.00-15.00 Uhr  
„Mini-Wichtel-Reiten“, ab 3 J., Reitanlage Berghausen, T.: 462325  
14.15-15.00 Uhr  
„Schwimmkurs-Wasserspaß für Kids“, ab 3-5 J., PSK, Oberwaldbad, T.: 887444  
14.45-15.30 Uhr  
„Tanzbärchen“, ab 4 J., move-on, KA-Rintheim, Fr. Wörner, T.: 817769  
15.00-16.00 Uhr  
„Sportkarussell 1. Klasse“, Turnerschaft Durlach, im Pfinzbau, turnen@tsdurlach.de

**Ferienreitkurse 2019**



Nähere Infos:  
Reitschule Thomas Dietrich  
Rohrbrüchle 2, 76316 Malsch  
kontakt@reitschule-dietrich.de  
www.pferdefreunde-malsch.de

15.00-16.00 Uhr  
„Ballett“, ab 6-8 J., Ballettschule Corpus, Durlacher Str. 3, Ettlingen, T.: 827971  
15.00-15.55 Uhr  
„Ballett“, von 4-6 J., SSC-Spiegelsaal, Am Sportpark 5, T.: 967220  
15.00-15.45 Uhr  
„Kreativer Kindertanz“, ab 3 J., Studio Lilo Fried, Rheinstr. 2, T.: 818444  
15.00-15.45 + 16.00-16.45 Uhr  
„Schwimmkurs: Seepferdchen“, ab 5 J., PSK, im Oberwaldbad, T.: 887444  
15.20-16.50 Uhr  
„Eltern-Kind-Turnen“, ab 1-3 J., PSK, Riederschule, T.: 887444  
15.30-16.30 Uhr  
„Modern Dance“, ab 8 J., move-on, KA-Rintheim, Fr. Wörner, T.: 817769  
15.30-16.30 Uhr  
„Handball Minions“, 3-Jährige, TV Kniefingen, Harald-Schenk-Halle im Sportpark Bruchwegacker.  
15.30-16.15 Uhr  
„Pampers-Gruppe“, v. 1-3 J., TSV-Grünwinkel 1862, Durmersheimer Str. 81a, T.: 9573776  
15.30-16.30 Uhr  
„Kindersport“, v. 3-4 J., Halle 1, TS-Mühlburg, Am Mühlburger Bhf 12, T.: 554031  
16.00-16.45 Uhr  
„Eltern-Kind-Turnen“, von 18. Mon.-2 J., Maylandschule, KTV, T.: 753424

**Sonstiges**

**Mo-Fr**  
„Kostenl. Probestunde“, KMS-Musikschule, Daxlander Str. 68, T.: 1567324  
09.30-10.15 Uhr  
„Musikgarten“, ab 18 Mon., im GZ Luther-Melanchthon-Gemeinde, Bilfingerstr. 5, T.: 401445  
15.00-16.00 Uhr  
„Theaterkurs“, v. 5-7 J., Imagine Schauspielschule, Ettlingerstr. 5, T.: 0172-5919470  
16.00-17.00 Uhr  
„Theaterkurs“, v. 8-10 J., Imagine Schauspielerschule, Ettlingerstr. 5, T.: 0172-5919470  
16.00-18.00 Uhr  
„Teenietreff“, ab 10-14 J., Ki./Jug.-Haus Loh-Lissen Durlach, Ellmendinger Str. 1, T.: 4905626

**Di 02.04.19**

**Sport**

14.30-15.15 Uhr  
„Videoclip-Dancing“, ab 3-5 J., PSK Halle-2/ Gym.II, Ettlinger Allee 9, T.: 887444  
14.45-15.30 + 15.30-16.15 Uhr  
„Seepferdchen (10er Kurse)“, ab 5 J., PSK, Oberwaldbad, T.: 887444  
15.00-15.45 Uhr  
„Tanzbärchen“, ab 4 J., move-on, KA-Rintheim, Fr. Müller-Hoffmann, T.: 817769

17.15-18.00 Uhr  
„Turnen Toben Teamgeist“, Jungs ab 5 J., Turngem. Durlach/Aue 1895, www.tg-aue.de  
17.30-19.00 Uhr  
„Ballett“, ab 13-15 J., Ballettschule Corpus, Am Wettersbach 2, Grünwettersbach, T.: 827971  
17.30-19.00 Uhr  
„Basketball U8 (m/w) Anfänger“, v. 6-7 J., SSC, Otto-Hahn-Gymnasium, T.: 967220  
17.30-19.00 Uhr  
„Handball: männliche E+D-Jugend“, Sport-halle TSV-Rintheim, Mannheimer Str. 2, T.: 615177  
17.30-19.00 Uhr  
„Gardetanz -Akro“, ab 6 J., KaGe04 Durlach e.V., im DJK, T.: 407180  
17.45-18.45 Uhr  
„Hip Hop Einsteiger“, ab 8 J., move-on, KA-Rintheim, Consti Volz, T.: 817769  
18.00-18.45 Uhr  
„Kindertanz“, ab 5-8 J., PSK, Gym-III  
18.00-20.00 Uhr  
„Turnen Toben Teamgeist“, Mäd.+Jungs ab 9 J., Turngemeinde Aue 1895, www.tg-aue.de  
18.00-19.30 Uhr  
„Ringeln“, Mädchen. & Jungen, ab 8 J., ASV-Daxlanden, Kornweg 33, T.: 0171-4410821  
18.45-19.45 Uhr  
„Hip Hop Fortgeschrittene“, für Ki./Jugendl., move-on, KA-Rintheim, Consti Volz, T.: 817769

**Sonstiges**

09.30-12.30 Uhr  
„Mini-KiGa“, ab ca. 1-3 J., ev. GZ Wolfartsweier Heubergstr. 2, www.mosaik-familienzentrum.de  
09.30-10.15 Uhr  
„Musikgarten“, bis 18 Mon., GZ Luther-Melanchthon-Gemeinde, Bilfingerstr. 5, T.: 401445  
09.30-10.15 Uhr  
„Singen & Tanzen“, für Mutter & Kind ab 1,5 J., Studio Lilo Fried, Rheinstr. 2, T.: 818444  
10.00-11.45 Uhr  
„Koala-Spielkreis“, f. 0-2 J., AGAPE-Gemeinde-Durlach, Bienleintorstr. 1, T.: 598409  
15.00-17.30 Uhr  
„Kindertreff“, ab 6-10 J., im Kinder- & Jugendhaus Durlach, Weiherstr. 1, Info-T.: 4905626  
15.00-15.45 Uhr  
„Chorproben & Stimmbildung“, Chor-1, 1. Schuljahr, Christuskirche, T.: 8308385  
15.30-17.30 Uhr  
„Werkstatt: Witzige Dinge aus Holz“, Jugendzentrum Specht Ettlingen, T.: 07243-4704  
15.45-16.15 Uhr  
„Spatzenchor“, im Vorschulalter, Stadtkirche Durlach, ev. Gemeindehaus, Am Zwinger 5, T.: 40989553 oder 4708510  
16.00-17.00 Uhr  
„Theaterkurs“, v. 9-11 J., Imagine Schauspielschule, Ettlingerstr. 5, T.: 0172-5919470  
16.00-18.00 Uhr  
„Kunstwerkstatt I“, ab 7-8 J., in der Kindermalwerkstatt, Gablonzer Str. 8, T.: 752643  
16.30-17.15 Uhr  
„Mädchen- & Knabenchor „1“, 1.-3. Klasse, Stadtkirche Durlach, im Gemeindehaus, Am Zwinger 5, T.: 40989553 oder 4708510  
17.00-18.00 Uhr  
„Theaterkurs“, v. 12-14 J., Imagine Schauspielerschule, Ettlingerstr. 5, T.: 0172-5919470

**Alles rund ums Bobby Car**



Ferienprogramm:  
**Mittwoch 24. April 2019 ab 15:00 Uhr**  
**Bobbycar-Rennen nur mit eigenen Bobby Cars!!**  
Anmeldung: [veranstaltungen@spielwaren-luhmann.de](mailto:veranstaltungen@spielwaren-luhmann.de)  
**LUHMANN**  
Spielwaren  
Schulbedarf · Geschenkkideen  
Reetzstr. 83 · Pfinztal-Söllingen  
Tel. 07240 - 20 67 52  
Mo-Fr: 9-13 & 15-18 Uhr · Sa: 9-13 h  
[www.spielwaren-luhmann.de](http://www.spielwaren-luhmann.de)

16.00-17.30 Uhr  
„Kinderatelier“, von 4-5 J., Kindermalwerkstatt, Gablonzer Str. 8, T.: 752643  
16.30-20.00 Uhr  
„Offene Tonwerkstatt“, lernen geht immer über die Hände, Jugendkulturtreff [www.kupferdaechle.de](http://www.kupferdaechle.de), Pforzheim, T.: 07231-280950  
16.30-17.30 Uhr  
„Schach“, lfd. Kurs, ab 11 J., Hardtstr. 37a, Tempel Bau II, KA, T.: 1208827  
17.00-18.30 Uhr  
„Theaterclub 1“, v. 13-15 J., Imagine Schauspielschule, Ettlingerstr. 5, T.: 0172-5919470  
17.00 Uhr  
„Pfadfindergruppe“, für Ju. & Mäd. ab 7-10 J., Jugendheim Anne Frank, KA (BdP), T.: 3544440

**für Eltern**

09.00-10.00 Uhr  
„Sprechstunde: Familienhebamme“, und donnerstags von 16-17 Uhr bei profamilia, Amalienstr. 25, T.: 920505  
09.30-11.30 Uhr  
„Stilltreff mit Hebamme: offene Gruppe -Austausch & Hilfe-“, Gymn.raum, Diakonissenkrankenhaus Rüppurr T.: 5684154 (k. Anm.) ab 10.00 Uhr  
„Erlebnistag: Großeltern-Enkel-Tag“, (Eintritt: 11€/Großeltern & Enkel 6€), im Reptilium, Landau, mit hautnahem Kontakt zu Reptilien, [www.reptilium.de](http://www.reptilium.de), T.: 06341-51000  
18.30-19.45 & 20-21.15 Uhr  
„Immer montags: Schwangerschafts-Gymnastik“, Offenes Angebot, Robert-Koch-Str. 10 Bruchsal, Infos T.: 07202-2016  
„Weitere Termine siehe Mo 08.04.19“



**Musik-  
unterricht**

[WWW.MUSIKSCHULE-TONKULTUR.DE](http://www.musikschule-tonkultur.de)  
[info@musikschule-tonkultur.de](mailto:info@musikschule-tonkultur.de)  
0721 - 1 74 66 99



**marotte**  
Figurentheater  
IM THEATERHAUS  
**Adieu, Herr Muffin (ab 5)**  
Sa, 13.04. / 15 Uhr  
Letztmalig!  
**Das schönste Ei der Welt**  
(Gastspiel ab 4)  
Fr, 19.04. / 11 und 16 Uhr  
Sa, 20.04. / 11 Uhr  
**Teddy Brumm (ab 4)**  
Mi, 24.04. / 10 und 15 Uhr  
**marotte-Figurentheater**  
Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe  
Tel. +49(0)721-841555  
[www.marotte-figurentheater.de](http://www.marotte-figurentheater.de)









**FÄCHERBAD**  
Am Sportpark 1  
76131 Karlsruhe

**SPORT ERLEBEN**

# FÄCHERBAD

Planschen, spielen und dabei etwas lernen - im Fächerbad haben auch die jüngsten Gäste besonders viel Spaß im Wasser oder bei der kostenlosen Kinderbetreuung. Schöner kann ein Schwimmbadbesuch kaum sein.

**BABYSCHWIMMEN UND -SAUNA**

**SCHWIMMEN LERNEN**

**KINDERBETREUUNG**

**SPIELZEITEN IM WASSER**



Karlsruher Bäder

[KA-Faecherbad.de](http://KA-Faecherbad.de)

FÄCHER  BAD

KARLSRUHE GMBH





**4. PSK KINDERTRIATHLON**

- **Samstag, 25. Mai 2019**  
ab 11:30 Uhr
- **4 Altersklassen**  
(Jahrgänge 2004 bis 2011)
- **Startgebühr: 15,- Euro**
- **Start: Freibad Rüppurr,**  
**Ziel: PSK-Gelände**

**PSK** Post Südstadt Karlsruhe e. V.  
Ettlinger Allee 9 · 76199 Ka  
0721 / 8874 44  
www.online-psk.de

**09.30-10.15 Uhr**  
„Singen & Tanzen“, für Mutter & Kind ab 1,5 J., Studio Lilo Fried, Rheinstr. 2, T.: 818444  
**10.00-11.45 Uhr**  
„Koala-Spielkreis“, f. 0-2 J., AGAPE-Gemeinde-Durlach, Bienleitorstr.1, T.: 598409  
**14.30 + 15.30 Uhr**  
„Experimente: Elektrizität“, v. 5-7 J., Staatl. Naturkundemuseum Erbprinzenstr.13 (3€ inkl. Eintritt/Material) Anmeldung T.: 175-2111  
**15.00-16.30 Uhr**  
„Kurs: Vorbild Natur - was wir v. Tieren & Pflanzen lernen können“, v. 8-10 J., Staatl. Naturkundemuseum, Erbprinzenstr. 13 (4€ inkl. Eintritt/Material) Anmeldung T.:175-2111  
**15.00-17.30 Uhr**  
„Kindertreff“, ab 6-10 J., im Kinder- & Jugendhaus Durlach, Weiherstr. 1, Info-T.: 4905626  
**15.00-18.00 Uhr**  
„U14-Treff“, von 10-13 J., Waldbronn/Busenbach im: www.jugendtreff.de  
**15.00-15.45 Uhr**  
„Chorproben & Stimmbildung“, Chor-1, 1.Schuljahr, Christuskirche, T.: 8308385

**15.30-17.30 Uhr**  
„Werkstatt: Witzige Dinge aus Holz“, Jugendzentrum Specht Ettlingen, T.: 07243-4704  
**15.45-16.15 Uhr**  
„Spatenchor“, im Vorschulalter, Stadtkirche Durlach, ev. Gemeindehaus, Am Zwinger 5, T.: 40989553 oder 4708510  
**16.00-17.00 Uhr**  
„Theaterkurs“, v. 9-11 J., Imagine Schauspielschule, Ettlingerstr.5, T.: 0172-5919470  
**16.00-18.00 Uhr**  
„Kunstwerkstatt I“, ab 7-8 J., in der Kindermalwerkstatt, Gablonzer Str. 8, T.: 752643  
**16.30-17.15 Uhr**  
„Mädchen- & Knabenchor „1“, 1.-3. Klasse, Stadtkirche Durlach, im Gemeindehaus, Am Zwinger 5, T.: 40989553 oder 4708510  
**17.00-18.00 Uhr**  
„Theaterkurs“, v. 12-14 J., Imagine Schauspielschule, Ettlingerstr.5, T.: 0172-5919470  
**17.30-18.15 Uhr**  
„Mädchen- & Knabenchor „2“, 4.-6.Klasse, Stadtkirche Durlach, Gemeindehaus, Am Zwinger 5, T.: 40989553 oder 4708510  
**18.30-19.45 Uhr**  
„Jugendkantorei“, ab 7 J. Kl. Stadtkirche Durlach, Gemeindehaus, Am Zwinger 5, T.: 4708510

**für Eltern**

**09.30-10.30 Uhr**  
„BaKiBa Basis KiTa Baby STÄRKE! Kurs“, Pro-Liberis, Kinder- & Familienzentrum Amalienschlössle, T.: 0721-56870971  
**10.00 Uhr**  
„Essen wie die Großen: Von der B(rei)kost“, an den Fam.Tisch (Baby/Kind an Bord 10-13 Mon.)Anm.: www.VHS-karlsruhe.de, T.: 985750  
**10.00-11.30 Uhr**  
„Offener Väter & Mütter Treff“, für werdende Eltern od. mit kl.Ki., Gem.haus Jung-Stilling-Saal Karl-Friedrich-Gem., Sedanstr.20, T. 551552

„weitere Termine siehe Di 30.04.19“

**Mi 10.04.19**

**Theater**

**10.00 Uhr**  
„Vom kleinen Maulwurf der wissen wollte wer ihm auf den Kopf gemacht hat“, ab 3 J., marotte, Kaiserallee 11, T.: 841555

**Sport**

„Termine siehe Mi 03.04.19“

**Sonstiges**

**09.00 Uhr**  
„1. Azubi-Speed-Dating“, bietet der WSP & der Enzkreis, eine Veranstaltung m.d. Unternehmen aktiv & kreativ bei der Suche nach den pass. Nachwuchskräften unterstützt werden. Schüler/Innen von Pforzheimer Schulen & dem Enzkreis treffen auf zahlreiche Unternehmen unterschiedl. Branchen, um sich direkt & persönlich zehn Minuten lang „beschnuppern“ zu können V.Ort: CongressCentrum Pforzheim Infos & Anmeldeformulare unter www.azubi-speed.de  
**15.00-16.30 Uhr**  
„Kurs: Vorbild Natur - was wir v. Tieren & Pflanzen lernen können“, v. 6-7 J., Staatl. Naturkundemuseum, Erbprinzenstr. 13 (4 € inkl. Eintritt/Materiel) Anmeldung T.:175-2111  
**16.00 Uhr**  
„Storytime auf Englisch & Basteln“, f. Kids ab 3-5 J., Amerikanische Bibliothek, T.: 72752

„weitere Termine sieh Mi 03.04.19“

**für Eltern**

**14.00-16.00 Uhr**  
„Frauen-Café“, Passagehof 10, SkF-Familienzentrum, oh. Anmeld., T.: 913750  
**15.00 Uhr**  
„Wie finde ich die passende Tragehilfe?“, individ. Beratung f. Väter/Mütter m. ihrem Baby (Baby an Bord) Info/Anmeld.: www.VHS-karlsruhe.de oder T.: 985750

„Weitere Termine siehe Mi 17.04.19“

**Do 11.04.19**

**Theater**

**10.00 + 15.00 Uhr**  
„Räuber Hotzenplotz“, ab 5 J., marotte, Kaiserallee 11, T.: 841555



**hello spring**

Die Sonne kommt raus - der Frühling ist da!

Die neuen Trends des Frühlings sind bei uns angekommen. Wir freuen uns darauf, Euch diese präsentieren zu dürfen.

Egal ob Alltag, Festlich, Schuhe oder Outdoor - wir beraten Euch sehr gerne!



Herrenstraße 21  
76133 Karlsruhe  
0721/26696  
www.hergard.de

**Sport**

„Termine siehe Do 04.04.19“

**Sonstiges**

**14.00-14.45 Uhr**  
„musik. Früherziehung“, ab 4-6 J., KMS-Musikschule, Daxlander Str. 68, T.: 1567324  
**14.30 + 15.30 Uhr**  
„Experimente: Magnetismus“, v. 5-7 J., Staatl. Naturkundemuseum Erbprinzenstr.13, (3 € inkl. Eintritt & Material) Anmeldung T.: 1752111

**15.00 Uhr**  
„Forscherkurs: Insekten - sechsbeinige Vielfalt“, ab 9-11 J., Staatl. Naturkundemuseum Erbprinzenstr.13, (6 € inkl. Eintritt & Material) Anmeldung T.: 1752111  
**15.00-17.30 Uhr**  
„Kindertreff“, ab 6-10 J., im Kinder- & Jugendhaus Durlach, Weiherstr. 1, Info-T.: 4905626  
**15.00-15.45 Uhr**  
„Chorproben u. Stimmbildung“, Chor 1 1.Schuljahr, Christuskirche, T.: 8308385  
**15.30 Uhr**  
„Pinocchio-Schule: Kunst Musik Sprache & Tanz“, ab 4 J., www.ibz-karlsruhe.de  
**16.00-18.00 Uhr**  
„Teenietreff“, ab 10-14 J., Ki./Jug.-Haus Lohn-Lissen Durlach, Ellmendinger Str. 1, T.: 4905626

**Sparen rechnet sich!**



Zoologischer Stadtgarten Karlsruhe  
**Jahreskarte gratis dazu!**



**Mit dem MIKE-Konto.**

Kostenlos für alle **bis 12 Jahre** mit einer Verzinsung von **3% p.a.\***

**Das ist inklusive:** ■ 20 % Nachlass auf die Tageskarte für den Zoo Karlsruhe  
■ Toller Plüsch-MIKE\*\* ■ Klasse Ausflüge und Vergünstigungen mit dem MIKE-Club (6-12 Jahre) ■ Sparposter oder Sparblock ■ und vieles andere mehr ...

\* bis 500 EUR Guthaben, darüberhinaus gilt der aktuelle Zinssatz des Sparklassik \*\* einmalig bei Kontoeröffnung



















„Wohnen für Familien“, „Flohmarkt“ und „Kontakte“ - die Plätze für Ihre privaten Kleinanzeigen.

- Sie suchen einen Babysitter, einen Kinderwagen, eine Ferienwohnung in Italien...
- Sie brauchen Ihre Babybadewanne nicht mehr, wollen Ihr Haus verkaufen oder ein Kind betreuen...

Besuchen Sie unsere Homepage, füllen das Anzeigenformular aus und bezahlen Sie online via Paypal. Oder schicken Sie uns einfach einen ausgefüllten Anzeigencoupon mit dem entsprechenden Betrag in Briefmarken.

KARLSRUHER KIND, Postfach 41 02 54, 7 6202 Karlsruhe

### Kombipreis für die gedruckte Ausgabe und Internet:

- 4,35 € private Kleinanzeigen (3x1,45€ - eine Briefmarke nicht größer als 1,45€)
- 8,70 € Vereine, KiGa, Schule usw. (6x1,45€ - eine Briefmarke nicht größer als 1,45€)
- 25,00 € + MwSt. für gewerbl. Fließtextanzeigen (gegen Rechnung)

Wir vom KARLSRUHER KIND suchen **Garage** od. ähnliches zum Überwintern eines kleinen Oldtimers und zum Unterstellen von ein paar Möbeln - möglichst (abernicht unbedingt) in Durlach. Tel. 0721-5966990 oder [garage@karlsruher-kind.de](mailto:garage@karlsruher-kind.de)

**Gemütliche FeWo im Böhmerwald** für Familien: Im Winter für Ski (Skischule!) in allen anderen Jahreszeiten für Wandern, Radfahren u. Ausflüge. Außengelände mit schönem Kinderspielplatz. Tel.: 07131-59 49 630; [www.boehmerwaldurlaub.com](http://www.boehmerwaldurlaub.com)

**Bretagne - schönes Ferienhaus Nähe St. Malo:** ruhig, mit Garten, für 4-6 Personen, herrliche Strände in 150 m, Golfplatz, ideal für Familien (auch mit Hund) **Ferien noch frei!** - Erholung garantiert - Weitere Infos/Exposé unter: **Tel.: 0160-8520785**

## FLOHMARKT

**Verk.:** Kinderfahrrad, Puky Skyride, 20-3 Alu, in weiß, 3-Gang Nabenschaltung, LED Lichtanlage, u.v.. 2 Jahre alt, sehr guter Zustand und gepflegt. NP: 359,- €, VP: 150,- €. Tagsüber ab 13h: Tel. 0170-5824258

**Verk.:** Bugaboo Cameleon rot m. Zub. 200€ MaxiCosi PearlSitz 100€ Wickelaufs. f. Wan. 5€, Trep.gitter Holz 20€ St., Hochst. Kølstra 50€. Bei Abnahme mehr. Art. Rabatt. Keine Sachmäng.haftgg mögl., tier- & rauchfrei. [bolle.ulrike@web.de](mailto:bolle.ulrike@web.de)

**Verk.:** Ki.fahrrad Falter FX607Pro schw./grün, Federgabel, heller Lichtanlage (Nabendyn., 7-Gg-Nexus-Nabensch. & 3 Bremsen (1x Rücktr.) ca.15kg, Rahmenhöhe 38cm, für Ki. zw. 8-13 J. o. 130-155cm Körpergr. (3J. alt. NP450€)250€T.KA-814768

**Verk.:** Kinderautositz von Cybex, Modell Silver Solution, Gruppe 2/3 (15-36 kg) schwarz, ohne Isofix. Der Sitz war im Auto von Oma & Opa im Einsatz, wenig genutzt, sehr gepflegt. VP: 50€. Tagsüber ab 13h, Tel. 0170-5824258

**Verk.:** Ki-Bett, Lampe (Papagei), Garderobe/Raupe. Mädchen-Schulranzen, Bücher, DVD's, Puzzles, Spielzeug, Legosteine, Inliner 33, M-Schuhe 28-35, M-Klamotten 98-134, Jacken, Reg.Stiefel. Tel.: 0152-36813376 (KA)

**Verk.:** Jugendfahrrad Puky Crusader 24 Zoll 120 €, Kinderfahrrad Teddy 16 Zoll 30 €, Kinderroller Puky 20 €, Kindersitz Römer Kidfix 50 €, 2 Kinderfahradhelme 48-52 cm & 52-58 cm 30 €. Tel: 0721-814768

## MÄRKTE FÜR ELTERN

**Sa. 06.04.** netter, bunter **Flohmarkt** unter freiem Himmel im **KITA-Hof** v. 13-17 Uhr mit frischgeb. Kuchen. Wir würden uns riesig freuen, wenn Ihr vorbeischaud: **Gewerbehofe.V. -Steinstr. 23** (im Hinterhof/nb. Café Palaver) **KA-Innenstadt**

**KMS** Die Musikschule mit Pfiiff

[www.KMS-Musikschule.com](http://www.KMS-Musikschule.com)  
KA, Daxlander Str. 68, Tel. 0721 - 15 67 32 4  
RA, Karlsruher Str. 9, Tel. 07222 - 36 13 02 9  
BAD, Luisenstr. 6, Tel. 07221 - 97 32 23

Gr. Kindersachen-Flohmarkt des AWO KiGa KribbelKrabbel in **Linkenheim im Bürgerhaus** am **Sa. 04.05.** v. 14-16.30h (Ki.schm. & Kuchen) Standgeb.: ab 4 € (Außen, nur b. gt. Wetter) bzw. 6 € (Innen) **FlohmarktLinkenheim@gmx.de**

**Fr. 05.04. Flohmarkt** „Rund um's Kind“ in **Langenalb** v. 19-21 Uhr. Mit süße & salzige Snacks & Cocktails. Tischgebühr: 10 € - Kld.stä.: 2 € (mitbringen) Info/Res. KiGa: [elternbeirat-grabbenescht@web.de](mailto:elternbeirat-grabbenescht@web.de) oder T.: 07248-927960

**paint your soul.de**  
Bodypainting & Fotografie

Erlebe faszinierend deine spannende Zeit und verwandle Dich in ein persönliches Kunstwerk!

[kontakt@paintyoursoul.de](mailto:kontakt@paintyoursoul.de)



**Reitanlage Berghausen**

Jeden Sonntag von 14.00-15.30 Uhr  
**PONYREITEN FÜR KINDER ab 3 Jahre**  
Reiterfreizeiten für Kinder ab 6 Jahre  
Tel. 0721/462325 o. 0172/4390191  
[www.reitanlage-berghausen.de](http://www.reitanlage-berghausen.de)



Am **Fr. 12.04.** von 14-17 Uhr großer Kindersachen- & Bücher-Flohmarkt der Babyklappe im **Brunhilde-Baur-Haus**, Linkenheimer Landstr. 133 **KA-Neureut** (nb BNN, Eing. ist i. d. Spöckerstr.) Erlös wird an d. Babyklappe gespendet

Für Kinder und Erwachsene!

**Musikinsel**

Freie Musikschule in KA-Hagsfeld  
Geroldsackerweg - Tel. 0721 679661  
[www.musikinsel-ka.de](http://www.musikinsel-ka.de)



Rund ums Kind **Flohmarkt** (Ki. Kldg bis 170) am **Sa. 27.04.** von 11-14 h (Schw. m. MuPa + max. 2 Bgltp. ab 10 h) in der **Festhalle Schöllbronn** KiGa St. Elisabeth m. Kuchenverk., Mittelberg Str. 41 (nb. TSV-Gelände) T.: 0151-51934887

**Samstag 06.04.** Kindersachen-Flohmarkt **Neureut-Heide** des KiGa Schmetterlinge mit Kuchenverk. von 10-13 h Flughafenstr. 2 Tisch: 5 € + 1 Kuchen oder 11 € Anmeldung: [foerderverein-heideschmetterlinge@web.de](mailto:foerderverein-heideschmetterlinge@web.de)

## Ostermenü

# Die Zutaten gibt es bei uns!

Die Beschickerinnen und Beschicker der Karlsruher Wochenmärkte wünschen Frohe Ostern.

**Karlsruher Wochenmärkte**  
[www.karlsruhe.de/maerkte](http://www.karlsruhe.de/maerkte)





**Klavierunterricht** b. Ihnen z. Hause o. b. mir in KA-Durlach. Für Anfä., Fortgeschr. & Wiedereinst. **Für Kinder/Jugendl. & Erw. Alle Stilrichtungen:** Gratis Probe.std.: info@klavier-mobil.de T. 0178-8797220 [www.klavier-mobil.de](http://www.klavier-mobil.de)

**Erfahrene Tagesmutter in Bulach** bietet **liebvolle Betreuung** in familiärer Umgebung. Kostenübernahme über das Jugendamt möglich. T.: 0172-7455763 Betreuungszeiten: Mo bis Do vormittags. **Freier Platz ab September 19**

**Pädag. erfahr.** (berufl. als a. privat) **Tagesmutter** hat ab Ende April **2-Plätze frei f. Ki. v. 6 Mo. - 3 J.** Betr.Z.: tägl., Wo.ende n. Abspr. Ich betr. indiv./entwickl.förd./naturnah/liebev. Nähe Sofienstr. m. eig. Garten [erlebnisreichzeit@gmail.com](mailto:erlebnisreichzeit@gmail.com)

[www.m-f-magic.de](http://www.m-f-magic.de): **Schenken Sie Ihrem Kind einen unvergesslichen & magischen Geburtstag.** In unserem 3std. **Zauberworkshop** weihen wir Ihr Kind & seine Freunde in 5 beeindruckende Tricks ein. info@m-f-magic.de **0160/97710207**

**Die Rosselbande**  
Kinderbetreuung in Karlsruhe-Südwest  
Evelyn Meyer, Dipl.-Sozialpädagogin  
0721 - 81 19 55 - em@interka.de



**Herzliche Einladung z. Kindertag am 11.05.** v. 10.30-15h mit tolle Spiele, span. Geschichten, Lieder z. Mitmachen & jede Menge Spaß! Für Ki. ab 3-12 J. Landeskirchl. Gemeinschaft Gartenstr. 6, Kosten: **5€ inkl. Essen/Trinken** T.: 357711

**Erfahrene Tagesmutter** mit Pflegeerlaubnis bietet liebev., individ. & naturverb. **Betreuung** f. Kl.kinder v. **1-3 J. in Stutensee-Staffort** an. Betr.Z.: Mo-Do: 6.30-16.30 Fr: 6.30-14 h info@kidsbetreuung-kerstin.de od. T. 0176-82080170

**Atemtherapeutin sucht Therapieraum** in Durlach, Oststadt oder Grötzingen. Tel.: 0721-9483542

**Braucht Ihr Kind Unterstützung in Französisch?** Gymnasiallehrerin erteilt Französischnachhilfe für alle Klassenstufen - auch Hilfe bei Prüfungsvorbereitungen. Infos unter **Tel.: 0721-816366**



## Wir brauchen Dich!

Wenn du ein/e engagierte/r Erzieher/ in bist, die ihr/sein Herzblut in die Arbeit mit den Kindern steckt und bereit ist ihre/seine Tatenkraft in den Aufbau einer neuen Einrichtung zu stecken, dann bewirb Dich jetzt bei uns!

Sende deine aussagekräftige Bewerbung mit Angabe über deinen frühest möglichen Beginn an unser Büro.

Auch Kinderpfleger/innen und Bachelor der Frühen Kindheit sind uns willkommen.

Mehr Informationen: [www.kispha.de](http://www.kispha.de)

**Kinder SpielHaus gGmbH**

Petra Roof

Rosenhofweg 4 · info@kispha.de

76149 Karlsruhe · Tel. 0721 - 6 65 31 40



Wir suchen

## Pflegefamilien,

die Kinder und Jugendliche kurz- oder längerfristig bei sich aufnehmen können.

Rufen Sie uns an:

**0721 - 9 42 46 83**

E-Mail: info@zefie.de

Weitere Infos unter:

**www.zefie.de**

## DAS NÄCHSTE KARLSRUHER KIND ERSCHEINT AM 24. APRIL

## LAURA SUCHT NESTWÄRME. WIR SUCHEN PFLEGEFAMILIEN.

### Stadt Karlsruhe

Sozial- und Jugendbehörde  
Pflegekinderdienst  
Südenstraße 42, 76135 Karlsruhe  
Telefon: 0721 133-5062  
E-Mail: [pda@sjb.karlsruhe.de](mailto:pda@sjb.karlsruhe.de)



Layout: C. Streeck; Bild: J. Heger



## Praxis für Kinderzahnheilkunde



**Dr. Iulia Huber**

Zahnärztin

Zahnwelt am Europaplatz

Kaiserstraße 215

Telefon: 0721-8318502

[www.zahnwelt-am-europaplatz.de](http://www.zahnwelt-am-europaplatz.de)

## Von Familien für Familien

- ⊕ liebevolle Kinderbetreuung im Mini-Kindergarten für Kinder von ca. 1½ bis 3 Jahren
- ⊕ Sportkurse mit und ohne Kinderbetreuung
- ⊕ Raumvermietung
- ⊕ offene Cafés für Eltern mit Kindern

Werderstr. 63 · 76137 Karlsruhe

Tel. 0721 - 66 10 36

[buero@muetterzentrum-karlsruhe.de](mailto:buero@muetterzentrum-karlsruhe.de)

[www.muetterzentrum-karlsruhe.de](http://www.muetterzentrum-karlsruhe.de)

**gewächSHAUS**  
Mütterzentrum Karlsruhe e.V.

## Sven Straßburger

Praxis für Ergotherapie  
und Neurofeedback

Effektive Behandlungen bei AD(H)S, motorischen & kognitiven Erkrankungen.

Neurofeedback bei Tinnitus, Migräne, Schlafstörungen und Depression.

Behandlung von Erwachsenen und Kindern, gerne auch als Hausbesuch.

Essenweinstraße 29  
76131 Karlsruhe  
Tel. 0721 - 783 16 888

[info@ergotherapie-strassburger.de](mailto:info@ergotherapie-strassburger.de)  
[www.ergotherapie-strassburger.de](http://www.ergotherapie-strassburger.de)



Zu schönen, geraden Zähnen hier einfach „scannen“ und Sie lernen **sanfte Kieferorthopädie** aus Karlsruhe kennen!



**Dr. Hannemann & Kollegen**  
**Sanfte Kieferorthopädie**

Hirschstraße 4 76133 Karlsruhe

[www.die-spangendoktoren.de](http://www.die-spangendoktoren.de) Info 0 721 - 20 086

**Kindergeburtstag in der Schokowerkstatt.** Schokolade und Pralinen herstellen, dekorieren, verzieren u. verpacken. Die Schokoladen Schule für kleine Genießer. Kurs ca. 2 Std. ab 6 Jahren. Tel. 01 79 95 05 423 www.happyschoko.com

**Institut sucht engagierte Lehrkräfte** für Einzelnachhilfe zu Hause. Alle Fächer. Flexibler Nebenjob in der Elternzeit. 0721-6806146, roppel@aha-nachhilfe.de, www.aha-nachhilfe.de

**Zauberer ERNESTIN** sucht junges Publikum bis 11 Jahre. Zauberei und tolle Ballontiere für Geburtstagsparty, Vereinsfest, Kindergarten usw. Wochenende bevorzugt. www.magisch-schoen.de; Tel.: 07243/3 94 48

**c.toscano**  
elektromontagen

Ihr kompetenter Elektro-Partner

Pfinzstraße 76  
D-76227 Karlsruhe  
www.toscano-elektro.de  
Tel. 0721 - 6 80 35 32  
mobil 0178 1 67 94 75

## Mitarbeiter mit Herz für die Arbeit mit Kindern gesucht

Die Pro-Liberis gGmbH beschäftigt über 400 Mitarbeiter/innen, die in über 20 Kindertageseinrichtungen im Stadt und Landkreis Karlsruhe ca. 800 Kinder betreuen. Unsere Einrichtungen dienen der Bildung und Erziehung von Kindern und haben ein speziell auf die Lage, die örtlichen Gegebenheiten, die persönlichen Fähigkeiten unserer Fachkräfte und die Bedürfnisse der Kinder ausgerichtete Konzepte, die von unseren Teams erarbeitet werden. Unsere Einrichtungen sollen einer großen Anzahl von Eltern die Möglichkeit einer ganztägigen Betreuung bieten, um einen Beitrag zur Vereinbarung von Familie und Beruf zu leisten.



**Wir suchen für unsere Kindertageseinrichtungen pädagogische Fachkräfte:**

- Erzieher/innen
- Kinderpfleger/innen
- Diplom-Pädagogen/innen
- Bachelor/Master in Pädagogik
- Kindheitspädagogen/innen
- Heilpädagogen
- anerkannte Fachkräfte nach § 7 KiTaG

**Wir bieten auch:** Praktikum für Studierende, Ausbildungspraktikum

### Was bietet Pro-Liberis?

- Bezahlung in Anlehnung an den TVöD
- unbefristete Arbeitsverträge
- Anspruch auf interne oder externe Fortbildungen im Wert von 250€ pro Jahr
- Ein interessantes und innovatives Einsatzgebiet
- Möglichkeiten zur Reflexion und Supervision im Team
- Interne Aufstiegsmöglichkeiten



Neben Erzieher/innen und Azubis suchen wir auch Hauswirtschafts- und Reinigungskräfte. Sie möchten unser motiviertes Team verstärken? Wir freuen uns über Ihr Interesse! Aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage unter pro-liberis.org. Bewerbungen bitte an Herrn Oliver Lucas

**Pro-Liberis gGmbH**  
G.-Braun-Str. 14  
76187 Karlsruhe  
Tel.: 0721 - 90 98 11 80  
www.pro-liberis.org

**Pro  
Liberis**

## Stellenangebote

**BE PART of it**

- Kindheitspädagoge/in B.A.
- Erzieher/in (staatlich anerkannt)
- Kinderpfleger/in (staatlich anerkannt)

### Praktikumsplätze im Rahmen der Ausbildung/Studium

- Kindheitspädagoge/in B.A.
- Erzieher/in im Anerkennungsjahr
- Erzieher/in in der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)



**AWO Karlsruhe gGmbH**  
Tel. 0721 35007-0  
www.awo-karlsruhe.de/jobs



## Tageselternverein

**Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e. V.**



### Reich mir deine Hand!

Kindliche Entwicklung braucht tatkräftige Unterstützung.

### Kinder brauchen SIE!

**Werden Sie Tagesmutter / Tagesvater!**

Unsere Qualifizierungskurse starten in der Regel jedes Jahr im Januar, Juni und September.

**Rufen Sie uns an, fragen Sie nach!**

**Tel: 072 51 - 98 19 87 - 0**



Tageselternverein  
Bruchsal  
Haus der Begegnung  
Tunnelstr. 27,  
76646 Bruchsal  
www.tageselternverein-bruchsal.de  
info@tageselternverein-bruchsal.de

## Trennung – Scheidung – Unterhalt

Wenn eine Partnerschaft auseinandergeht, steht man vor vielen weitreichenden Fragen. Während unseres Informationsabends erhalten Sie einen ersten Einblick in die rechtliche und wirtschaftliche Situation. Sie erfahren, worauf Sie jetzt achten müssen. Die Teilnahme ist kostenlos.

**Mittwochs, 17.04. und 22.05. und 12.06. 2019 ab 18 Uhr**

**Wendtstraße 17, 76185 Karlsruhe**

Anmeldung erbeten unter:  
infoabend@nonnenmacher.de

### Wir vertreten Ihre Interessen!

Andrea Kleinhans, Nicolai Funk,  
Fachanwälte für Familienrecht



**Nonnenmacher**

Rechtsanwälte & Steuerberater  
in Kooperation

**Telefon 07 21 / 98 522-0**  
www.nonnenmacher.de



**Gutschein: 1 Kind frei!**  
 Gültig für ein Kind in Verbindung mit einem vollzahlenden Erwachsenen; nicht gültig an Sonderveranstaltungen  
 Ka-Kind C-4-2019

# Entdecke die Welt der Minidinos!



- 365 Tage Urlaubswärme/ Indoor
- Gratis Foto mit Schlange
- Ausflug für die ganze Familie

**ZOONACHT MIT SCHLANGENFÜTTERUNG**

AN JEDEM 1. DONNERSTAG IM MONAT BIS 21 UHR GEÖFFNET



**KINDERGEBURTSTAGE**

MIT ERLEBNISFÜHRUNG, REPPI-MENÜ & GETRÄNKE-FLATRATE



**AUSSENANLAGE MIT EINHEIMISCHEN REPTILIEN**

MIT SPIELPLATZ UND BIERGARTEN

**TIERPFLEGER FÜR EINEN TAG**  
 FÜR KINDER UND ERWACHSENE



**ERLEBNISGASTRONOMIE UNTER ECHTEN PALMEN**

FAMILIENFEIERN, GRUPPENAUFLÜGE, ETC.



**STÜNDLICHE SCHAU-FÜTTERUNGEN UND TIERPRÄSENTATIONEN JEDEN TAG**



Reptilium Terrarien - und Wüstenzoo

Werner-Heisenberg-Str. 1 \* 76829 Landau \* Tel. 06341/5100-0

tägl. geöffnet von 10 - 18 Uhr \* [www.reptilium.de](http://www.reptilium.de) \* [info@reptilium.de](mailto:info@reptilium.de)